



**Vorlagennummer:** 0127/2026  
**Vorlageart:** Beschlussvorlage  
**Status:** öffentlich

## **Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2026/2027**

---

**Datum:** 19.02.2026  
**Freigabe durch:** Dennis Rehbein (Oberbürgermeister), Bernd Maßmann  
(Stadtkämmerer)  
**Federführung:** FB20 - Finanzen und Controlling  
**Beteiligt:**

### **Beratungsfolge**

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Umweltausschuss (Vorberatung)	18.03.2026	Ö

### **Beschlussvorschlag**

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Rat, den Doppelhaushalt 2026/2027 bezüglich der in der Anlage genannten Teilpläne zu beschließen.

### **Sachverhalt**

Die Vorlage dient dem Transport des Entwurfs des Haushalts 2026/2027 für die Fachausschussberatung des Umweltausschusses

**Auswirkungen  
Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

**Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung**

keine Auswirkungen (o)

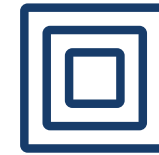
**Finanzielle Auswirkungen**

s. Haushaltsplanentwurf 2026/2027

**Anlage/n**

1 - Beratungsunterlage\_Umweltausschuss\_HHPL\_2026\_2027 (öffentlich)

**ENTWURF**



**HAGEN**

Stadt der FernUniversität

# HAUSHALTSPLAN

## 2026/2027

Auszug für die Beratung im:  
*Umweltausschuss*

# **Haushaltsplanentwurf 2026/2027**

## **Auszug für die Beratung im**

### **Umweltausschuss**

#### **Inhaltsverzeichnis:**

### **Haushaltsplanentwurf 2026/2027**

- Kurzanalyse zum Entwurf des Doppelhaushalts 2026/27 ab S. 2
- Teilergebnispläne/Produktergebnisse/Ziele und Kennzahlen/  
Teilfinanzpläne/Investitionsmaßnahmen ab S. 15  
ab S.153
- Gebührenbedarfsberechnung Abfall ab S.161
- Gebührenbedarfsberechnung Straßenreinigung und Winterdienst ab S.168
- Konsolidierungsmaßnahmen Haushaltssicherungskonzept (HSK)

# **Kurzanalyse zum Entwurf des Doppelhaushalts 2026/2027**

## Ausgangslage

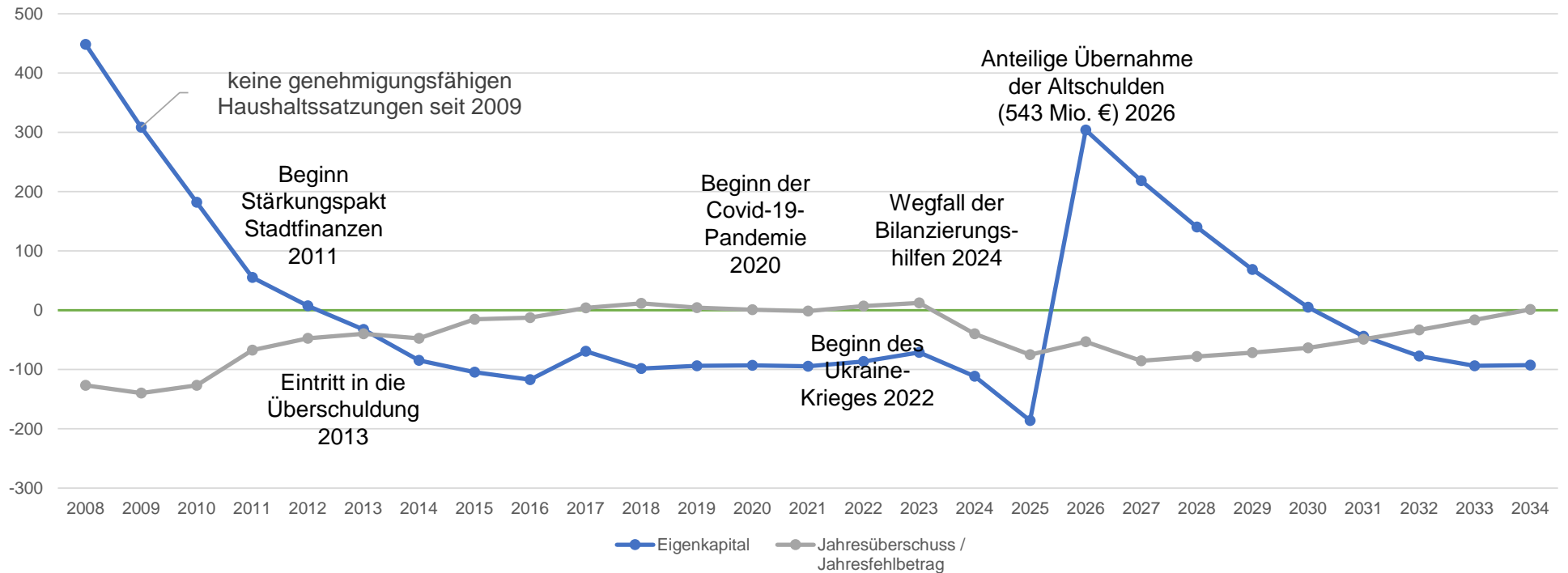
- Die Haushaltsplanung gestaltete sich aufgrund der schwierigen finanziellen Situation weiterhin herausfordernd. Insbesondere die Auswirkungen der hohen Inflationsraten der Vorjahre, der aktuellen Tarifabschlüsse sowie steigende Sozialausgaben waren hierfür verantwortlich.
- Der Ausgleich in den Vorjahren war nur mit coronabedingten Zuwendungen und Bilanzierungshilfen möglich, die seit 2024 nicht mehr genutzt werden dürfen.
- Trotz Altschuldenentlastung im Rahmen des ASEG NRW in Höhe von knapp 543 Mio. Euro führen die im Doppelhaushalt geplanten Defizite zu weiteren Zinsbelastungen, welche zur kontinuierlichen Verringerung des zum 31.12.2026 vorhandenen Eigenkapitals führen.
- Um den avisierten Haushaltsausgleich im Jahr 2034 realisieren zu können, müssen weiterhin Konsolidierungsmaßnahmen im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes durchgeführt werden.

## Zeitplanung

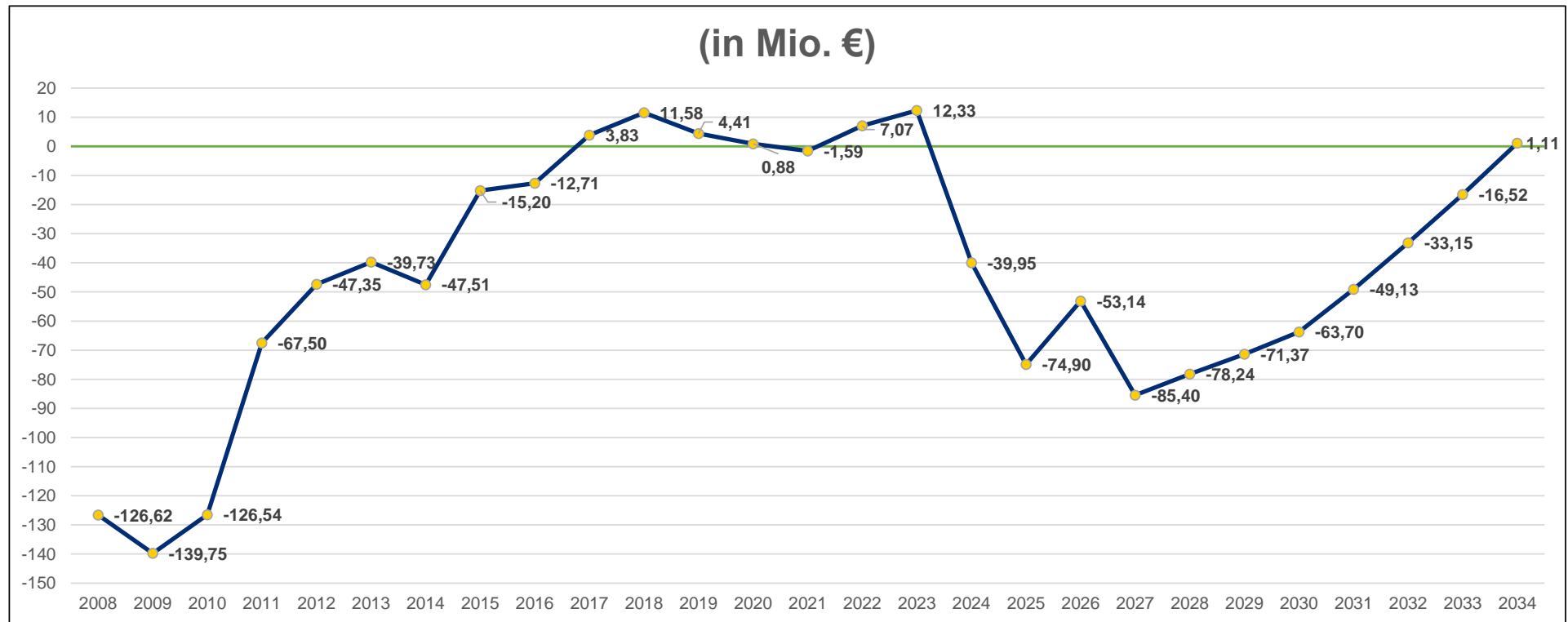
- Vorbereitung des Haushaltsentwurfs durch die Verwaltung
- Einbringung des Haushaltsplanentwurfs durch den Kämmerer am 26.02.2026 (DS 0118/2026)
- Beratung in den Fachausschüssen und Bezirksvertretungen ab 02.03.2026 geplant
- Beratung im HFA am 23.04.2026
- Verabschiedung Haushalt im Rat am 21.05.2026
- Die gesamtstädtische Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Verbesserungen/Verschlechterungen im Haushaltsplanentwurf 2026 gegenüber den Planwerten für 2026 aus der Fortschreibung 2025 werden nachfolgend dargestellt.

# Entwicklung des Eigenkapitals und Jahresergebnis

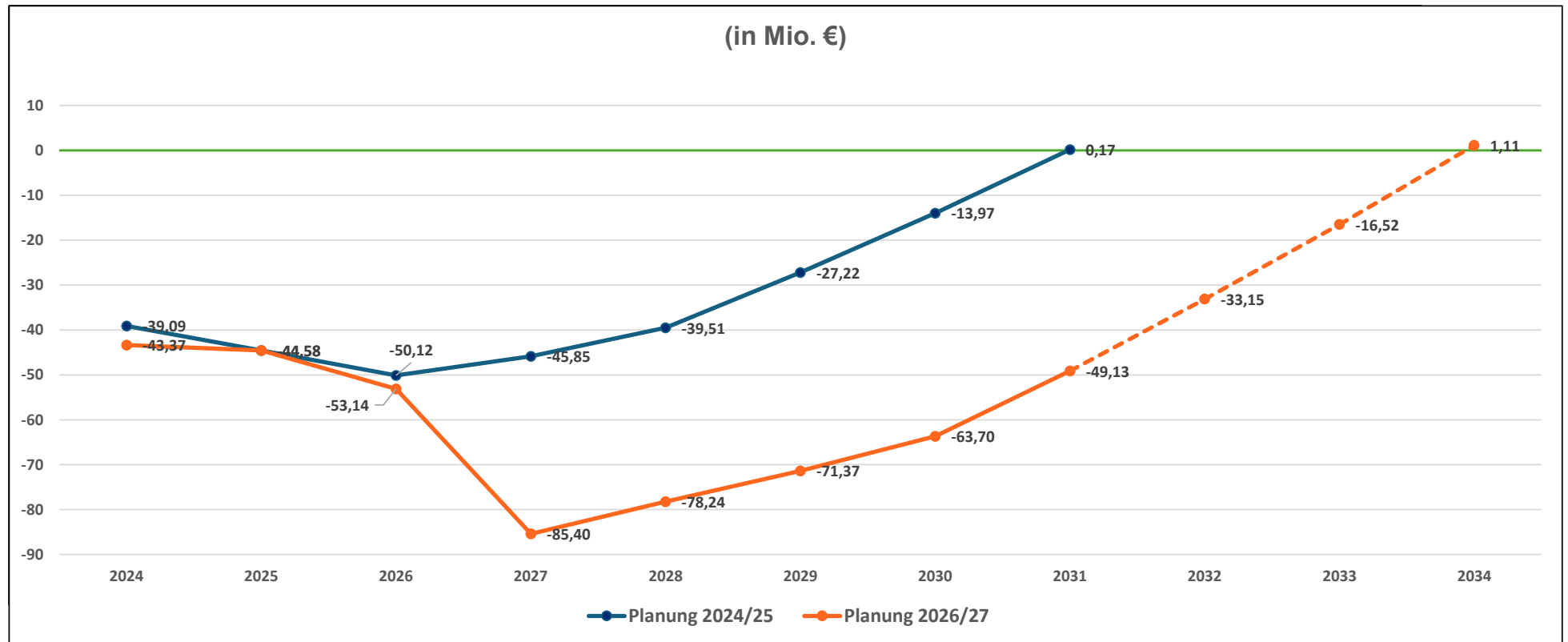
(in Mio. €)



# Haushaltsergebnisse seit 2008

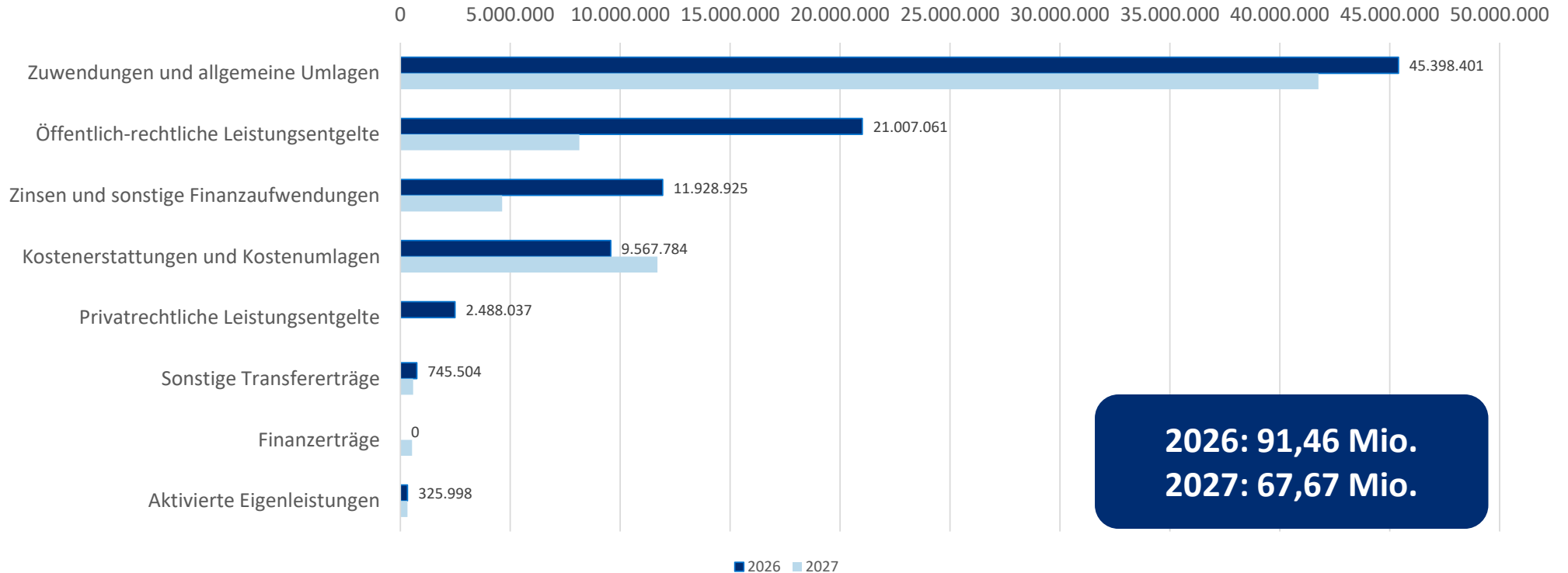


# Verschiebung Haushaltsausgleich



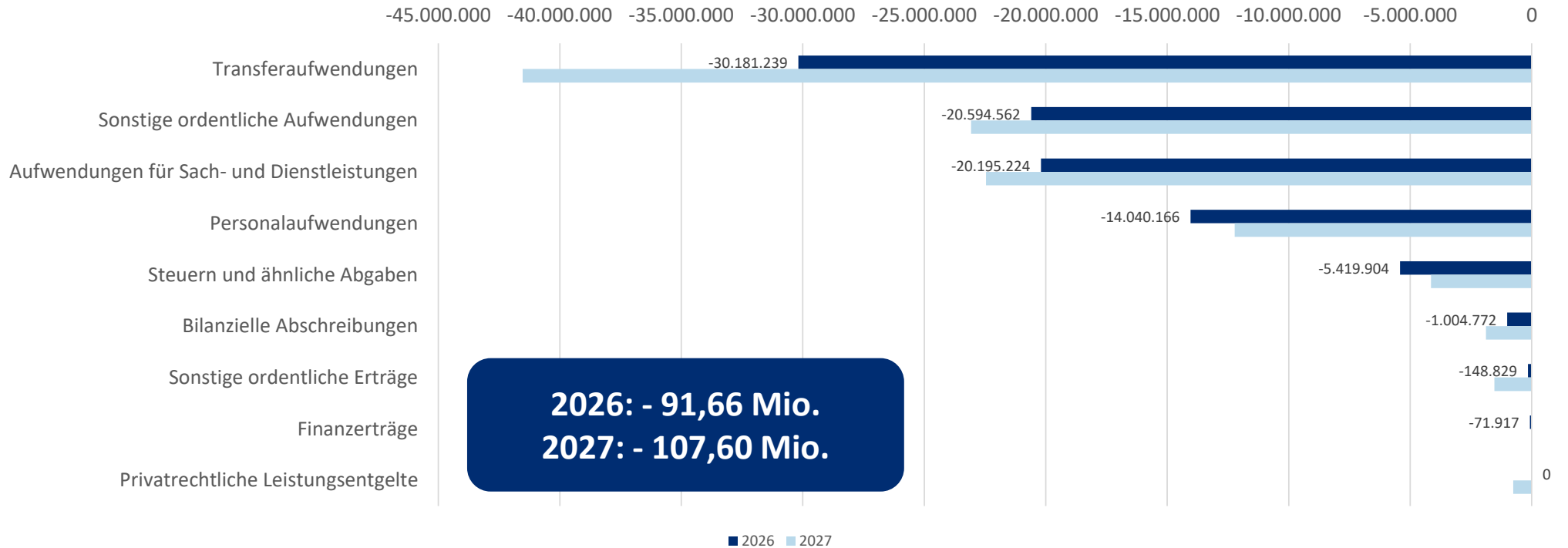
# Vergleich mittelfristige Planung und Planentwurf 2026/27

## Verbesserungen



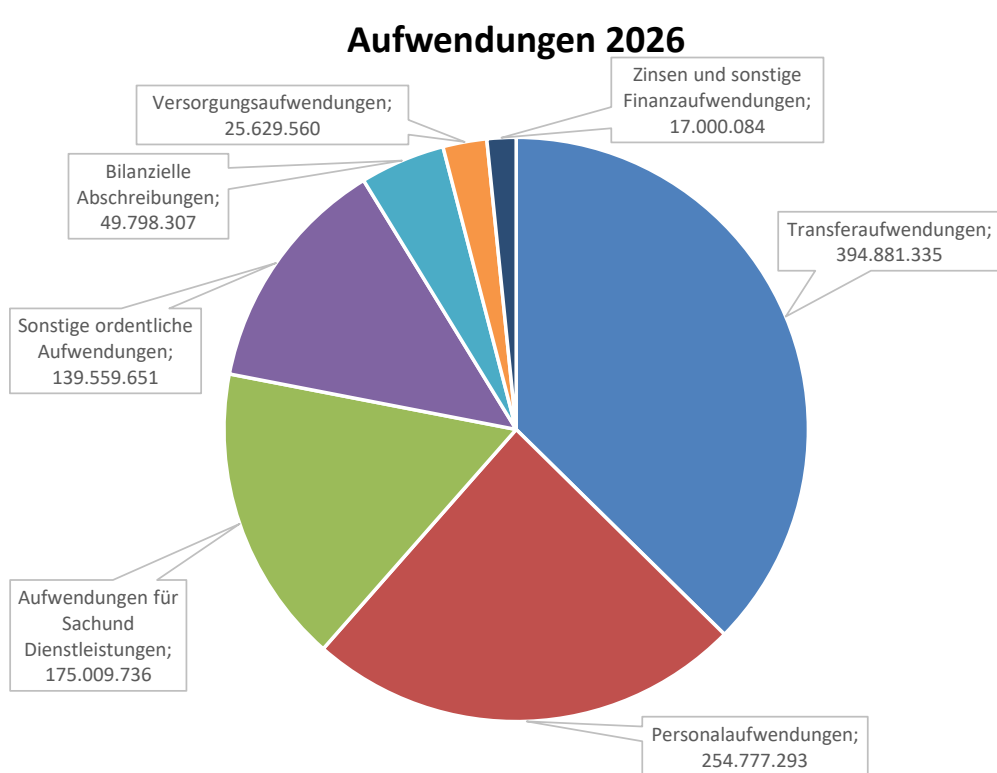
# Vergleich mittelfristige Planung und Planentwurf 2026/27

## Verschlechterungen

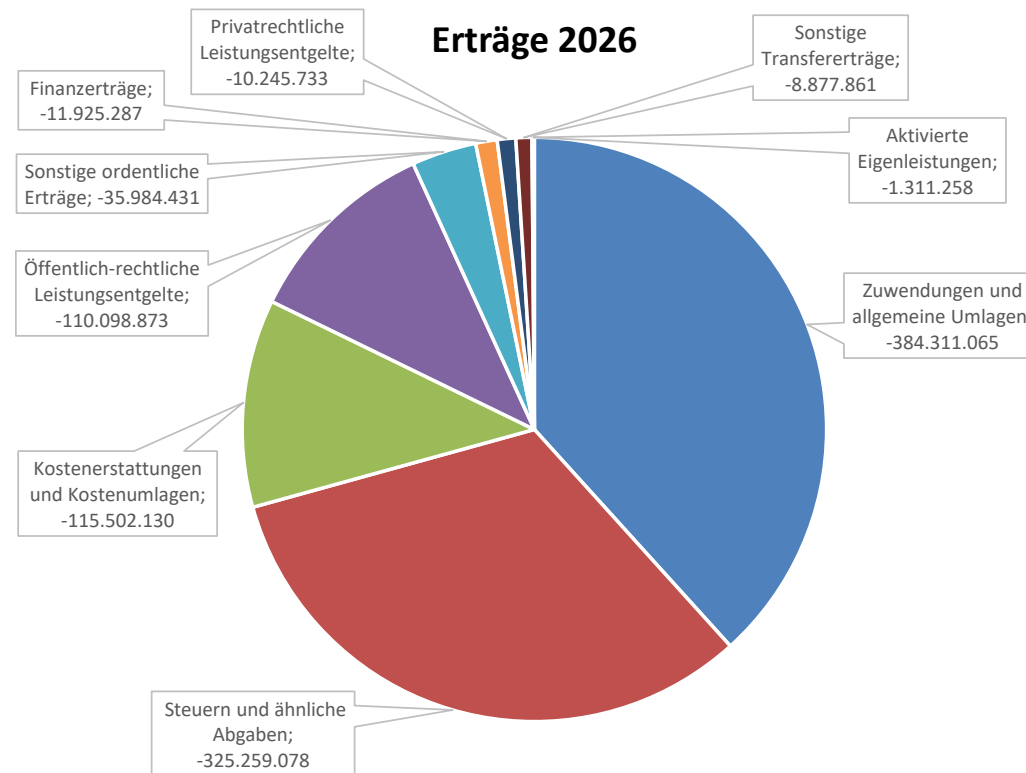


# Zusammensetzung der Erträge und Aufwendungen

## Aufwendungen 2026



## Erträge 2026



# Aufstellung Haushaltssicherungskonzept (HSK)

- Nach § 75 GO NRW hat die Kommune ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Der Haushalt muss in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein.
- Aufgrund der schlechten Haushaltssituation muss nach § 76 GO NRW zur Sicherung der dauerhaften Leistungsfähigkeit ein HSK aufgestellt.
- Das HSK dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauerhafte Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen. Es bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

# Aufstellung Haushaltssicherungskonzept (HSK)

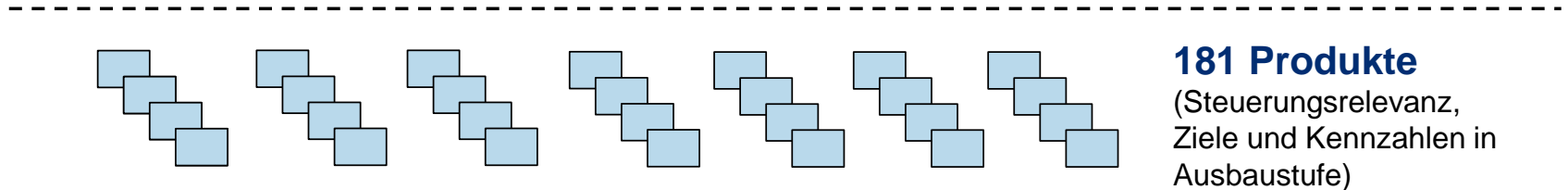
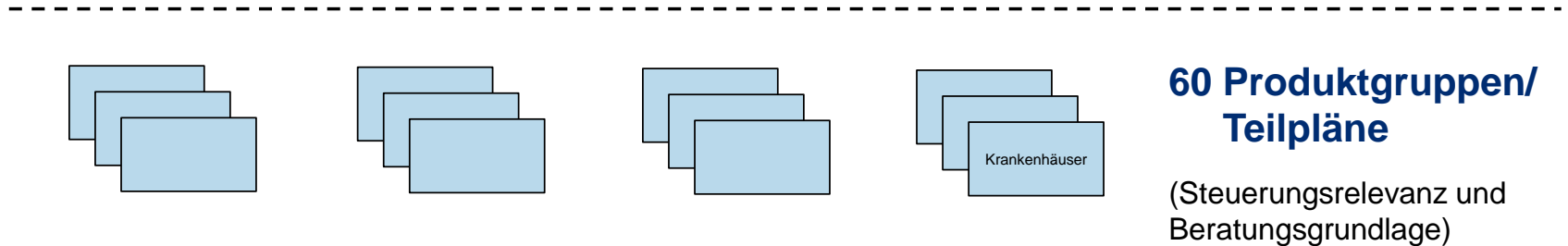
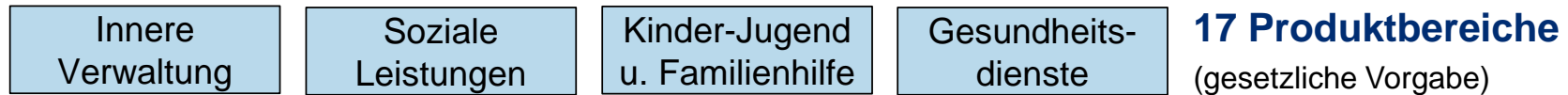
- Trotz Altschuldenentlastung ist die Stadt Hagen weiterhin zur Aufstellung eines HSK verpflichtet.
- Aus der Aufstellung des HSK 2024 besteht die Verpflichtung, den Haushaltsausgleich 2031 zu erreichen. Aufgrund der zuvor dargestellten Entwicklung ist ein Ausgleich erst in 2034 möglich.
- Die Verschiebung des Haushaltsausgleichs nach 2034 stellt das letztmögliche Jahr aus dem HSK 2024 dar und muss im Rahmen des Genehmigungsverfahrens beantragt werden.

# Volumen Haushaltssicherungskonzept (HSK)

	Planung Fortschreibung HSK 2026				
	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
Sachkosteneinsparung gesamt	12.966.283 €	13.056.283 €	13.806.283 €	13.806.283 €	13.806.283 €
Personalkosteneinsparung gesamt	7.000.000 €	7.000.000 €	7.000.000 €	7.000.000 €	7.000.000 €
<b>Gesamtkonsolidierungsvolumen</b>	<b>19.966.283 €</b>	<b>20.056.283 €</b>	<b>20.806.283 €</b>	<b>20.806.283 €</b>	<b>20.806.283 €</b>

# Struktur des NKF-Haushalts

## Ergebnisplan/ Finanzplan



Teilergebnispläne, Produktergebnisse,  
Teilfinanzpläne, Investitionsmaßnahmen

**0220 - Öff. Sich., Verkehr, Bürgerdienste**



0220 Öff. Sich., Verkehr, Bürgerdienste

**Verantwortlich:**

FBL 32 Lichtenberg, Thomas

**Teilplanbeschreibung:**

Der Teilplan umfasst folgende Aufgabenbereiche:

- Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, Gewerbe- und Gaststättenrecht, Bekämpfung der Schwarzarbeit, Ordnungswidrigkeiten, Fundbüro

- Melde- und Personenstandswesen

Meldewesen/Bürgerämter (Die Stadt Hagen hat mit dem Konzept Bürgerämter die Aufgaben des Einwohnermeldewesens mit publikumsintensiven Aufgaben aus anderen Fachgebieten zusammengezogen, um häufig nachgefragte Dienstleistungen gebündelt und schnell aus einer Hand anzubieten.), Ausländerwesen, Staatsangehörigkeitswesen, Personenstandswesen.

- Verkehrsrecht

Fahrerlaubnisrecht, Zulassungsrecht, Verkehrsrecht, Überwachung fließender und ruhender Verkehr, Sondernutzungen

**Zielgruppe:**

Hagener Einwohnerinnen und Einwohner, Ihre Angehörigen, Besucherinnen und Besucher, Behörden, Körperschaften, Verbände, Verbraucher und Institutionen, Gewerbetreibende, Ahnen- und Familienforschende sowie Personen, die motorisiert bzw. nicht motorisiert am Straßenverkehr in Hagen teilnehmen.

**Auftragsgrundlage:**

Ordnungsrechtliche Vorschriften der Stadt Hagen, des Landes Nordrhein-Westfalen, des Bundes und der Europäischen Union.

**Verantwortlich:**

FBL 32 Lichtenberg, Thomas

**Teilergebnisplan - 0220 Öff. Sich., Verkehr, Bürgerdienste**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	223.965	172.960	167.392	167.566	170.566	173.626	176.747
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.099.584	6.773.000	7.466.500	7.516.500	7.666.830	7.820.167	7.976.570
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.232	27.000	44.000	49.000	49.980	50.980	51.999
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	154.669	73.500	103.000	113.000	115.260	117.565	119.917
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.885.452	9.429.100	8.779.450	8.769.450	8.944.839	9.123.736	9.306.211
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>16.401.902</b>	<b>16.475.560</b>	<b>16.560.342</b>	<b>16.615.516</b>	<b>16.947.475</b>	<b>17.286.073</b>	<b>17.631.443</b>
11	-	Personalaufwendungen	17.068.561	16.421.288	18.996.210	19.639.123	20.009.460	20.387.204	20.772.503
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.192.536	1.814.500	2.559.310	2.519.810	2.545.008	2.570.458	2.596.163
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	40.853	23.521	17.953	18.127	18.127	18.127	18.127
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	131.351	147.550	143.199	144.401	145.845	147.303	148.777
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.433.301</b>	<b>18.406.859</b>	<b>21.716.672</b>	<b>22.321.461</b>	<b>22.718.440</b>	<b>23.123.093</b>	<b>23.535.569</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.031.399</b>	<b>-1.931.299</b>	<b>-5.156.330</b>	<b>-5.705.945</b>	<b>-5.770.966</b>	<b>-5.837.020</b>	<b>-5.904.126</b>
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	33	--	--	--	--	--	--
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-33</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.031.431</b>	<b>-1.931.299</b>	<b>-5.156.330</b>	<b>-5.705.945</b>	<b>-5.770.966</b>	<b>-5.837.020</b>	<b>-5.904.126</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.031.431</b>	<b>-1.931.299</b>	<b>-5.156.330</b>	<b>-5.705.945</b>	<b>-5.770.966</b>	<b>-5.837.020</b>	<b>-5.904.126</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.748.675	18.537.751	23.652.141	24.275.280	24.579.350	24.948.826	25.325.120
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.527.781	22.201.289	27.761.999	28.493.416	28.850.322	29.283.999	29.725.679
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-3.779.107</b>	<b>-3.663.538</b>	<b>-4.109.858</b>	<b>-4.218.136</b>	<b>-4.270.972</b>	<b>-4.335.173</b>	<b>-4.400.559</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-6.810.538</b>	<b>-5.594.837</b>	<b>-9.266.188</b>	<b>-9.924.081</b>	<b>-10.041.938</b>	<b>-10.172.193</b>	<b>-10.304.685</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-6.810.538</b>	<b>-5.594.837</b>	<b>-9.266.188</b>	<b>-9.924.081</b>	<b>-10.041.938</b>	<b>-10.172.193</b>	<b>-10.304.685</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:**

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Erträge aus Verwaltungsgebühren (Gewerbeangelegenheiten, Melde- und Personenstandswesen, Verkehrs- und Zulassungsrecht). In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_32.002 enthalten.

**Sonstige ordentliche Erträge:**

Erträge aus Buß-, Verwarn- und Zwangsgeldern sowie Nebenforderungen aus der Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs und dem Bereich öffentliche Sicherheit und Ordnung. Erstattungen zur Bestattung Alleinverstorbener. In dieser Haushaltsposition sind die HSK-Maßnahmen 24\_32.001 und 24.32.003 enthalten.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Aufwendungen für die Beschaffung von Blanko-Dokumenten und Plaketten der Zulassungsbehörde sowie Ausweisen, Pässen und Aufenthaltsdokumenten bei der Bundesdruckerei (Refinanzierung durch Erträge aus Gebühren).

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Fortbildungen sowie Dienst- und Schutzkleidung für SOD.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>0220 - Öff. Sich., Verkehr, Bürgerdienste</b>	<b>-3.031.431</b>	<b>-1.931.299</b>	<b>-5.156.330</b>	<b>-5.705.945</b>	<b>-5.770.966</b>	<b>-5.837.020</b>	<b>-5.904.126</b>
1022001 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	570.156	577.500	592.150	592.150	610.543	629.369	648.638
1022002 - Melde- und Personenstandswesen	1.345.530	982.100	904.350	904.350	938.325	973.137	1.008.807
1022003 - Verkehrsrecht	11.730.487	12.817.000	12.214.140	12.307.640	12.557.793	12.812.990	13.073.331
1022099 - KST Sammler TP 0220	-16.677.604	-16.307.899	-18.866.970	-19.510.085	-19.877.626	-20.252.516	-20.634.902

<b>Ziele und Kennzahlen</b>	
Handlungsfeld:	Attraktiver Wohnort, Ausgeglichener Haushalt
Produkt:	<b>1.02.20.03 Verkehrsrecht (bis 2023: 1.12.20.42)</b>
Produktbereich:	02 Sicherheit und Ordnung (bis 2023: 12)
Teilplan:	0220 Öffentliche Sicherheit/ Verkehr/ Bürger (bis 2023: 1220)
Produktverantwortlicher:	Herr Lichtenberg
Fachbereich:	32 - Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Bürgerdienste und Personenstandswesen
<b>Ziel operativ</b>	Ziel ist es die Verkehrsunfälle zu senken und die Sicherheit des Verkehrs zu erhöhen.

<b>Kennzahlen:</b>	<b>Einheit</b>	<b>Berechnung</b>	<b>Ergebnis 2022</b>	<b>Ergebnis 2023</b>	<b>Ergebnis 2024</b>	<b>Ansatz 2025</b>	<b>Ansatz 2026</b>	<b>Ansatz 2027</b>
Anzahl der Straßenverkehrsunfälle im Stadtgebiet pro 1.000 Einwohner *	Anz.	Straßenverkehrsunfälle *1.000 Einwohner	38,87	40,59	39,43	-/-	-/-	-/-
Anzahl der Straßenverkehrsunfälle mit Kindern im Stadtgebiet pro 1.000 Einwohner *	Anz.	Straßenverkehrsunfälle (Kinder)*1.000 Einwohner	0,28	0,28	0,31	-/-	-/-	-/-
Anzahl der erteilten Verwarn- und Bußgelder (ruhender Verkehr) pro 1.000 Einwohner	Anz.	Verwarn- u. Bußgelder (ruhender Verkehr)*1.000 Einwohner	458,99	497,67	640,73	455,81	608,37	608,37
Anzahl der erteilten Verwarngelder (fließender Verkehr) pro 1.000 Einwohner	Anz.	Verwarn- u. Bußgelder (fließender Verkehr)*1.000 Einwohner	642,23	419,80	385,81	379,84	380,23	380,23
Anzahl der erteilten Bußgelder (fließender Verkehr) pro 1.000 Einwohner	Anz.	Verwarn- u. Bußgelder (fließender Verkehr)*1.000 Einwohner	171,58	129,10	122,68	101,29	106,46	106,46
Verhältnis Personalaufwand zu Buß- und Verwarngeldern (ruhender und fließender Verkehr)	%	Personalaufwand/ Erträge Buß- und Verwarngelder	26,95%	38,11%	38,78%	30,77%	40,71%	42,16%

<b>Grundzahlen:</b>	<b>Einheit</b>		<b>Ergebnis 2022</b>	<b>Ergebnis 2023</b>	<b>Ergebnis 2024</b>	<b>Ansatz 2025</b>	<b>Ansatz 2026</b>	<b>Ansatz 2027</b>
Straßenverkehrsunfälle*	Anz.		7.639	8.024	7.785	-/-	-/-	-/-
Straßenverkehrsunfälle mit Kindern *	Anz.		56	56	61	-/-	-/-	-/-
Verwarn- und Bußgelder (ruhender Verkehr)	Anz.		90.208	98.378	126.511	90.000	120.000	120.000
Verwarn- und Bußgelder (ruhender Verkehr)	€		-1.590.512	-1.507.833	-1.983.811	-1.589.000	-2.000.000	-2.000.000
Verwarngelder (fließender Verkehr)	Anz.		126.221	82.985	76.177	75.000	75.000	75.000
Verwarngelder (fließender Verkehr)	€		-3.647.928	-2.530.356	-2.601.941	-3.980.000	-2.500.000	-2.500.000
Bußgelder (fließender Verkehr)	Anz.		33.721	25.521	24.223	20.000	21.000	21.000
Bußgelder (fließender Verkehr)	€		-3.275.053	-2.576.458	-2.285.439	-3.070.000	-2.050.000	-2.050.000
Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen	Anz.		34	29	29	25	25	25
Personalaufwand Bußgeldstelle	€		2.294.655	2.520.779	2.664.771	2.658.516	2.666.725	2.761.760
Einwohnerzahl	Pers.		196.536	197.677	197.449	197.449	197.249	197.249

\* Die Unfallzahlen stammen aus dem Jahresbericht Verkehrsunfallentwicklung der Polizei Hagen. Für die Zukunft werden lediglich Maßnahmen geplant, um weiterhin möglichst für einen Rückgang der Unfallzahlen zu sorgen.

**Verantwortlich:**

FBL 32 Lichtenberg, Thomas

**Teilfinanzplan - 0220 Öff. Sich., Verkehr, Bürgerdienste**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.094.030</b>	<b>-886.541</b>	<b>-4.033.509</b>	<b>-4.583.124</b>	--	<b>-4.648.144</b>	<b>-4.714.198</b>	<b>-4.781.305</b>
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	676.313	--	--	--	--	--	--	--
<b>6</b>	=	<b>Summe: investive Einzahlungen</b>	<b>676.313</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	70.000	--	--	--	--	--
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	122.147	52.500	256.000	53.000	--	53.000	53.000	53.000
<b>13</b>	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	<b>122.147</b>	<b>52.500</b>	<b>326.000</b>	<b>53.000</b>	<b>--</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>	<b>53.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>554.167</b>	<b>-52.500</b>	<b>-326.000</b>	<b>-53.000</b>	<b>--</b>	<b>-53.000</b>	<b>-53.000</b>	<b>-53.000</b>

**5800315 - Öffentl. Sicherheit und Ordnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
<b>5800315 - Öffentl. Sicherheit und Ordnung</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	--	--	--	-4.760	--
-	Weitere investive Auszahlungen	122.147	50.000	250.000	50.000	--	50.000	50.000	50.000	268.887
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-122.147</b>	<b>-50.000</b>	<b>-250.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>--</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-273.647</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Für die Einrichtung einer mobilen Wache für den Städtischen Ordnungsdienst sind für das Haushaltsjahr 2026 Mittel in Höhe von 100.000€ eingeplant, für die Erweiterung der Ausstattung für die Sicherheit von Großveranstaltungen (Zufahrtssperren) sind in 2026 Mittel in Höhe von 50.000€ eingeplant.

Für die Nachrüstung neuer Einsatzfahrzeuge mit Sonderausrüstung des Städtischen Ordnungsdienstes werden 15.000€ benötigt. In 2026 soll die Beschaffung von drei Fahrzeugen für den Ermittlungsdienst erfolgen.

Im Bürgeramt Haspe sind für die Einrichtung einer Teeküche im Haushaltsjahr 2026 Mittel in Höhe von 5.000€ eingeplant.

Für Investitionen/Modernisierung der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung (vorrangig aufgrund mögl. gesetzlicher Änderungen) sind für die Haushaltsjahre 2026 bis 2030 pro Jahr jeweils 50.000€ eingeplant.

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>								
Summe der investiven Einzahlungen	676.313	--	--	--	--	--	--	--
Summe der investiven Auszahlungen	--	2.500	76.000	3.000	--	3.000	3.000	3.000
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>676.313</b>	<b>-2.500</b>	<b>-76.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>--</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>

**Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze:**
**5.000980 - Schließ- und Alarmanlage BA Boele**

Für die erforderliche Einrichtung einer Schließanlage sowie einer Alarmanlage im Bürgeramt Boele sind für das Haushaltsjahr 2026 Mittel in Höhe von 70.000 € eingeplant.

**5.800020 - Jugendverkehrsschule IPM**

Für die Anschaffung von Vermögensgegenständen (Fahrräder, Mofas etc.) für die Jugendverkehrsschule sind für den Planungszeitraum 2026 – 2030 jährlich Mittel in Höhe von 3.000 € eingeplant.

**0223 - Tier- und Verbraucherschutz**



**0223 Tier- und Verbraucherschutz**

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilplanbeschreibung:**

In diesem Teilplan werden folgende Aufgaben wahrgenommen:

- Tierheim,
- Tierschutz,
- Artenschutz,
- Verbraucherberatung,
- Jagd- und Fischereiwesen.

**Zielgruppe:**

Tierhalterinnen und Tierhalter, Tierhandlungen im Stadtgebiet Hagen, durchreisende Zirkus- und Schaustellerunternehmen, Tiertransporte, Bürgerinnen und Bürger, Verbraucherinnen und Verbraucher, Landwirte, Gesamtbevölkerung der Stadt Hagen, private und öffentliche Eigentümerinnen und Eigentümer von bejagbaren Grundstücken und beangelbaren Gewässern, interne und externe Behörden

**Auftragsgrundlage:**

- Allgemeines Ordnungsrecht, Tierschutzgesetz, Fundrecht,
- Bundesnaturschutzgesetz, Washingtoner Artenschutzabkommen sowie diverse EU-Verordnungen,
- EG-Verordnungen, z. B. VO EG 178/2002,
- Verbraucherberatung: Ratsbeschluss vom 27.06.2024,
- Bundesjagdgesetz, Landesjagdgesetz, Waffengesetz, Landesfischereigesetz, Bundesartenschutzgesetz, Tierschutzgesetz.

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilergebnisplan - 0223 Tier- und Verbraucherschutz**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	91.008	18.667	39.120	46.885	47.741	48.614	49.504
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	130.665	82.830	84.900	85.900	87.618	89.370	91.158
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	28.842	25.000	28.000	28.000	28.560	29.131	29.714
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.040	2.081	2.122
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	11.620	2.900	2.908	2.916	2.974	3.034	3.095
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>264.135</b>	<b>131.397</b>	<b>156.928</b>	<b>165.702</b>	<b>168.934</b>	<b>172.230</b>	<b>175.593</b>
11	-	Personalaufwendungen	668.855	582.835	685.383	687.386	700.543	713.964	727.652
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.125	34.677	43.276	43.439	43.873	44.312	44.755
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	3.904	6.042	9.357	9.394	9.394	9.394	9.394
15	-	Transferaufwendungen	48.392	55.000	53.320	61.058	61.669	62.285	62.908
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	186.855	93.520	149.935	149.950	151.450	152.964	154.494
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>958.130</b>	<b>772.074</b>	<b>941.272</b>	<b>951.228</b>	<b>966.930</b>	<b>982.920</b>	<b>999.204</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-693.995</b>	<b>-640.677</b>	<b>-784.344</b>	<b>-785.527</b>	<b>-797.996</b>	<b>-810.690</b>	<b>-823.611</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-693.995</b>	<b>-640.677</b>	<b>-784.344</b>	<b>-785.527</b>	<b>-797.996</b>	<b>-810.690</b>	<b>-823.611</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-693.995</b>	<b>-640.677</b>	<b>-784.344</b>	<b>-785.527</b>	<b>-797.996</b>	<b>-810.690</b>	<b>-823.611</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	815.121	580.396	886.462	909.816	921.213	935.060	949.163
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.518.940	1.287.923	1.651.879	1.695.399	1.716.636	1.742.440	1.768.721
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-703.818</b>	<b>-707.527</b>	<b>-765.417</b>	<b>-785.583</b>	<b>-795.423</b>	<b>-807.380</b>	<b>-819.557</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-1.397.814</b>	<b>-1.348.204</b>	<b>-1.549.761</b>	<b>-1.571.110</b>	<b>-1.593.419</b>	<b>-1.618.070</b>	<b>-1.643.169</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.397.814</b>	<b>-1.348.204</b>	<b>-1.549.761</b>	<b>-1.571.110</b>	<b>-1.593.419</b>	<b>-1.618.070</b>	<b>-1.643.169</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:**

**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Ertragswirksame Auflösung von Tierheim-Spenden, Überschüsse Altvertrag Verbraucherzentrale, Verrechnung mit Transferaufwendungen.

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Verwaltungsgebühren für Tierheim sowie Jagd- und Fischereischeine.

**Privatrechtliche Leistungsentgelte:**

Erträge aus Verkauf von Tierheimtieren.

**Sonstige ordentliche Erträge:**

Erträge aus Buß- und Zwangsgeldern.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Tierfutter, Streu und dergleichen für Tierheimtiere sowie Futtermittel für das Taubenhaus.

**Transferaufwendungen:**

Zuschuss Verbraucherzentrale.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Aufwendungen für Jagd- u. Fischereiprüfungen, Tierarztkosten, Laboruntersuchungen, Klinikaufenthalte von Tierheimtieren, Katzenkastration (Vereinbarung mit Tierschutzverein, Refinanzierung über Spenden).

In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_69.001 enthalten

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>0223 - Tier- und Verbraucherschutz</b>	<b>-693.995</b>	<b>-640.677</b>	<b>-784.344</b>	<b>-785.527</b>	<b>-797.996</b>	<b>-810.690</b>	<b>-823.611</b>
1022301 - Tierheimbetrieb	-33.478	-35.562	-72.048	-72.096	-71.755	-71.390	-70.998
1022302 - Tier- u. Artenschutz	-10.122	-5.275	-5.311	-5.418	-5.418	-5.417	-5.415
1022303 - Verbraucherberatung	-35.000	-40.000	-44.275	-44.276	-44.551	-44.825	-45.099
1022304 - Jagd und Fischerei	32.762	27.370	27.956	28.941	29.563	30.197	30.845
1022399 - KST Sammler TP 0223	-648.157	-587.210	-690.665	-692.677	-705.835	-719.255	-732.943

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilfinanzplan - 0223 Tier- und Verbraucherschutz**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-753.067</b>	<b>-609.314</b>	<b>-749.528</b>	<b>-750.702</b>	--	<b>-763.172</b>	<b>-775.866</b>	<b>-788.787</b>
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	58.332	100.000	100.000	100.000	--	100.000	100.000	100.000
<b>6</b>	=	<b>Summe: investive Einzahlungen</b>	<b>58.332</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	--	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.959	100.000	100.000	100.000	--	100.000	100.000	100.000
<b>13</b>	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	<b>14.959</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	--	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>43.372</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	--	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**5800210 - Tierschutz u. Verbraucherberatung, IPM**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5800210 - Tierschutz u. Verbraucherberatung, IPM</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	58.332	100.000	100.000	100.000	--	100.000	100.000	100.000	66.520	600.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	--	--	--	--	--	--	42.868	--
-	Weitere investive Auszahlungen	14.959	100.000	100.000	100.000	--	100.000	100.000	100.000	3.223	600.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>43.372</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>--</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.429</b>	<b>0</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Für die Beschaffung von lfd. Ausstattung und verschiedenen Maßnahmen, wie die Überdachung von Tierausläufen sind in 2026 bis 2030 jeweils 100.000 € eingeplant. An Einzahlungen aus Spendenzahlungen (sowie Vermächtnissen) sind in 2026 bis 2030 jeweils jährlich 100.000 € eingeplant.

## 0910 - Raumplanungen



# 0910 Raumplanungen

**Verantwortlich:**

FBL 61 Dr.-Ing. Diepes, Christoph

**Teilplanbeschreibung:**

Zum Zuständigkeitsbereich des Fachbereichs Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung (61) gehört die räumliche Konkretisierung der strategischen Zielvorstellungen der Stadt sowie die Erstellung von Gutachten, Maßnahmenkatalogen, Konzepten und Planungen für die räumliche Ordnung und Entwicklung von Nutzungen im gesamten Stadtgebiet, in den Stadtbezirken und in den Stadtteilen.

Weitere Aufgaben:

- Schaffung von qualifiziertem Planungsrecht zur städtebaulichen Entwicklung,
- Sicherung und Regelung der baulichen und sonstigen Bodennutzung, inkl. der Freiraumplanung,
- Integrierte und umfassende Entwicklungskonzepte (integrierte Handlungskonzepte, MIV),
- Sicherung der Bauleitplanung und Überwachung der Grundstücksverkäufe,
- das Projektmanagement für Sonderprojekte.

Weiterhin steht die Stadtgestaltung im Fokus von FB 61:

- Städtebauliche Einfügung von Maßnahmen in das Stadtbild,
- Möglichkeiten, durch Satzungen den Zulässigkeitstatbestand zur Genehmigung von Vorhaben nach BauGB zu präzisieren,

Erhaltung und Entwicklung der baulichen Gestalt und Baustruktur der Stadt.

**Zielgruppe:**

Bürgerschaft, Landesbehörden, Architekten-/Ingenieurbüros, Projektträger, Grundstückseigentümer, Politik, Bauherren, Investoren, Unternehmer, Verkehrsteilnehmer, Notare.

**Auftragsgrundlage:**

Politische Beschlüsse, Baugesetzbuch, Bauordnung NRW, Baunutzungsverordnung, Immissionsschutzgesetz, Landesplanungsgesetz, Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Verdingungsordnung für Leistungen (VOL), Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF), Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung, Korruptionsbekämpfungsgesetz, Förderrichtlinien, Sanierungssatzung.

**Verantwortlich:**

FBL 61 Dr.-Ing. Diepes, Christoph

**Teilergebnisplan - 0910 Raumplanungen**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	397.454	843.898	533.569	400.245	408.250	416.415	424.743
3	+	Sonstige Transfererträge	4.332	--	--	--	--	--	--
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.919	50.000	50.000	50.000	51.000	52.020	53.060
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.697	10.000	10.000	10.000	10.200	10.404	10.612
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	5.976	--	--	--	--	--	--
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	39.796	14.000	14.000	14.000	14.280	14.566	14.857
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	376.963	54.910	500.908	500.588	500.588	500.588	500.588
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>884.136</b>	<b>972.808</b>	<b>1.108.477</b>	<b>974.833</b>	<b>984.318</b>	<b>993.993</b>	<b>1.003.861</b>
11	-	Personalaufwendungen	4.622.464	4.392.074	4.773.346	4.889.006	4.979.698	5.072.204	5.166.560
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.000	--	--	--	--	--	--
15	-	Transferaufwendungen	3.899	--	--	--	--	--	--
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	503.522	1.729.573	2.214.169	2.362.137	2.385.758	2.409.616	2.433.712
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.139.884</b>	<b>6.121.647</b>	<b>6.987.515</b>	<b>7.251.143</b>	<b>7.365.456</b>	<b>7.481.820</b>	<b>7.600.272</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.255.748</b>	<b>-5.148.839</b>	<b>-5.879.038</b>	<b>-6.276.310</b>	<b>-6.381.138</b>	<b>-6.487.827</b>	<b>-6.596.411</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.255.748</b>	<b>-5.148.839</b>	<b>-5.879.038</b>	<b>-6.276.310</b>	<b>-6.381.138</b>	<b>-6.487.827</b>	<b>-6.596.411</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.255.748</b>	<b>-5.148.839</b>	<b>-5.879.038</b>	<b>-6.276.310</b>	<b>-6.381.138</b>	<b>-6.487.827</b>	<b>-6.596.411</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.997.641	5.775.560	5.435.040	5.578.231	5.648.104	5.733.006	5.819.475
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.192.836	6.173.294	5.647.318	5.796.102	5.868.704	5.956.922	6.046.768
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-195.195</b>	<b>-397.734</b>	<b>-212.278</b>	<b>-217.871</b>	<b>-220.600</b>	<b>-223.916</b>	<b>-227.293</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-4.450.942</b>	<b>-5.546.573</b>	<b>-6.091.316</b>	<b>-6.494.180</b>	<b>-6.601.738</b>	<b>-6.711.743</b>	<b>-6.823.705</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-4.450.942</b>	<b>-5.546.573</b>	<b>-6.091.316</b>	<b>-6.494.180</b>	<b>-6.601.738</b>	<b>-6.711.743</b>	<b>-6.823.705</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:**

**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Zuwendungen für INSEK Hohenlimburg, Zuwendungen für zukunftsfähige Innenstädte und Ortszentren Hagen-City und weitere.

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Verwaltungsgebühren für Testate und bauplanungsrechtliche Auskünfte.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Aufwendungen für Prüfung und Beratung im Bereich Grüne Infrastruktur, INSEK, Bebauungspläne, Neuaufstellung Flächennutzungsplan, Stadtplanung und weitere Maßnahmen.

In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_61.002 enthalten.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>0910 - Raumplanungen</b>	<b>-4.255.748</b>	<b>-5.148.839</b>	<b>-5.879.038</b>	<b>-6.276.310</b>	<b>-6.381.138</b>	<b>-6.487.827</b>	<b>-6.596.411</b>
1091001 - Stadtentwicklung	-6.604	-142.500	-139.200	-140.412	-141.816	-143.234	-144.667
1091002 - Bauleitplanung	-152.353	-671.475	-1.469.825	-1.749.830	-1.762.686	-1.775.577	-1.788.503
1091003 - BgA Planungsleistungen	25.697	10.000	10.000	10.000	10.200	10.404	10.612
1091099 - KST Sammler TP 0910	-4.122.488	-4.344.864	-4.280.013	-4.396.068	-4.486.836	-4.579.420	-4.673.854

**Verantwortlich:**

FBL 61 Dr.-Ing. Diepes, Christoph

**Teilfinanzplan - 0910 Raumplanungen**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.202.231</b>	<b>-4.865.798</b>	<b>-6.025.548</b>	<b>-6.422.500</b>	--	<b>-6.527.328</b>	<b>-6.634.017</b>	<b>-6.742.601</b>
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	--	136.250	0	0	--	--	--	--
<b>6</b>	=	<b>Summe: investive Einzahlungen</b>	--	<b>136.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	--	--	--	--
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	175.000	0	0	--	--	--	--
<b>13</b>	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	--	<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	--	--	--	--
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-38.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	--	--	--	--

**1170 - Abfallsammlung**



**1170 Abfallsammlung**

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilplanbeschreibung:**

Durch den Entsorgungsvertrag vom 19.12.1997 hat die Stadt Hagen in Ihrer Funktion als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger die HEB GmbH mit der Durchführung der Abfallentsorgung in der Stadt Hagen beauftragt.

Die Stadt Hagen hat zur Erhöhung der Stadtsauberkeit das Projekt „Waste-Watcher“ ins Leben gerufen. Die daraus resultierenden Erträge und Aufwendungen, die im Rahmen der Abfallgebührenkalkulation zu berücksichtigen sind, sind hier veranschlagt.

**Zielgruppe:**

Eigentümer bzw. Erbbauberechtigte und Nießbrauchberechtigte von Grundstücken

**Auftragsgrundlage:**

Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG); Entsorgungsvertrag; Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Stadt Hagen

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilergebnisplan - 1170 Abfallsammlung**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.799.347	26.026.659	32.691.903	31.387.989	32.015.749	32.656.064	33.309.185
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	590.061	--	--	--	--	--	--
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>25.389.408</b>	<b>26.026.659</b>	<b>32.691.903</b>	<b>31.387.989</b>	<b>32.015.749</b>	<b>32.656.064</b>	<b>33.309.185</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.200.236	24.257.874	28.312.795	29.020.540	29.310.745	29.603.853	29.899.891
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	121	--	--	--	--	--	--
15	-	Transferaufwendungen	115.164	115.839	107.218	112.122	113.243	114.376	115.519
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.640	4.650	0	0	--	--	--
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.318.161</b>	<b>24.378.363</b>	<b>28.420.013</b>	<b>29.132.662</b>	<b>29.423.989</b>	<b>29.718.229</b>	<b>30.015.411</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.071.247</b>	<b>1.648.296</b>	<b>4.271.890</b>	<b>2.255.327</b>	<b>2.591.760</b>	<b>2.937.835</b>	<b>3.293.774</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.071.247</b>	<b>1.648.296</b>	<b>4.271.890</b>	<b>2.255.327</b>	<b>2.591.760</b>	<b>2.937.835</b>	<b>3.293.774</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.071.247</b>	<b>1.648.296</b>	<b>4.271.890</b>	<b>2.255.327</b>	<b>2.591.760</b>	<b>2.937.835</b>	<b>3.293.774</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.041.934	1.472.497	2.220.646	2.279.151	2.307.700	2.342.389	2.377.718
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.041.934</b>	<b>-1.472.497</b>	<b>-2.220.646</b>	<b>-2.279.151</b>	<b>-2.307.700</b>	<b>-2.342.389</b>	<b>-2.377.718</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-970.687</b>	<b>175.799</b>	<b>2.051.244</b>	<b>-23.824</b>	<b>284.060</b>	<b>595.446</b>	<b>916.056</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-970.687</b>	<b>175.799</b>	<b>2.051.244</b>	<b>-23.824</b>	<b>284.060</b>	<b>595.446</b>	<b>916.056</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:****Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Erträge aus den Abfallbeseitigungsgebühren, dem Volls-service (brutto), der Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich und der Gebühr für die Entsorgung illegaler Müllablagerungen (Einführung im Rahmen des Waste-Watcher-Projekts).

Die Gebührenbedarfsberechnung befindet sich als Anlage in Band 1.

**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:**

Ergebnis 2024: Erstattung der HEB GmbH aus der LSP-Abrechnung (LSP: Leitsätze für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten) des Jahres 2023.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Erstattung an die HEB GmbH für die Abfallbeseitigung und die Beteiligung an dem Regionalen Informationsdienst „Betrieb & Umwelt“ durch die Stadt Hagen. Hierin sind die Aufwendungen der bei der HEB GmbH angesiedelten Mitarbeiter\*innen im Rahmen des Waste-Watcher-Projekts enthalten.  
Dieser Betrag wird aus den Abfallgebühren refinanziert.

**Transferaufwendungen:**

Zahlung an die Verbraucherberatung für die Aufgabe der Abfallberatung und Mitgliedsbeitrag an den Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV).  
Diese Aufwendungen werden aus den Abfallgebühren refinanziert.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1170 - Abfallsammlung</b>	<b>1.071.247</b>	<b>1.648.296</b>	<b>4.271.890</b>	<b>2.255.327</b>	<b>2.591.760</b>	<b>2.937.835</b>	<b>3.293.774</b>
1117001 - Abfallsammlung u. -transport	1.071.247	1.648.296	4.271.890	2.255.327	2.591.760	2.937.835	3.293.774

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilfinanzplan - 1170 Abfallsammlung**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030	
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>86.339</b>	<b>1.648.296</b>	<b>3.220.870</b>	<b>2.255.327</b>	<b>--</b>	<b>2.591.760</b>	<b>2.937.835</b>	<b>3.293.774</b>

**1172 - Abfallwirtschaft und Bodenschutz**



**1172 Abfallwirtschaft und Bodenschutz**

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilplanbeschreibung:**

Die Untere Bodenschutzbehörde (1) nimmt in der Stadt Hagen die Aufgaben als untere Landesbehörde gem. Bundes-Bodenschutzgesetz und Landesbodenschutzgesetz NRW und die Untere Abfallwirtschaftsbehörde (2) nimmt in der Stadt Hagen die Aufgaben als untere Landesbehörde gem. Kreislaufwirtschaftsgesetz und Landesabfallgesetz wahr. Beide Behörden sind Sonderordnungsbehörden.

Es handelt sich um Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung.

Zu (1)

- Aufgaben nach dem Bundes-Bodenschutzgesetz und dem Landesbodenschutzgesetz sowie nachfolgender Verordnungen etc.,
- Datenrecherchen und Archivauswertung für die Erfassung von Altlastenverdachtsflächen und Erstellen von Untersuchungsprogrammen und eigenständiges untersuchen,
- Vorsorge und Abwehr von Gefahren für die Wirkungskreise Boden-Mensch, Boden-Wasser, Boden-Nutzpflanze,
- Vorsorgender Bodenschutz,
- Sanierungen und Flächenrecycling.

Zu (2)

- Abfallwirtschaft,
- Aufgaben nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz und dem Landeskreislaufwirtschaftsgesetz sowie weiterer abfallrechtlicher Regelungen.

**Zielgruppe:**

Bevölkerung der Stadt Hagen, Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken, Firmen, Vereine, Verbände, andere Ämter, städtische Ämter, Vorhabenträger, Investoren.

**Auftragsgrundlage:**

- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG), Landeskreislaufwirtschaftsgesetz sowie weitere Rechtsverordnungen, Abfallsatzung, EU-Abfallrahmenrichtlinie
- Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG), Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV), Landesbodenschutzgesetz (LBodSchG), EU-Bodenüberwachungsrichtlinie sowie weitere Rechtsverordnungen,
- Erlasse des Bundes und des Landes, Richtlinien,
- EU –WRRL, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz sowie weitere Rechtsverordnungen,
- Bundes-Immissionsschutzgesetz,
- Allgemeines Ordnungs- und Verwaltungsrecht.

**Bewirtschaftungsregeln:**

Die Altlasten-Zuweisungen vom Land sind zweckgebunden mit den Aufwendungen für Altlastuntersuchungen etc.. Der städtische Eigenanteil darf nicht überschritten werden.

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilergebnisplan - 1172 Abfallwirtschaft und Bodenschutz**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	--	--	--	56.000	57.120	58.262	59.428
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.684	28.000	29.480	29.970	30.569	31.180	31.804
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	11.312	--	--	--	--	--	--
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	39.924	25.500	26.040	26.081	26.602	27.134	27.677
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>79.921</b>	<b>53.500</b>	<b>55.520</b>	<b>112.050</b>	<b>114.291</b>	<b>116.577</b>	<b>118.909</b>
11	-	Personalaufwendungen	640.140	605.710	693.045	723.994	737.883	752.050	766.500
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	--	0	0	0	0	0	0
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	979	--	--	--	--	--	--
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.433	174.300	199.478	299.658	302.655	305.681	308.738
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>736.552</b>	<b>780.010</b>	<b>892.523</b>	<b>1.023.652</b>	<b>1.040.538</b>	<b>1.057.731</b>	<b>1.075.238</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-656.631</b>	<b>-726.510</b>	<b>-837.003</b>	<b>-911.602</b>	<b>-926.246</b>	<b>-941.154</b>	<b>-956.330</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-656.631</b>	<b>-726.510</b>	<b>-837.003</b>	<b>-911.602</b>	<b>-926.246</b>	<b>-941.154</b>	<b>-956.330</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-656.631</b>	<b>-726.510</b>	<b>-837.003</b>	<b>-911.602</b>	<b>-926.246</b>	<b>-941.154</b>	<b>-956.330</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	712.514	518.879	774.874	795.289	805.251	817.355	829.683
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	956.044	641.009	1.039.718	1.067.110	1.080.477	1.096.719	1.113.260
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-243.530</b>	<b>-122.130</b>	<b>-264.844</b>	<b>-271.821</b>	<b>-275.226</b>	<b>-279.363</b>	<b>-283.577</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-900.161</b>	<b>-848.640</b>	<b>-1.101.847</b>	<b>-1.183.423</b>	<b>-1.201.472</b>	<b>-1.220.517</b>	<b>-1.239.906</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-900.161</b>	<b>-848.640</b>	<b>-1.101.847</b>	<b>-1.183.423</b>	<b>-1.201.472</b>	<b>-1.220.517</b>	<b>-1.239.906</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:****Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Landeszuweisungen zur Gefahrenermittlung und Sanierung von Altlasten sowie weitere Maßnahmen des Bodenschutzes (korrespondiert mit sonstigen ordentlichen Aufwendungen).

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Gebühren für Auskünfte wegen Altlasten, Verbindlichkeitserklärungen, Verwaltungsgebühren für wasserrechtliche Erlaubnisse, Gebühr für Abfallerzeugernummern und Abfallentsorgungszulassungen und Anzeigen und Genehmigungen nach § 53/54 KrWG.

**Sonstige ordentliche Erträge:**

Buß- und Zwangsgelder bei abfall- und bodenschutzrechtlichen Verfahren.

In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_69.002 enthalten.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Aufwendungen für Untersuchung alter Bebauungspläne und Altlastenverdachtsflächen als gesetzliche Verpflichtung, Ersatzvornahme aus dem Abfallrecht.

In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_69.003 enthalten.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1172 - Abfallwirtschaft und Bodenschutz</b>	<b>-656.631</b>	<b>-726.510</b>	<b>-837.003</b>	<b>-911.602</b>	<b>-926.246</b>	<b>-941.154</b>	<b>-956.330</b>
1117201 - Abfallwirtschaft	36.595	12.000	-21.635	-21.771	-21.678	-21.578	-21.470
1117202 - Bodenschutz	-67.923	-132.800	-87.323	-130.836	-131.335	-131.823	-132.298
1117299 - KST Sammler TP 1172	-625.303	-605.710	-728.045	-758.994	-773.233	-787.754	-802.561

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilfinanzplan - 1172 Abfallwirtschaft und Bodenschutz**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-620.992	-734.327	-842.820	-917.772	--	-932.774	-948.042	-963.582

**1180 - Abwasserbeseitigung**



**1180 Abwasserbeseitigung**

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilplanbeschreibung:**

Das Satzungsrecht für die Abwasserbeseitigung liegt beim Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR (WBH). Im Rahmen eines Leistungsabnahmevertrags wickelt die Stadt Hagen im Auftrag des WBH den Einzug der Niederschlagswassergebühren und Teile der Schmutzwassergebühren ab.

Änderung des Planungs- und Buchungsprozesses ab 2018:

Im Teilplan 1180 erfolgen keine Planungen und Buchungen. Die beim Ergebnis des Vorjahres dargestellten Buchungen betreffen Zahlungen aus Jahren vor 2018. Die im Rahmen der Abwicklung des Gebühreneinzugs für den WBH anfallenden Personal- und Sachkosten sowie die Erstattung dieser Aufwendungen durch den WBH werden im Teilplan 0120 abgebildet.

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilergebnisplan - 1180 Abwasserbeseitigung**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
--	--	--	---------------	-------------	-------------	-------------	-----------	-----------	-----------

**Erläuterung zum Teilergebnis:****Sonstige ordentliche Erträge:**

Im Teilplan 1180 erfolgen keine Planungen und Buchungen. Die beim Ergebnis des Vorjahres dargestellten Buchungen betreffen Zahlungen aus Jahren vor 2018.

**Bilanzielle Abschreibungen:**

Im Teilplan 1180 erfolgen keine Planungen und Buchungen. Die beim Ergebnis des Vorjahres dargestellten Buchungen betreffen Zahlungen aus Jahren vor 2018

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
--	---------------	-------------	-------------	-------------	-----------	-----------	-----------

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilfinanzplan - 1180 Abwasserbeseitigung**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
--	--	---------------	-------------	-------------	-------------	----	-------------	-------------	-------------

**1210 - öffentliche Infrastruktur**



**1210 öffentliche Infrastruktur**

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilplanbeschreibung:**

Eigentümerversprecherfunktion des Fachbereichs Verkehr, Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen (FB 60) für die öffentliche Infrastruktur gegenüber dem Wirtschaftsbetrieb Hagen WBH AöR zur

- Erhaltung eines verkehrssicheren öffentlichen Straßen- und Wegenetzes (Gemeinde-, Landes- und Bundesstraßen), sowie die Koordinierung von Baumaßnahmen aller Versorgungsträger in öffentlichen Verkehrsflächen
- Unterhaltung der Parkplätze und Parkscheinautomaten
- Unterhaltung aller Straßenmarkierungen einschließlich aller der Verkehrssicherheit dienenden Einbauten
- Einstellung von Verkehrsmessdaten über Verkehrsströme, Verkehrsdichte, Verkehrsgeschwindigkeit und Fahrzeugarten
- Unterhaltung der öffentlichen Straßenbeleuchtung
- Unterhaltung der Brücken und Ingenieurbauwerke

**Zielgruppe:**

Nutzer der Verkehrsinfrastruktur der Stadt Hagen, Bürger, Verkehrsteilnehmer, politische Gremien

**Auftragsgrundlage:**

Straßen- und Wegegesetz NRW, Straßenverkehrsordnung, Kommunalabgabengesetz NRW, Baugesetzbuch NRW, Ortssatzungen, Hagener Stadtrecht, Gemeindeordnung NRW, Bundesfernstraßengesetz

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilergebnisplan - 1210 öffentliche Infrastruktur**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.780.744	5.608.362	8.104.417	8.282.383	8.285.383	8.288.443	8.291.564
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.619.637	3.146.539	3.211.539	3.211.539	3.213.719	3.215.943	3.218.211
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	82.151	80.600	84.600	84.600	86.292	88.018	89.778
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	359.557	--	400.000	400.000	408.000	416.160	424.483
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.940.055	245.734	260.734	260.734	265.134	269.622	274.200
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	0	110.350	110.350	110.350	110.350	110.350	110.350
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>14.782.144</b>	<b>9.191.585</b>	<b>12.171.640</b>	<b>12.349.606</b>	<b>12.368.878</b>	<b>12.388.535</b>	<b>12.408.586</b>
11	-	Personalaufwendungen	2.533.888	2.754.160	2.854.824	2.920.567	2.973.072	3.026.627	3.081.253
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.514.068	21.483.968	25.482.008	25.709.581	25.966.677	26.226.344	26.488.607
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	26.533.303	22.097.702	22.992.549	23.222.334	23.222.334	23.222.334	23.222.334
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	158.113	502.700	560.050	675.100	681.851	688.670	695.556
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>52.739.372</b>	<b>46.838.530</b>	<b>51.889.431</b>	<b>52.527.582</b>	<b>52.843.934</b>	<b>53.163.974</b>	<b>53.487.750</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-37.957.228</b>	<b>-37.646.945</b>	<b>-39.717.791</b>	<b>-40.177.976</b>	<b>-40.475.056</b>	<b>-40.775.439</b>	<b>-41.079.164</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-37.957.228</b>	<b>-37.646.945</b>	<b>-39.717.791</b>	<b>-40.177.976</b>	<b>-40.475.056</b>	<b>-40.775.439</b>	<b>-41.079.164</b>
23	+	Außerordentliche Erträge	1.134.184	--	--	--	--	--	--
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	1.134.184	--	--	--	--	--	--
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-37.957.228</b>	<b>-37.646.945</b>	<b>-39.717.791</b>	<b>-40.177.976</b>	<b>-40.475.056</b>	<b>-40.775.439</b>	<b>-41.079.164</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.630.996	25.426.535	20.261.600	20.795.411	21.055.893	21.372.404	21.694.756
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.116.958	25.430.061	19.702.573	20.221.657	20.474.951	20.782.730	21.096.188
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>514.037</b>	<b>-3.526</b>	<b>559.026</b>	<b>573.754</b>	<b>580.941</b>	<b>589.674</b>	<b>598.568</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-37.443.191</b>	<b>-37.650.471</b>	<b>-39.158.765</b>	<b>-39.604.222</b>	<b>-39.894.115</b>	<b>-40.185.765</b>	<b>-40.480.596</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-37.443.191</b>	<b>-37.650.471</b>	<b>-39.158.765</b>	<b>-39.604.222</b>	<b>-39.894.115</b>	<b>-40.185.765</b>	<b>-40.480.596</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:**

**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus zweckgebundenen Zuwendungen des Landes, sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen und privaten Unternehmen für Straßen und Brücken.

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Verwaltungsgebühren und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen nach BBauG und KAG, Erträge aus Benutzungsgebühren u. ä..

**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:**

Erträge aus der Bundesfernstraßenmaut

**Privatrechtliche Leistungsentgelte:**

Mieterträge für Leerrohrtrassen und Erträge der Parkhausbetreiber für den Anschluss an das Parkleitsystem.

**Sonstige ordentliche Erträge:**

Schadensersatzansprüche und Erträge aus dem Anschluss privater Beleuchtungsanlagen an das öffentliche Stromnetz.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Aufwendungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens – hier: Unterhaltung Gemeindestraßen, Verkehrstechnische Einrichtungen, Öffentliche Beleuchtung sowie konstruktiver Ingenieurbau.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Aufwendungen für den Erwerb geringw. Vermögensgegenstände und die Verkehrsplanung.

**Außerordentliche Erträge und Aufwendungen:**

Hochwassermaßnahmen

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1210 - öffentliche Infrastruktur</b>	<b>-37.957.228</b>	<b>-37.646.945</b>	<b>-39.717.791</b>	<b>-40.177.976</b>	<b>-40.475.056</b>	<b>-40.775.439</b>	<b>-41.079.164</b>
1121001 - Straßen	-9.706.406	-13.179.253	-15.041.855	-15.491.821	-15.641.139	-15.791.839	-15.943.931
1121002 - Brücken	-4.471.361	-1.956.991	-3.148.345	-3.256.767	-3.289.135	-3.321.822	-3.354.832
1121003 - Verkehrstechnik	-2.562.594	-2.669.622	-2.148.963	-2.163.439	-2.183.927	-2.204.598	-2.225.451
1121004 - öffentliche Beleuchtung	-2.190.839	-2.851.890	-3.577.447	-3.223.696	-3.254.743	-3.286.077	-3.317.699
1121005 - Parkplätze	-236.904	--	-248.666	-258.613	-261.199	-263.811	-266.449
1121006 - Fisk.Ingenieurbauwerke	-541.355	-536.612	-543.132	-541.645	-547.061	-552.532	-558.057
1121007 - Gesamt- und Einzelverkehrsplanung	-49.147	-455.000	-465.000	-480.000	-483.300	-486.603	-489.908
1121099 - KST Sammler TP 1210	-18.198.622	-15.997.577	-14.544.383	-14.761.995	-14.814.551	-14.868.157	-14.922.835

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilfinanzplan - 1210 öffentliche Infrastruktur**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030	
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-23.800.348</b>	<b>-25.773.271</b>	<b>-29.404.450</b>	<b>-29.729.482</b>	--	<b>-30.043.393</b>	<b>-30.360.775</b>	<b>-30.681.671</b>
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.261.754	11.899.601	19.510.663	19.872.992	--	42.382.542	26.791.345	14.932.984
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.969	--	--	--	--	--	--	--
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnliche Entgelten	1.116.477	--	0	0	--	--	--	--
<b>6</b>	=	<b>Summe: investive Einzahlungen</b>	<b>5.380.200</b>	<b>11.899.601</b>	<b>19.510.663</b>	<b>19.872.992</b>	--	<b>42.382.542</b>	<b>26.791.345</b>	<b>14.932.984</b>
7	-	Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.587	--	--	--	--	--	--	--
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.414.323	25.031.090	56.367.795	70.694.971	21.605.040	84.011.449	55.114.719	35.238.553
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	--	113.000	33.000	33.000	--	33.000	33.000	33.000
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	288.100	--	--	--	--	--	--	--
<b>13</b>	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	<b>7.705.009</b>	<b>25.144.090</b>	<b>56.400.795</b>	<b>70.727.971</b>	<b>21.605.040</b>	<b>84.044.449</b>	<b>55.147.719</b>	<b>35.271.553</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.324.809</b>	<b>-13.244.489</b>	<b>-36.890.132</b>	<b>-50.854.979</b>	<b>-21.605.040</b>	<b>-41.661.907</b>	<b>-28.356.374</b>	<b>-20.338.569</b>

**5000022 - Neuanlage von Radwegen / Förderung ÖPNV**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000022 - Neuanlage von Radwegen / Förderung ÖPNV</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	100.000	100.000	100.000	--	100.000	100.000	100.000	-38.547	600.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>--</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>38.547</b>	<b>-600.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Maßnahmen zur Verbesserung des Radwegenetzes (z. B. Bordsteinabsenkungen, Markierungen usw.)

**5000085 - Erwerb u. Bau von Meßeinrichtungen, Gesc**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000085 - Erwerb u. Bau von Meßeinrichtungen, Gesc</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.283.444	--	100.000	100.000	--	100.000	100.000	100.000	1.315.050	500.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.283.444</b>	<b>--</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>--</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-1.315.050</b>	<b>-500.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

In der vergangenen Jahren musste die gesamte Geschwindigkeitsüberwachung im Hagener Stadtgebiet aufgrund einer zwingend erforderlichen Technik-Umstellung erneuert werden. Für die Jahre 2026-2030 ist jährlich ein Ansatz i.H.v. 100.000€ vorgesehen, um je nach Erforderlichkeit der Verkehrssicherheit weitere Anlagen aufzustellen oder abschließend zu erneuern.

**5000241 - Verwendung Stellplatzablösebeträge**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.	
<b>5000241 - Verwendung Stellplatzablösebeträge</b>											
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	--	--	--	-14.067	--	
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.165	125.000	125.000	125.000	--	125.000	125.000	125.000	-119.939	750.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-34.165</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>--</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>-125.000</b>	<b>105.872</b>	<b>-750.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Für die Ablösung der Herstellungspflicht von Stellplätzen erhält die Stadt einen Geldbetrag. Für die zweckentsprechende Verwendung des Ablösebetrags werden jährlich 125.000 € eingeplant. Hieraus werden investive Maßnahmen des öffentlichen Personennahverkehrs finanziert sowie kleinere Maßnahmen des Masterplans Mobilität finanziert.

**5000258 - Ern. Straßenüberführung Romachstr.**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5000258 - Ern. Straßenüberführung Romachstr.</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	36.414	--	830.000	--	--	--	--	55.656	830.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-36.414</b>	<b>--</b>	<b>-830.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-55.656</b>	<b>-830.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Brücke stellt die befahrbare Erschließung eines städtischen Grundstücks zwischen dem Hasper Bach und der Romachstraße dar. Die städt. Fläche ist mit einem Bolzplatz, einer Kleingartenanlage und mehreren Schuppen bebaut. Innerhalb der städtischen Fläche befindet sich ein Privatgrundstück Romachstr. 3, das aufgrund der Topographie nur fußläufig über die Romachstraße zu erreichen ist. Folglich ist die verkehrliche Erschließung, somit auch der Rettungsweg für beide Grundstücke über die Brücke sicherzustellen.

**5000335 - Ennepe Radweg, Kuhlestr.-Tückingstr.**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5000335 - Ennepe Radweg, Kuhlestr.-Tückingstr.</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	1.540.000	--	--	2.002.200	1.540.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.646	--	100.000	--	2.200.000	--	--	32.577	2.300.000
-	Weitere investive Auszahlungen	--	--	--	--	--	--	--	2.195.400	--
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.646</b>	<b>--</b>	<b>-100.000</b>	<b>--</b>	<b>-660.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-225.777</b>	<b>-760.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Radweg entlang der Ennepe zwischen Kreisverkehr Kuhlestr. und der Oberen Spiekerstraße.

Er knüpft an den bestehenden Radweg entlang der Bahnhofshinterfahung an und wird zum großen Teil auf der bestehenden Gleistrasse (auf der in Richtung Osten der 2. BA der Bahnhofshinterfahung verläuft) in Richtung Westen bis zur Oberen Spiekerstr. geführt.

Der Zuschussantrag für den Radweg wurde in 2020 eingereicht, die Bewilligung erfolgte bereits 2021.

Der Baubeginn ist immer noch nicht erfolgt, da die Zustimmung der DB zum geplanten Zaun zwischen der S-Bahntrasse und dem geplanten Radweg noch fehlt.

Die Gesamtkosten von 2.646.500 Euro werden hauptsächlich aus Ermächtigungsübertragungen gedeckt.

**5000338 - KAG Maßnahme Stadtgartenallee**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5000338 - KAG Maßnahme Stadtgartenallee</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	66.000	100.000	--	--	--	--	7.420	166.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>-66.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-7.420</b>	<b>-166.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG). Die Planung sieht im Wesentlichen nur die Fahrbahn – und Gehwegerneuerung vor. Die Straßenraumgestaltung bleibt von daher unverändert. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark E und Stadt Hagen abgestimmt. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den

Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

Es wird ein Baubeginn in 2026 angestrebt. Für die Restmittel aus Vorjahren wird eine Ermächtigungsübertragung beantragt.

#### 5000339 - KAG Maßnahme Richard-Wagner-Str.

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000339 - KAG Maßnahme Richard-Wagner-Str.</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	157.000	200.000	--	--	--	--	--	9.013	357.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-157.000</b>	<b>-200.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-9.013</b>	<b>-357.000</b>

#### Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG). Die Planung sieht im Wesentlichen nur die Fahrbahn – und Gehwegerneuerung vor. Die Straßenraumgestaltung bleibt von daher unverändert. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark E und Stadt Hagen abgestimmt. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

Es wird ein Baubeginn in 2026 angestrebt. Für die Restmittel aus Vorjahren wird eine Ermächtigungsübertragung beantragt.

#### 5000342 - KAG Maßnahme Bungstockstr.

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000342 - KAG Maßnahme Bungstockstr.</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	786.000	300.000	--	--	--	--	--	--	1.086.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-786.000</b>	<b>-300.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-1.086.000</b>

#### Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG). Die Planung sieht im Wesentlichen nur die Fahrbahn – und Gehwegerneuerung vor. Die Straßenraumgestaltung bleibt von daher unverändert. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark E und Stadt Hagen abgestimmt. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den

Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

Es wird ein Baubeginn in 2026 angestrebt. Für die Restmittel aus Vorjahren wird eine Ermächtigungsübertragung beantragt.

#### 5000392 - Brücke Eckeseyer Str.

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000392 - Brücke Eckeseyer Str.</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	174	--	500.000	370.000	--	370.000	370.000	370.000	247	1.980.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-174</b>	<b>--</b>	<b>-500.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>--</b>	<b>-370.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>-247</b>	<b>-1.980.000</b>

#### Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:

Die Gesamtkosten für den Neubau der baufälligen Brücke belaufen sich auf 1.850.000€, wovon jeweils 370.000€ für die kommenden beiden Haushaltsjahre eingeplant werden müssen.

#### 5000393 - AbwasserEinl

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000393 - AbwasserEinl</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	74.934	218.500	300.000	500.000	--	500.000	600.000	400.000	321.312	2.518.500
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-74.934</b>	<b>-218.500</b>	<b>-300.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>--</b>	<b>-500.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>-321.312</b>	<b>-2.518.500</b>

#### Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:

Maßnahmen im Rahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes 2025 - 2030.

**5000396 - Brücke Badstr.**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000396 - Brücke Badstr</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	1.700.000	--	1.700.000	1.007.500	341.250	--	4.748.750
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.221	--	1.000.000	2.600.000	--	2.600.000	1.550.000	525.000	51.600	8.275.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.221</b>	<b>--</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>--</b>	<b>-900.000</b>	<b>-542.500</b>	<b>-183.750</b>	<b>-51.600</b>	<b>-3.526.250</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Der Zuschussantrag soll in 2026 eingereicht werden, mit dem Bau der Brücke soll im Frühjahr 2027 begonnen werden, Bauzeit ist ein Jahr. Die Fertigstellung soll vor dem Baubeginn der Fuhrparkbrücke erfolgen.

**5000397 - Fuhrparkbrücke**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000397 - Fuhrparkbrücke</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	--	3.720.000	4.590.000	4.590.000	--	12.900.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	71.274	--	390.000	390.000	--	6.150.000	6.120.000	6.120.000	374.159	19.170.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-71.274</b>	<b>--</b>	<b>-390.000</b>	<b>-390.000</b>	<b>--</b>	<b>-2.430.000</b>	<b>-1.530.000</b>	<b>-1.530.000</b>	<b>-374.159</b>	<b>-6.270.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Fuhrparkbrücke kann nicht mehr saniert werden, ein Ersatzneubau in ähnlicher Lage mit angrenzendem Kreisverkehr ist erforderlich. Die Zuschussanmeldung ist in 2025 erfolgt, der Zuschussantrag soll in 2026 eingereicht werden. Für diese Maßnahme ist mit der DB InfraGo eine Kreuzungsvereinbarung nach §12 EKrG zu erstellen.

**5000431 - Endausbau Dr.-Lammert-Weg**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000431 - Endausbau Dr.-Lammert-Weg</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.099	--	138.000	--	--	--	--	--	12.582	138.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.099</b>	<b>--</b>	<b>-138.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-12.582</b>	<b>-138.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Für den Endausbau der Straße liegt bereits die Schlussrechnung vor. Hinsichtlich der Naturerfahrungsfläche folgen noch Rechnungen, des Weiteren sind grundsätzlich Restkosten zu erwarten.

**5000434 - Umgestaltung Bahnhofstr. (Fahrrad)**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000434 - Umgestaltung Bahnhofstr. (Fahrrad)</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	343.900	--	--	--	--	--	--	561.700	343.900
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	30.447	362.000	150.000	--	--	--	--	--	1.203.649	512.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-30.447</b>	<b>-18.100</b>	<b>-150.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-641.949</b>	<b>-168.100</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Bahnhofstraße soll teilweise umgestaltet werden. Geplant ist der Bau eines Zweirichtungsweges auf der Seite des Längsparkstreifens in Fahrtrichtung Bahnhof links, wodurch ca. 40 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum entfallen. Unter Ausweisung der Bahnhofstraße als Einbahnstraße wird der Umbau auf einen Teil der Fahrbahn und den vorh. Längsparkstreifen begrenzt. Dadurch bleiben sowohl der nördliche, als auch der südliche Gehweg weitestgehend unangetastet. Die Bahnhofstraße stellt die fußläufige Hauptwegeverbindung zwischen Hauptbahnhof und Innenstadt dar. Aus diesem Grund werden in den Kreuzungsbereichen Hindenburgstraße, Grabenstraße und Neumarktstraße zusätzlich barrierefreie Querungsmöglichkeiten für Fußgänger geschaffen. Die Lichtsignalanlage (LSA) an der Kreuzung Hindenburgstraße wird zurück gebaut., da die Kreuzung mit taktilen Elementen baulich barrierefrei gestaltet wird. Der Zuschussantrag wurde in 2022 eingereicht, die Bewilligung ist erfolgt, die Maßnahme befindet sich im Bau. Kosten werden größtenteils durch Ermächtigungsübertragung gedeckt.

**5000473 - Neugestaltung Spielfläche Fritz-Steinhof**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000473 - Neugestaltung Spielfläche Fritz-Steinhof</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	94.000	94.000	1.300.000	--	60.000	3.500	3.500	112.700	1.555.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-94.000</b>	<b>-94.000</b>	<b>-1.300.000</b>	--	<b>-60.000</b>	<b>-3.500</b>	<b>-3.500</b>	<b>-112.700</b>	<b>-1.555.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Rückbau/Entwicklung des ehemaligen Basketballplatzes für eine neue Nutzung im Zusammenhang mit der Modernisierung der gesamten Parkanlage laut Beschluss der BV Mitte. Aufgrund verschiedener Faktoren (u. a. Neubau Kita/Jugendzentrum), gibt es noch keine genauen Zeitplan. Der im Park befindliche Kleinkinderspielplatz wird in die Planungen mit einbezogen. Bei den angemeldeten Mitteln handelt es sich um Planungskosten und Kosten für die Bürgerbeteiligung. Der Ballfangzaun wurde zurückgebaut. Zudem soll in 2025 die Oberfläche saniert werden, die Planung des genauen weiteren Vorgehens steht noch aus.

**5000572 - Verstärkung Brücken Volmetalstr.**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000572 - Verstärkung Brücken Volmetalstr.</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	2.225.000	0	2.225.000	--	3.000.000	1.500.000	--	--	8.950.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	3.000.000	600.000	3.200.000	--	3.200.000	3.200.000	3.200.000	18.098	16.400.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-775.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>-975.000</b>	--	<b>-200.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>-3.200.000</b>	<b>-18.098</b>	<b>-7.450.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Es handelt sich bei den Brücken Volmetalstraße um insgesamt 6 Teilbauwerke. Die Überbauten sämtlicher Teilbauwerke sind als ein- oder mehrzellige Spannbeton-Hohlkastenquerschnitte ausgebildet worden. Sie sind sowohl in Längs- als auch in Querrichtung beschränkt vorgespannt. Bei beiden Spannverfahren wurde dabei der „stark“ spannungsrissskorrosionsgefährdete Spannstahl St 145/160 „Sigma Oval“ eingesetzt. Eine in 2014 durchgeführte Nachrechnung gemäß Handlungsanweisung Spannungsrissskorrosion zum Ankündigungsverhalten nach dem Riss-vor-Bruch-Kriterium ergab bereichsweise Defizite. Im Zuge der Baumaßnahme werden die 6 Teilbauwerke konstruktiv verstärkt. Parallel zu der Verstärkung der Brückenbauwerke wird auch eine Sanierungsmaßnahme erforderlich. Der Zuschussantrag wurde in 2021 eingereicht (die Anmeldung erfolgte in 2020). Die Bewilligung der Maßnahme ist noch nicht erfolgt, da bisher noch keine Einigung mit Straßen NRW bezüglich des baulichen Standarts der Bauwerke erzielt wurde.

**5000574 - Ahmerweg**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000574 - Ahmerweg</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	242.000	--	530.100	--	--	--	--	--	772.100
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-242.000</b>	--	<b>-530.100</b>	--	--	--	--	--	<b>-772.100</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Es handelt sich um eine Erneuerung der Fahrbahn, die nach KAG oder BauGB abgerechnet wird. Sie ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten. Der Baubeginn ist für 2027 geplant.

**5000578 - Bushaltestelle Sparkasse**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000578 - Bushaltestelle Sparkasse</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	1.200.000	500.000	350.000	--	--	--	--	12.930	2.050.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-1.200.000</b>	<b>-500.000</b>	<b>-350.000</b>	--	--	--	--	<b>-12.930</b>	<b>-2.050.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Instandsetzung der Haltestelle „Stadtmitte“ in der Körnerstr. / Badstr. Aufgrund der großen Belastung der Haltestelle (täglich ca. 1.600 Busse) ist Fahrbahn erneuerungsbedürftig. Das vorhandene Betonsteinpflaster muss ersetzt werden. Der Baubeginn verzögert sich und konnte 2025 nicht wie geplant vollzogen werden.

**5000590 - Heckenweg**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000590 - Heckenweg</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	296.850	--	1.235.000	--	--	--	--	--	1.531.850
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-296.850</b>	--	<b>-1.235.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-1.531.850</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach BauGB oder KAG. Der betroffene Abschnitt liegt zwischen Boeler Str. und Bürgerstr. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark E und Stadt Hagen. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

**5000594 - InSEK - Hohenlimburg an die Lenne**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000594 - InSEK - Hohenlimburg an die Lenne</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	320.000	381.150	678.525	--	988.111	1.766.525	1.450.414	--	5.584.725
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	226.933	400.000	914.760	1.017.787	--	1.482.167	2.649.787	2.175.621	250.478	8.640.122
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-226.933</b>	<b>-80.000</b>	<b>-533.610</b>	<b>-339.262</b>	<b>--</b>	<b>-494.056</b>	<b>-883.262</b>	<b>-725.207</b>	<b>-250.478</b>	<b>-3.055.397</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Rahmen des Wettbewerbs, der sich an Landschaftsarchitekt\*innen richtet hat, wurden qualitätsvolle, konsens- und umsetzungsfähige Entwürfe für die zukünftige Qualifizierung der Verknüpfung zwischen der Lenne und der Hohenlimburger Innenstadt gefunden. Eine Schlüsselrolle im Wettbewerb kommt der besseren räumlichen und funktionalen Vernetzung von Lenneufer und Innenstadt zu. Aspekte der Orientierung, Durchgängig- und Durchlässigkeit sind genauso wichtige Kriterien wie die Steigerung der Aufenthalts- und Gestaltungsqualität. Auch hinsichtlich der Verknüpfung der öffentlichen Plätze mit dem Lenneufer sollten Umsetzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten entworfen werden. Ein ebenfalls wichtiger Bestandteil der Planung ist der querstehende Gebäuderiegel Markt 4 – 10, der in Verbindung mit einer Verkleinerung des benachbarten Trafogebäudes ein neues Flächenpotenzial darstellt. Dieser Bereich soll zusammen mit dem Rathausvorplatz sowie dem Lenneufer in einem übergreifenden Gesamtkonzept mitentwickelt werden. Entsprechend beinhaltet der Kostenansatz für die Teilmaßnahme planerische Leistung wie auch die bauliche Umsetzung.

Die Maßnahme ist eine Teilmaßnahme der Gesamtmaßnahme Hohenlimburg-Zentrum, welche ein Städtebauförderungsprojekt darstellt. Der Beschluss zur Umsetzung liegt vor.

**5000599 - KAG Rembrandtstr.**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000599 - KAG Rembrandtstr.</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	930.000	2.017.000	--	--	--	--	--	14.736	2.947.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>-930.000</b>	<b>-2.017.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-14.736</b>	<b>-2.947.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach Kommunalabgabengesetz (KAG). Die Planung sieht im Wesentlichen nur die Fahrbahnerneuerung vor. Die Bordanlage ist größtenteils in Ordnung und muss nur partiell erneuert werden. Gleiches gilt für den vorhandenen Plattenbelag der Gehwege. Lediglich die beidseitigen Flussbahnen müssen neu hergestellt werden. Die Straßenraumgestaltung bleibt von daher unverändert.

**5000604 - Lilienbaum**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000604 - Lilienbaum</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	330.000	--	1.717.000	--	--	--	--	--	2.047.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-330.000</b>	--	<b>-1.717.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-2.047.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach BauGB. Der betroffene Abschnitt liegt zwischen Am Birkenwäldchen und Hausnummer 32. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark-E und Stadt Hagen abgestimmt. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

**5000606 - Piepenstockstr.**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000606 - Piepenstockstr.</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	542.250	--	1.786.000	--	--	--	--	--	2.328.250
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-542.250</b>	--	<b>-1.786.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-2.328.250</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich voraussichtlich um eine Maßnahme nach Kommunalabgabengesetz (KAG). Die Planung sieht im Wesentlichen nur die Fahrbahn – und Gehwegerneuerung vor. Die Straßenraumgestaltung bleibt von daher unverändert.

Der betroffene Abschnitt liegt zwischen Einmündung Ahmer Weg und Feldstraße. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark E und Stadt Hagen abgestimmt. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

**5000608 - Ruhrtal-Radweg \_Suedufer Hengsteysee**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000608 - Ruhrtal-Radweg _Suedufer Hengsteysee</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	400.000	596.102	349.026	--	--	--	--	--	1.345.128
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	61.395	500.000	850.000	550.000	--	--	--	--	145.215	1.900.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-61.395</b>	<b>-100.000</b>	<b>-253.898</b>	<b>-200.974</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-145.215</b>	<b>-554.872</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Zuge der IGA 2027 soll ein Ausbau des Ruhrtalradwegs erfolgen. Für die IGA 2027 ist der Ruhrtalradweg im Mittleren Ruhrtal eine zentrale Infrastruktur, um die Projekte der einzelnen Städte miteinander zu verbinden. Für den Ruhrtalradweg wird Handlungsbedarf gesehen: Eine veraltete Infrastruktur, stellenweise eine deutlich zu schmale Führung wie auch Nutzungskonflikte u.a. zwischen Radfahrenden und zu Fuß Gehenden, die bei hoher Nutzungsfrequenz die Grenzen des in die Jahre gekommenen Weges aufzeigen. Eine Verbesserung und Attraktivierung des Ruhrtalradweges ist daher aus Sicht der Kommunen und auch der IGA 2027 GmbH notwendig geworden.

**5000612 - Stw. Synagoge Hohenlimburg \_Ersatzneubau**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000612 - Stw. Synagoge Hohenlimburg _Ersatzneubau</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.795	--	450.000	--	--	--	--	--	36.422	450.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-35.795</b>	<b>--</b>	<b>-450.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-36.422</b>	<b>-450.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Rahmen der Bauwerksprüfung wurde die Stützwand als einsturzgefährdet eingestuft. Nach Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde erfolgt ein Neubau an gleicher Stelle unter Mitverwendung der vorhandenen Materialien. Die Ausschreibung erfolgt nach Erteilung der (im April 2025 beantragten) Baugenehmigung.

**5000615 - Sue Talbruecke Hilfe**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000615 - Sue Talbruecke Hilfe</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	2.850.000	1.075.000	--	--	--	--	84.650	3.925.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-2.850.000</b>	<b>-1.075.000</b>	--	--	--	--	<b>-84.650</b>	<b>-3.925.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Brücke ist spannungsrissskorrosionsgefährdet und besitzt teilweise kein Ankündigungsverhalten. Erhalt durch Ertüchtigung technisch aufwendig und unwirtschaftlich. Daher ist ein verkürzter Ersatzneubau vorgesehen. Baubeginn voraussichtlich 3. Quartal 2026.

**5000618 - Tunnel Werdestraße (City Link)**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000618 - Tunnel Werdestraße (City Link)</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	1.000.000	1.500.000	--	--	--	--	14.923	2.500.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.500.000</b>	--	--	--	--	<b>-14.923</b>	<b>-2.500.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Zunächst werden Bauvorprüfungen und Bauplanungen für einen Tunneldurchstich durchgeführt, um eine Verbindung der Westside zur Bahnhofsgegend/Innenstadt zu realisieren.

**5000619 - Ulmenstr.**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000619 - Ulmenstr.</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	306.900	1.653.000	--	--	--	--	--	--	1.959.900
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-306.900</b>	<b>-1.653.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-1.959.900</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach BauGB oder KAG. Der betroffene Abschnitt liegt zwischen Sporbecker Weg und Eibenstraße. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark E und Stadt Hagen abgestimmt. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

**5000621 - Zur Feldlage**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000621 - Zur Feldlage</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	304.650	--	1.328.000	--	--	--	--	--	1.632.650
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-304.650</b>	--	<b>-1.328.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-1.632.650</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach BauGB. Der betroffene Abschnitt liegt zwischen Westhofener Str. und am Strötken. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark E und Stadt Hagen abgestimmt. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

**5000632 - Sue Tillmannstr. TBW 2 - Ersatzneubau**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000632 - Sue Tillmannstr. TBW 2 - Ersatzneubau</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.811	--	600.000	50.000	--	--	--	--	71.544	650.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.811</b>	--	<b>-600.000</b>	<b>-50.000</b>	--	--	--	--	<b>-71.544</b>	<b>-650.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Rahmen der Bauwerksprüfung wurde das Bauwerk als nicht mehr standsicher eingestuft. Das Befahren ist seit 2021 nur noch in einem Teilbereich, der durch eine temporäre Stahlbetonplatte verstärkt wurde, möglich. Das abgängige Gewölbebauwerk soll durch einen Neubau in Stahlbetonbauweise ersetzt werden.

**5000713 - Ersatzneubau Brücke Rehbecke**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000713 - Ersatzneubau Brücke Rehbecke</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	530.000	--	--	--	--	--	--	530.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	144.380	--	530.000	--	--	--	--	--	1.094.778	530.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-144.380</b>	<b>--</b>	<b>0</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-1.094.778</b>	<b>0</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Der Ersatzneubau der Brücke, ist aufgrund des Hochwassers 2021 erforderlich.  
Im Wiederaufbauplan der Stadt Hagen wird diese Maßnahme unter der Projektnummer 23 geführt.

**5000714 - Ersatzneubau Brücke Hasselstraße**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000714 - Ersatzneubau Brücke Hasselstraße</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	4.130.000	2.100.000	--	--	--	--	--	6.230.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	85.126	--	4.130.000	2.100.000	--	--	--	--	-532.502	6.230.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-85.126</b>	<b>--</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>532.502</b>	<b>0</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Der Ersatzneubau der Brücke, ist aufgrund des Hochwassers 2021 erforderlich.  
Im Wiederaufbauplan der Stadt Hagen wird diese Maßnahme unter der Projektnummer 25 geführt.

**5000786 - Geländererhöhungen für den Radverkehr**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000786 - Geländererhöhungen für den Radverkehr</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	210.000	165.000	210.000	--	210.000	210.000	210.000	--	1.215.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-210.000</b>	<b>-165.000</b>	<b>-210.000</b>	--	<b>-210.000</b>	<b>-210.000</b>	<b>-210.000</b>	--	<b>-1.215.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Um verschiedene Brücken in Hagen auch für den Radverkehr freigeben zu können, müssen die Geländer von 1,10 m auf 1,30 m erhöht werden. Aufgrund der hohen Kosten, kann nur ein Geländer pro Jahr getauscht werden.

**5000789 - Mobilstation Stadtmitte**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000789 - Mobilstation Stadtmitte</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	117.600	--	117.600	--	--	--	--	--	235.200
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	203.000	--	223.000	--	--	--	--	--	426.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-85.400</b>	--	<b>-105.400</b>	--	--	--	--	--	<b>-190.800</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die geplante Mobilstation umfasst eine Fahrradabstellanlage, Gepäckschließfächer, eine Radreparaturstation, eine Steele und die Wegweisung. Ein entsprechender Zuschussantrag soll in 2027 eingereicht werden, so dass der Bau in 2028 erfolgen kann.

**5000795 - Deckensanierung Feithstr.**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000795 - Deckensanierung Feithstr.</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	1.206.100	189.700	500.000	--	500.000	400.000	--	--	2.795.800
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	104.610	900.000	--	900.000	650.000	--	--	2.554.610
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>1.206.100</b>	<b>85.090</b>	<b>-400.000</b>	--	<b>-400.000</b>	<b>-250.000</b>	--	--	<b>241.190</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Klassische Deckenerneuerung, Decke und Binder, barrierefreier Ausbau der Kreuzung Feithstr. / Hoheleye / Fleyer Str. Antrag wurde in 2025 eingereicht, Bewilligung wird in 2026 erwartet.

**5000801 - ÖPNV Beschleunigung an LSA**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000801 - ÖPNV Beschleunigung an LSA</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	150.000	150.000	150.000	--	150.000	150.000	150.000	174.339	900.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	--	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-174.339</b>	<b>-900.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Vorrangschaltungen für Busse an Lichtsignalanlagen. 15 Anlagen pro Jahr a 10.000€.

**5000805 - Im Hamperbach**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000805 - Im Hamperbach</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	20.000	2.350.000	--	--	--	--	--	2.370.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-20.000</b>	<b>-2.350.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-2.370.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Ursprünglich nur als Deckenerneuerung gedacht. Der Zustand der Straße zwischen der Brücke über die Volme und dem Steinbruch ist allerdings so schlecht, dass eine Erneuerung im Vollausbau notwendig ist. In dem Zuge soll versucht werden die Entwässerungssituation zu verbessern. Der WBH plan dazu u.a. eine Regenwasser-Behandlungsanlage. Des Weiteren soll der Straßenquerschnitt, speziell in den Kurvenbereichen überplant und wenn möglich aufgeweitet werden.

**5000808 - Deckensanierung Industriestr.**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000808 - Deckensanierung Industriestr.</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	147.000	500.000	--	500.000	--	--	--	1.147.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	1.176.000	86.525	850.000	--	850.000	--	--	--	2.962.525
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-1.176.000</b>	<b>60.475</b>	<b>-350.000</b>	--	<b>-350.000</b>	--	--	--	<b>-1.815.525</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Klassische Deckenerneuerung, Decke und Binder. Der Antrag wurde in 2025 eingereicht, Bewilligung wird in 2026 erwartet.

**5000847 - Weststr. / Nöhstr. (taktile Elemente)**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000847 - Weststr. / Nöhstr. (taktile Elemente)</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	100.000	--	126.000	--	--	--	--	--	226.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-100.000</b>	--	<b>-126.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-226.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Ergänzung der taktilen Elemente an den Fußgängerübergängen.

**5000852 - Kreuzung Schillerstr. (taktile Elemente)**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000852 - Kreuzung Schillerstr. (taktile Elemente)</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	75.000	--	105.000	--	--	--	--	--	180.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>-75.000</b>	--	<b>-105.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-180.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Ergänzung der taktilen Elemente an den Fußgängerübergängen.

**5000859 - Stw. Zur Priorlinde 8**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000859 - Stw. Zur Priorlinde 8</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.184	--	480.000	--	--	--	--	--	54.000	480.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.184</b>	--	<b>-480.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-54.000</b>	<b>-480.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Rahmen der Unterhaltung wurde festgestellt, dass die vorhandene Stützmauer nicht mehr Standsicher ist. Daher ist ein Ersatzneubau notwendig.

**5000915 - HW Mündung Unternahmer Bach in die Lenne**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000915 - HW Mündung Unternahmer Bach in die Lenne</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	2.000.000	3.100.000	4.900.000	--	--	--	--	--	10.000.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	2.000.000	3.100.000	4.900.000	--	--	--	--	128.087	10.000.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	--	--	--	--	<b>-128.087</b>	<b>0</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Ersatzneubau im Rahmen des Hochwasserschutzes.

**5000918 - Bushaltestellen 5. BA**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000918 - Bushaltestellen 5. BA</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	469.900	443.763	1.309.500	443.763	--	--	--	--	1.497.700	2.197.026
-	Auszahlungen für Erwerb Grundstücke und Gebäude	2.587	--	--	--	--	--	--	--	2.587	--
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.035.149	593.840	1.725.000	593.840	--	--	--	--	1.885.955	2.912.680
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-567.835</b>	<b>-150.077</b>	<b>-415.500</b>	<b>-150.077</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-390.841</b>	<b>-715.654</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Maßnahme (Umbau von 29 Haltepunkten) ist im Bau und fast fertiggestellt, sie soll zuschusstechnisch noch in 2026 abgerechnet werden.

**5000919 - Bushaltestellen 6. BA**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000919 - Bushaltestellen 6. BA</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	1.340.338	178.711	1.340.338	--	1.152.611	--	--	-2.934.500	4.011.998
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	1.725.000	230.000	1.725.000	--	1.483.400	--	--	6.789	5.163.400
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>-384.662</b>	<b>-51.289</b>	<b>-384.662</b>	<b>--</b>	<b>-330.789</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-2.941.289</b>	<b>-1.151.402</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

In 2023 wurde der 6. BA zur barrierefreien Umgestaltung von Haltestellen beim VRR eingereicht. Es wurden 31 Haltestellen beim VRR beantragt. Die Bewilligung erfolgte in 2025.

**5000920 - Bushaltestellen 7. BA**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000920 - Bushaltestellen 7. BA</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	180.000	2.500.000	2.088.500	--	--	--	--	3.092.500	4.768.500
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	43.263	230.000	2.500.000	2.088.500	--	--	--	--	228.001	4.818.500
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-43.263</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>2.864.499</b>	<b>-50.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

In 2024 wurde der 7. BA zur barrierefreien Umgestaltung von Haltestellen beim VRR eingereicht. Es wurden 37 Haltestellen beim VRR beantragt. Die Bewilligung erfolgte in 2024.

**5000931 - Beseitigung von Unfallschwerpunkten**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000931 - Beseitigung von Unfallschwerpunkten</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.622	75.000	150.000	150.000	--	150.000	150.000	150.000	54.459	825.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-15.622</b>	<b>-75.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>--</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-54.459</b>	<b>-825.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Zur Beseitigung von Unfallschwerpunkten im gesamten Stadtgebiet werden im Doppelhaushalt 2026/2027 jeweils 150.000€ eingeplant.

**5000942 - Bushaltestellen 8. BA**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000942 - Bushaltestellen 8. BA</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	4.670.100	--	--	--	--	--	--	4.670.100
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	26.569	--	5.632.000	--	--	--	--	--	30.966	5.632.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-26.569</b>	<b>--</b>	<b>-961.900</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-30.966</b>	<b>-961.900</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Maßnahme (Umbau von 31 Haltepunkten) wurde in 2025 beantragt und soll zeitnah bewilligt werden. Der Baubeginn wird voraussichtlich in 2027 erfolgen.

**5000947 - Zukunftsfähige Städte und Ortszentren**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000947 - Zukunftsfähige Städte und Ortszentren</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	88.000	--	--	--	--	--	160.000	88.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	132.000	--	--	--	--	--	776	132.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-44.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>159.224</b>	<b>-44.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Zur Stärkung der städtebaulichen und funktionalen Qualität der Innenstadt wird eine gezielte Aufwertung des öffentlichen Raumes umgesetzt. Hierzu werden begrüntes Sitz- und Spielmobiliar in der Innenstadt angeschafft, welches die Eingangssituation verbessert und die Aufenthaltsqualität erhöht. Die Stadtmöbel dienen auch den anliegenden Gastronomen, indem die Besucher die Sitzmöbel zum Verweilen nutzen können. Die Platzierung von begrüntem Sitzelementen in der Fußgängerzone ist von entscheidender Bedeutung für die Klimafolgenanpassung, insbesondere vor dem Hintergrund der zunehmenden Häufigkeit von Hitzetagen und Hitzewellen. Die Vielzahl an Beton- und Asphaltflächen sowie die dichte Bebauung im Innenstadtbereich nehmen große Mengen an Wärme auf und verringern den kühlenden Effekt. Dies führt während der Sommermonate zu extremen Hitzebedingungen und stellt eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit der Stadtbewohner dar. Durch die Integration von begrüntem Sitzelementen wird dieser Effekt gemildert. Die Bepflanzungen bieten nicht nur Schatten, sondern ermöglichen auch Verdunstungskühlung, wodurch die Umgebungstemperatur gesenkt wird und die Auswirkungen extremer Hitze reduziert wird.

**5000949 - Altenhagener Brücke**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000949 - Altenhagener Brücke</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	650.000	370.000	--	370.000	370.000	370.000	--	2.130.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-650.000</b>	<b>-370.000</b>	--	<b>-370.000</b>	<b>-370.000</b>	<b>-370.000</b>	--	<b>-2.130.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Zuge der Sperrung der Ebene II muss auch die Altenhagener Brücke saniert werden. Zunächst finden vorbereitende Maßnahmen statt.

**5000953 - Knotenpunkt Ebene 2**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000953 - Knotenpunkt Ebene 2</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	--	14.852.500	--	--	--	14.852.500
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	4.800.000	11.350.000	--	6.700.000	3.650.000	3.650.000	507.533	30.150.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-4.800.000</b>	<b>-11.350.000</b>	--	<b>8.152.500</b>	<b>-3.650.000</b>	<b>-3.650.000</b>	<b>-507.533</b>	<b>-15.297.500</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Aufgrund von Brückenschäden musste die Brücke Ebene II voll gesperrt werden. Der Abriss der Brücke beginnt ab Herbst 2026. Es werden weitere Abbau- und Neubaukonzepte erarbeitet für die Stützmauer, Rampe Arbeitsamt sowie die Altenhagener Brücke. Die Projektdauer wird auf 10 Jahre geschätzt.

**5000955 - Sanierung Eastside**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000955 - Sanierung Eastside</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	--	3.000.000	4.860.000	4.860.000	--	12.720.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	1.885.000	4.360.000	18.410.000	5.950.000	8.100.000	8.100.000	--	28.395.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-1.885.000</b>	<b>-4.360.000</b>	<b>-18.410.000</b>	<b>-2.950.000</b>	<b>-3.240.000</b>	<b>-3.240.000</b>	--	<b>-15.675.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Maßnahme umfasst die städtebauliche Entwicklung und Aufwertung des Bereichs östlich des Hagener Hauptbahnhofs. Der Rat der Stadt Hagen hat am 15.02.2024 die Einleitung vorbereitender Untersuchungen beschlossen, um die Voraussetzungen für eine umfassende Sanierung zu schaffen. Ziel der Maßnahme ist die Umstrukturierung und nachhaltige Stärkung des Bahnhofsquartiers sowie die Verbesserung der Wohn- und Lebensverhältnisse der Bevölkerung. Durch die Sanierung soll das Quartier zukunftsfähig entwickelt, seine städtebaulichen Funktionen gestärkt und negativen Entwicklungen frühzeitig entgegengewirkt werden. Die eingeplanten Mittel dienen insbesondere der Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Sanierung und bilden die Grundlage für eine langfristige Aufwertung des Bahnhofsumfeldes.

**5000979 - KAG Helfer Straße**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000979 - KAG Helfer Straße</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	1.151.500	--	--	--	--	--	1.151.500
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	1.645.000	--	--	--	--	--	--	1.645.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-1.645.000</b>	<b>1.151.500</b>	--	--	--	--	--	<b>-493.500</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Straßenerneuerung im Vollausbau im Rahmen des aktuellen Straßen- und Wegekonzeptes. Abschnitt von der Hagener Straße bis zur Osthofstraße.

**5001010 - Busspur Holzmüllerstraße**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001010 - Busspur Holzmüllerstraße</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	450.000	100.000	--	--	--	--	--	550.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-450.000</b>	<b>-100.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-550.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Sanierung der Fahrbahndecke. Der vorh. Pflasterbelag wird durch eine Betondecke ersetzt analog zur Deckenerneuerung der Körnerstraße (Zentralhaltestelle vor dem Sparkassenkarree).

**5001014 - Deckensanierung Am Quambusch**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001014 - Deckensanierung Am Quambusch</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	240.000	--	--	--	--	--	--	240.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-240.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-240.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Straße Am Quambusch im Bereich Louise-Märcker-Straße bis Jungfernbruch. Der Baubeginn wird in 2026 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001016 - Deckensanierung Am Sportpark**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001016 - Deckensanierung Am Sportpark</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	--	470.000	--	--	--	--	--	470.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	--	<b>-470.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-470.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Straße Am Sportpark im Bereich Alexanderstraße bis Brüderstraße. Der Baubeginn wird in 2027 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001017 - Deckensanierung Am Hardtland**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001017 - Deckensanierung Am Hardtland</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	--	140.000	--	--	--	--	--	140.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	--	<b>-140.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-140.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Straße Am Hardtland im Bereich Willdestraße bis Fichtengrund. Der Baubeginn wird in 2027 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001020 - Deckensanierung Brüderstraße**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001020 - Deckensanierung Brüderstraße</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	--	180.000	--	--	--	--	--	180.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	--	<b>-180.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-180.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Brüderstraße im Bereich Am Sportpark bis Lippestraße. Der Baubeginn wird in 2027 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001021 - Deckensanierung Erikastraße**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5001021 - Deckensanierung Erikastraße</b>										
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	--	250.000	--	--	--	--	--	250.000
<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-250.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-250.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Erikastraße im Bereich Haldener Straße bis Rosenstraße. Der Baubeginn wird in 2027 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001023 - Deckensanierung Külpestraße**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5001023 - Deckensanierung Külpestraße</b>										
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	195.000	--	--	--	--	--	--	195.000
<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-195.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-195.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Külpestraße zwischen Knüwenstraße und Steinhausstraße. Der Baubeginn wird in 2026 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001024 - Deckensanier. Louise-Märcker-Str.**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5001024 - Deckensanier. Louise-Märcker-Str.</b>										
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	--	340.000	--	--	--	--	--	340.000
<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-340.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-340.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Louise-Märcker-Straße im Bereich Twittingstraße bis Ährenstraße. Der Baubeginn wird in 2027 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001025 - Deckensanierung Zum Bollwerk**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001025 - Deckensanierung Zum Bollwerk</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	210.000	--	--	--	--	--	--	210.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-210.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-210.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Straße Zum Bollwerk im Bereich Ribbertstraße bis Ende. Der Baubeginn wird in 2026 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001026 - Deckensanierung Mühlhauser Straße**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001026 - Deckensanierung Mühlhauser Straße</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	270.000	--	--	--	--	--	--	270.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-270.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-270.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Mühlhauser Straße im Bereich Straßburger Straße bis Hohlestraße. Der Baubeginn wird in 2026 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001033 - Deckensanierung Büddinghardt**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5001033 - Deckensanierung Büddinghardt</b>										
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	117.000	--	--	--	--	--	--	117.000
<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-117.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-117.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung der Straße Büddinghardt im Bereich Büddingstraße 7 bis 9. Der Baubeginn wird in 2026 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001036 - Busspur Elberfelder Straße**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5001036 - Busspur Elberfelder Straße</b>										
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	--	870.000	--	--	--	--	--	870.000
<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-870.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-870.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Sanierung der Fahrbahndecke. Der vorh. Pflasterbelag wird durch eine Betondecke ersetzt analog zur Deckenerneuerung der Körnerstraße (Zentralhaltestelle vor dem Sparkassenkarree) und der Busspur Holzmüllerstraße.

**5001041 - Südstraße**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
<b>5001041 - Südstraße</b>										
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	200.000	670.000	--	--	--	--	--	870.000
<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-200.000</b>	<b>-670.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-870.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

In der Südstraße muss die Entwässerungssituation neu geordnet werden, da die öffentliche Verkehrsfläche in einen Privatkanal entwässert. Auch sonst bedarf die Straße einer kompletten Erneuerung im Vollausbau, da sie den Anforderungen der dort ansässigen Firmen weder im Erhaltungszustand, noch im derzeitigen Straßenquerschnitt genügt. In diesem Zusammenhang müssen auch die Anschlusspunkte an die angrenzende Ennepe- und Neuestraße überplant werden.

**5001042 - SÜ Nahmerbach LKW Überfahrt**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001042 - SÜ Nahmerbach LKW Überfahrt</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	1.150.000	4.150.000	--	1.275.000	--	--	--	6.575.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-1.150.000</b>	<b>-4.150.000</b>	--	<b>-1.275.000</b>	--	--	--	<b>-6.575.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Es muss zunächst eine Abstimmung über die Grundstückserschließung nach Klärung mit dem Grundstücksinhaber erfolgen. Im Anschluss wird, je nach Ausgang der Klärung, die vorhandene Brücke abgerissen und neugebaut.

**5001043 - Rampe Arbeitsamt inkl. Stützwand u. Stüt**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001043 - Rampe Arbeitsamt inkl. Stützwand u. Stüt</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	--	3.520.000	3.520.000	--	--	7.040.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	1.100.000	4.650.000	--	4.150.000	1.075.000	1.075.000	--	12.050.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-1.100.000</b>	<b>-4.650.000</b>	--	<b>-630.000</b>	<b>2.445.000</b>	<b>-1.075.000</b>	--	<b>-5.010.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Der gesamte Komplex wird ausgehend von der Sperrung der Brücke II. Ebene erneuert. Dies beinhaltet auch den Rückbau der Rampe Arbeitsamt, die bereits seit 2020 gesperrt ist und den (Teil-) Rückbau der Stützwand bzw. Stützrahmen. Planungsausschreibung wird zur Zeit erarbeitet.

**5001044 - Neubau Auffahrtsrampe**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001044 - Neubau Auffahrtsrampe</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	650.000	370.000	--	2.700.000	2.700.000	2.700.000	--	9.120.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-650.000</b>	<b>-370.000</b>	--	<b>-2.700.000</b>	<b>-2.700.000</b>	<b>-2.700.000</b>	--	<b>-9.120.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Eine grobe Voruntersuchung sah mal vor, dass eine neue Auffahrtsrampe als Ersatz für die Rampe Arbeitsamt bei Wegfall der II. Ebene erforderlich sein wird. Ob dies so kommt hängt vom Verkehrskonzept ab, welches zur Zeit erarbeitet wird.

**5001045 - Unterberchum Gehweg**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001045 - Unterberchum Gehweg</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	165.000	50.000	--	--	--	--	--	215.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-165.000</b>	<b>-50.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-215.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Ein Lückenschluss der Gehwegverbindung von der geplanten Erschießungsstraße bis zur Verbandstraße.

**5001046 - Neubau Stützwand B54**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001046 - Neubau Stützwand B54</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	440.000	370.000	--	2.700.000	2.700.000	2.700.000	--	8.910.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-440.000</b>	<b>-370.000</b>	--	<b>-2.700.000</b>	<b>-2.700.000</b>	<b>-2.700.000</b>	--	<b>-8.910.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Ebenfalls abhängig von dem Verkehrskonzept. Bei Wegfall der II. Ebene wird eine Fahrbeziehung in Richtung Innenstadt den Märkischen Ring hoch erforderlich sein. Die Lasten wird die alte Stützwand nicht aufnehmen können. Deswegen muss die Stützwand erneuert werden.

**5001048 - Ruhrtalradweg 2.BA**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001048 - Ruhrtalradweg 2.BA</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	1.600.000	1.600.000	--	400.000	--	--	--	3.600.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	2.000.000	2.000.000	--	500.000	--	--	--	4.500.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-400.000</b>	<b>-400.000</b>	--	<b>-100.000</b>	--	--	--	<b>-900.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Fortführung des Ruhrtal-Radweges vom Hengsteybad bis zum Bereich hinter den derzeitigen DLRG-Standort (Länge ca. 340 m).

**5001049 - Modernisierung 12 LSA Hagen/Hohenlimburg**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001049 - Modernisierung 12 LSA Hagen/Hohenlimburg</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	890.000	940.000	--	--	--	--	--	1.830.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-890.000</b>	<b>-940.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-1.830.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Insgesamt existieren 12 Lichtsignalanlagen in Hohenlimburg, die modernisiert werden und die überplant werden müssen.

**5001050 - Projektgebiet Hohenlimburg**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5001050 - Projektgebiet Hohenlimburg</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	25.000	93.440	--	590.320	358.320	358.320	--	1.425.400
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	60.000	129.744	2.195.040	920.432	572.432	572.432	--	2.255.040
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-35.000</b>	<b>-36.304</b>	<b>-2.190.040</b>	<b>-330.112</b>	<b>-214.112</b>	<b>-214.112</b>	--	<b>-829.640</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Gesamtmaßnahme Projektgebiet Hohenlimburg-Zentrum stellt ein Städtebauförderungsprojekt dar, das aus folgenden sechs Teilmaßnahmen besteht: Innenhof Marktplatz, Citymanagement, Verfügungsfonds 1, Verfügungsfonds 2, Hof- und Fassadenprogramm sowie Quartiersarchitekt. Mithilfe der Maßnahme sollen die aktuellen Missstände im Hohenlimburger Zentrum beseitigt werden und dem Areal eine neue städtebauliche Qualität verliehen werden. Ziel ist die Schaffung eines multifunktionalen, attraktiven Freiraums durch Entseelung und Begrünung sowie die Förderung der Biodiversität.

**5001051 - Projektgebiet City**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5001051 - Projektgebiet City</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	475.000	--	--	--	--	--	--	475.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-475.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-475.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Der Ansatz in 2026 bezieht sich auf vorbereitende Maßnahmen für Antragsstellung für Städtebauförderung.

Für die erfolgreiche Beantragung von Fördermitteln aus der Städtebauförderung ist eine fundierte Vorbereitung des InSEK Gebietes für die Hagener Innenstadt unerlässlich. Das zukünftige Programmgebiet Hagen Stadtmitte wurde im Rahmen der Ratssitzung am 14.11.2019 mit Priorität beschlossen. Zusätzlich wurde die Verwaltung am 12.09.2024 vom Rat beauftragt einen Planungswettbewerb für die Hagener Innenstadt vorzubereiten und durchzuführen. Die Fußgängerzone befindet sich seit Jahren im Abwärtstrend, weshalb der Handlungsdruck erhöht ist. Es sollen Entwicklungsszenarien und konkrete Maßnahmenplanungen für die Innenstadt entworfen und umgesetzt werden.

**5001052 - Deckensanierung Ahmer Weg**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001052 - Deckensanierung Ahmer Weg</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	--	180.000	--	--	--	--	--	180.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	--	<b>-180.000</b>	--	--	--	--	--	<b>-180.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Umfangreiche Deckensanierung des Ahmer Weges im Bereich Oststraße bis Haus-Nr. 26. Der Baubeginn wird in 2027 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

**5001057 - Herrichtung Otto-Ackermann-Platz**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001057 - Herrichtung Otto-Ackermann-Platz</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	750.000	--	--	--	--	--	--	750.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-750.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-750.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Befestigter Ausbau der 4 Parkreihen mit Markierungen und herausnehmbaren oder umlegbaren Pollern für die nicht nutzbaren Parkplatzflächen und als Abgrenzung zum Restplatz.

**5001058 - Dacharbeiten Blütenweg 8 und 10**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001058 - Dacharbeiten Blütenweg 8 und 10</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	110.000	--	--	--	--	--	--	110.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-110.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-110.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Investitionen für Vermarktungsimmobilien.

**5001059 - Herrichtung Verkehrspavillon**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001059 - Herrichtung Verkehrspavillon</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	200.000	--	--	--	--	--	--	200.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-200.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-200.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Investitionen für Vermarktungsimmobilien.

**5001060 - Herrichtung Oese**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001060 - Herrichtung Oese</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	100.000	--	--	--	--	--	--	100.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-100.000</b>	--	--	--	--	--	--	<b>-100.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Investitionen für Vermarktungsimmobilien.

**5001061 - Neubau Brücke Hengsteysee**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001061 - Neubau Brücke Hengsteysee</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	--	--	5.265.000	5.265.000	1.365.000	--	11.895.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	1.500.000	1.000.000	--	8.100.000	8.100.000	2.100.000	--	20.800.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-1.500.000</b>	<b>-1.000.000</b>	--	<b>-2.835.000</b>	<b>-2.835.000</b>	<b>-735.000</b>	--	<b>-8.905.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Der Eigentümer benötigt die Brücke Hengsteysee nicht mehr. Ein Neubau durch die Stadt Hagen wird geprüft. Ein Bau kann frühestens 2029/2030 realisiert werden.

**5001063 - Abriss Gymnasium Garenfeld**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001063 - Abriss Gymnasium Garenfeld</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	0	1.000.000	1.000.000	--	--	--	--	1.000.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	--	--	--	--	<b>-1.000.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Jahr 2027 soll das Gymnasium Garenfeld abgerissen werden. Die Kosten dafür sind investiv einzuplanen, da das Objekt bereits mit der Absicht, dieses abzureißen, gekauft wurde.

**5001131 - Planung öffentlicher Infrastrukturmaß.**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
<b>5001131 - Planung öffentlicher Infrastrukturmaß.</b>										
- Auszahlungen für Erwerb Grundstücke und Gebäude	--	--	--	--	--	--	--	--	-660	--
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.299	55.000	210.000	60.000	--	--	--	--	-82.933	325.000
<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.299</b>	<b>-55.000</b>	<b>-210.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>83.593</b>	<b>-325.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Planung öffentlicher Infrastrukturmaßnahmen. In 2026/2027: Baugrunduntersuchungen, Planungsleistungen VRR für barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen und Vorplanungen barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen.

## Investitionen unterhalb der Wertgrenze

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>								
Summe der investiven Einzahlungen	4.910.300	3.322.900	65.400	85.300	--	1.654.000	3.524.000	1.968.000
Summe der investiven Auszahlungen	4.457.078	8.590.100	941.900	433.000	--	30.048.450	11.902.000	375.000
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>453.222</b>	<b>-5.267.200</b>	<b>-876.500</b>	<b>-347.700</b>	<b>--</b>	<b>-28.394.450</b>	<b>-8.378.000</b>	<b>1.593.000</b>

### Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze:

#### 5.000073 - Baul. Folgemaßn. Ersch. Vertr. Gebieten

Im Rahmen von Erschließungsverträgen werden lediglich die reinen Straßenbaukosten finanziert. Grundstückseinfahrtangleichungen, Markierungen und Beschilderungen sind mit städtischen Mitteln von jährlich 10.000,-- Euro zu finanzieren.

#### 5.000084 - Verkehrszeichen und Einrichtungen

Lichtsignalanlagen-Planung (Daueraufgabe)

Planung und Qualitätsmanagement bilden die Rahmenaufgaben im Bereich der Lichtsignalplanung. Das Netz an Lichtsignalanlagen wird fortlaufend auf einem aktuellen Stand gehalten. Dafür müssen unter anderem verkehrstechnische Planungen angepasst werden. Die Anpassungen ergeben sich beispielsweise durch veränderte Belange im Straßenverkehr, Modernisierungen oder Anregungen aus der Politik. Werden zu Verkehrsunfällen oder Strafverfahren Unterlagen von Signalanlagen benötigt, händigt die Stadt Hagen die nötigen Informationen aus. Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern werden geprüft und zum Anlass genommen Steuerungen anzupassen und Verkehrssituationen zu verbessern.

#### 5.000255 - Erneuerung Bahnübergang Heedfelder Str.

Maßnahme aus Sicht des Brückenbaus abgeschlossen. Es werden allerdings noch Schlussrechnungen erwartet, weshalb für die Restkosten ein Ansatz in 2026 erforderlich ist.

#### 5.000334 - Lenne-Radweg, Grenze Iserlohn - Isernb.

Der Lenne-Radweg soll die Lücke zwischen der Kettenbrücke im Lennepark und der Stadtgrenze zu Iserlohn schließen. Im ersten Abschnitt soll der Radweg linksseitig entlang der Lenne verlaufen bis zur Hohenlimburger Innenstadt. Auf Höhe des Rathauses wird der Uferbereich verlassen. Am Ende der Fußgängerzone beginnt der 2. Abschnitt. Hier stößt der Radweg auf einige undurchsichtige Bereiche. Über die Langenkampstraße gelangt man wieder an die Lenne. Hier soll eine neue Fuß- und Radwegebrücke entstehen, welche die Langenkampstraße an das Firmengelände der Firma Bilstein anschließt. Für eine neue Fuß- und Radwegebrücke sind umfangreiche und zeitintensive Planungen erforderlich sowie Gespräche mit dem WBH zu führen. Für die Führung über das Grundstück der Firma Bilstein und ggf. auch der DB sind ebenfalls Abstimmungen notwendig, zumal hier sehr beengte

Verhältnisse herrschen und die Bahngleise direkt angrenzen. Von der angrenzenden Oeger Straße führt der Radweg weiter auf die Feldstraße. Hier gilt es einen sehr unübersichtlichen Bahnübergang mit einem hohen LKW-Aufkommen zu queren. Von dort aus verläuft eine alte Fußwegetrasse parallel zu den Bahngleisen bis zur Oeger Straße (3.Abschnitt). Auch für diesen Bereich sind Gespräche mit der DB notwendig.

Für die kommenden Haushaltsjahre werden Planungskosten benötigt.

#### **5.000436 - Querungshilfe An der Kohlenbahn**

Im Rahmen der Maßnahme entstehen Mehrkosten.

#### **5.000439 - Deckensanierung Hammerstr.**

Der 2. BA des Ennepe-Radweges schließt in der Oberen Spiekerstr. an den ersten BA an und führt bis zur Tückingstr. Der Zuschussantrag für den Umbau der Hammerstr. zur Fahrradstraße wurde in 2021 eingereicht. Die Bewilligung verzögert sich, da mit dem ersten BA noch nicht begonnen wurde, sie erfolgt voraussichtlich in 2026.

#### **5.000575 - Akazienweg**

Es handelt sich um eine Erneuerung der Fahrbahn, die nach KAG oder BauGB abgerechnet wird. Sie ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten. Der Baubeginn ist frühestens ab 2028-2035 geplant. Ein konkreter Baubeginn kann erst nach Aktualisierung des Straßen- und Wegekonzeptes festgelegt werden.

#### **5.000576 - An der Egge**

Es handelt sich um eine Erneuerung der Fahrbahn, die nach BauGB mit den Anliegern abgerechnet wird. Sie ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten. Der Baubeginn ist frühestens ab 2028-2035 geplant. Ein konkreter Baubeginn kann erst nach Aktualisierung des Straßen- und Wegekonzeptes festgelegt werden.

#### **5.000584 - Feldstr.**

Es handelt sich um eine Erneuerung der Fahrbahn, die nach KAG oder BauGB abgerechnet wird. Sie ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten. Der Baubeginn ist frühestens ab 2028-2035 geplant. Ein konkreter Baubeginn kann erst nach Aktualisierung des Straßen- und Wegekonzeptes festgelegt werden.

#### **5.000586 - FGÜ Buelowstr./Haldener Str.**

Hierbei handelt sich um den Umbau der Kreuzung Bülöwstr./ Haldener Str. Um eine sichere und barrierefreie Fußgängerverbindung herzustellen soll ein FGÜ angelegt werden.

#### **5.000598 - InSEK Wegebeziehung Bahnhof**

Mit dieser Maßnahme soll eine Qualifizierung der Eingangssituationen mit besonderem Fokus auf die Entsiegelung und den Ausbau der Barrierefreiheit in die Innenstadt erfolgen. Die Eingänge in die Fußgängerzone sollen eine besondere Betonung bekommen. Darüber hinaus sind Lösungsansätze für eine verbesserte Orientierung innerhalb der Innenstadt zu entwickeln.

Mit verschiedenen Teilmaßnahmen sollen die unterschiedlichen Bereiche innerhalb der Innenstadt besser verzahnt werden. Es gilt die Bereiche Bahnhofseingang und -Umfeld sowie

den Bereich Langenkamp besser zu vernetzen und in Richtung Lenne, Fußgängerzone, Rathausplatz und Rathausumfeld sinnvoll zu verflechten. Der Kostenansatz für diese Teilmaßnahme beinhaltet die Konzepterstellung als auch die anschließende bauliche Umsetzung von Maßnahmen, die im Beteiligungsverfahren ausgewählt werden.

Die Maßnahme ist eine Teilmaßnahme der Gesamtmaßnahme Hohenlimburg-Zentrum, welche ein Städtebauförderungsprojekt darstellt. Der Beschluss zur Umsetzung liegt vor.

#### **5.000609 - Schülinghauser Str.**

Bei dem geplanten Straßenbauprojekt handelt es sich um eine Maßnahme nach BauGB oder KAG. Die angemeldeten BauGB/KAG-Maßnahmen sind im Rahmen der regelmäßigen Koordinierungsgespräche zwischen WBH, Mark E und Stadt Hagen. Zusätzlich zu den Beitragseinnahmen erfolgt zum Teil eine Kostenbeteiligung der Ver- und Entsorgungsträger an den Herstellungskosten der Straße, sodass für die Stadt Hagen diese Maßnahmen möglichst günstig realisiert werden können.

#### **5.000613 - Stw. Unternahmer Str. Fa. Boecker- Neubau**

Gegenüber dem Haus Unternahmer Str. 11 – 13 wurden Gebäude abgebrochen. Lediglich die, die Straße stützende Außenwand des Untergeschosses wurde zur Sicherung der Straße belassen. Es ist vorgesehen eine neue Stützwand an gleicher Stelle zu errichten. Die Maßnahme musste aus Kapazitätsgründen um ein Jahr verschoben werden, so dass der Bau erst in 2024 erfolgt. Abschluss soll in 2025 erfolgen, Zahlung der Restkosten durch Ermächtigungsübertragung.

#### **5.000629 - FGÜ Boeler Str./Siedlerstr. , Heuerfeld**

Auf der Boeler Straße gibt es ein hohes Fußgängeraufkommen im Bereich zwischen der Siedlerstraße und Heuerfeld, hervorgerufen durch das dortige Wohngebiet. Durch die dortigen Bushaltestellen ist der Querungsbedarf entsprechend hoch. Die nächstgelegenen Fußgängerüberwege (FGÜ) sind in beiden Richtungen mehrere hundert Meter entfernt und daher fernab der Hauptlaufachsen. Aus der Anwohnerschaft gab es aufgrund dessen den Wunsch nach einem zusätzlichen FGÜ. Im Rahmen der Verkehrsbesprechung wurde sowohl die Sinnhaftigkeit als auch die Machbarkeit eines FGÜ's an dieser Stelle besprochen und geprüft, mit dem Ergebnis, dass dies dort möglich ist. Eine mündliche Vorabstimmung mit der BV-Mitte fand ebenfalls ein positives Echo. Es muss eine Ermächtigungsübertragung beantragt werden.

#### **5.000783 - Volme- Radweg**

Es werden Planungsmittel benötigt (Auch für Artenschutzprüfung etc.). Planung wird nicht rechtzeitig für die Förderantragsstellung in 2026 fertig. D.h.: Förderantrag in 2027.

#### **5.000790 - Mobilstation Bahnhof Heubing**

Die geplante Mobilstation umfasst eine Steele, eine Uhr, einen Wetterschutz, eine Radreparaturstation und Gepäckschließfächer. Ein entsprechender Zuschussantrag soll in 2027 eingereicht werden, so dass der Bau in 2028 erfolgen kann.

#### **5.000809 - Deckensanierung Märkischer Ring**

Klassische Deckenerneuerung, Decke und Binder. Der Antrag wird in 2026 eingereicht, Bewilligung wird in 2027 erwartet.

#### **5.000810 - Deckensanierung Bergischer Ring**

Klassische Deckenerneuerung, Decke und Binder. Der Antrag wird in 2026 eingereicht, Bewilligung wird in 2027 erwartet!

#### **5.000811 - Enneperadweg, 3. BA**

Die Fortführung des Ennepe-Radweges von der Tückingstraße bis zur Tillmannstraße.

#### **5.000913 - Fächensanierung Nordstr. 14 (AAV)**

Das Gelände, ursprünglich Fa. Gummi Becker, soll planungsrechtlich entwickelt werden. Durch die ehemalige Nutzung liegen Altlasten vor. Mit dem AAV wurde eine öffentlich rechtliche Vereinbarung über den Abbruch der aufstehenden Gebäude und der Sanierung des Grundstücks getroffen. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt durch den AAV. Es handelt sich hier um die zwanzigprozentige Kostenbeteiligung der Stadt.

#### **5.000956 - Cool down Eastside**

Die Maßnahme ist Teil der städtebaulichen Sanierung des östlichen Bahnhofsquartiers in Hagen und dient der gezielten Vorbereitung und Umsetzung von Maßnahmen zur Klimaanpassung, insbesondere zum Schutz vor Hitze.

#### **5.001011 - 50 Fahrradanhänger**

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse sollen 50 Fahrradanhänger im Stadtgebiet von Hagen errichtet werden.

#### **5.001019 - Deckensanierung Baurothstr. (zw. Buschstr. und Pappelstr.)**

Umfangreiche Deckensanierung der Baurothstraße zwischen Buschstraße und Pappelstraße. Der Baubeginn wird in 2026 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

#### **5.001022 - Deckensanierung Färberstr. (Hohenlimburger Str. bis Bahnübergang)**

Umfangreiche Deckensanierung der Färberstraße im Bereich Hohenlimburger Straße bis Bahnübergang. Der Baubeginn wird in 2026 angestrebt. Die Straße ist im Straßen- und Wegekonzept der Stadt Hagen enthalten.

#### **5.001035 - Busspur Frankfurter Str.**

Vor ein paar Monaten hat die HAST die Verlängerung einer Busspur angefragt. Hierbei handelt es sich um die Verlängerung der Busspur am westlichen Ende der Frankfurter Straße bis zur Einmündung Mühlenstraße. Zu mindestens an dieser Einmündung Mühlenstraße wäre zusätzlich zur Änderung von Fahrbahnmarkierungen ein baulicher Eingriff erforderlich. Die Kosten für 2026/2027 stellen Planungskosten dar.

#### **5.001037 - Bushaltestellen, 9. BA**

#### **5.001040 - Umbau Stellplätze Lützwowstr.**

Im Zuge der Erweiterung der Henry-Van-Der-Felde-Grundschule kommt es in der Lützowstraße zu einer Verengung des vorh. Gehweges. Um die erforderliche Gehwegbreite wieder herzustellen ist der Umbau einiger Senkrechtstellplätze in Längsparkstände notwendig.

#### **5.001053 - Mobilstation Vorhalle Bf.**

Bau einer Mobilstation im Rahmen der Neugestaltung des Bahnhofes Vorhalle. Laut politischem Beschluss soll bei der Maßnahme eine Musterstation entworfen werden, an der sich zukünftige Radstationen im Stadtgebiet gestalterisch orientieren sollen.

#### **5.001055 - Selbecker Str.**

Straßenerneuerung im Vollausbau im Rahmen des aktuellen Straßen- und Wegekonzeptes. Abschnitt von der Eilper Straße bis zum Ortsausgang (Richtung Breckerfeld).

#### **5.001056 - Fritz-Reuter-Str.**

Straßenerneuerung im Vollausbau im Rahmen des aktuellen Straßen- und Wegekonzeptes. Abschnitt von der Grimmestraße bis zur Lessingstraße.

#### **5.001062 - Austausch Funkantennen**

Für die ÖPNV-Beschleunigung an Lichtsignalanlagen wird ein sogenanntes Funkbake-System genutzt, über das sich Linienbusse per Funk an den Anlagen anmelden und so eine Priorisierung erwirken können. Die bisher genutzten Funkfrequenzen dürfen zukünftig nicht mehr genutzt werden, sodass eine Umrüstung der betroffenen Signalanlagen mit Antennen, mit denen die neuen Funkfrequenzen dann genutzt werden können, notwendig ist.

#### **5.800227 - Parkscheinautomat IPM**

Für die Ersatzbeschaffung von Parkscheinautomaten ist in den Jahren 2026 - 2030 jährlich ein Ansatz in Höhe von 28.000 € vorgesehen.

#### **5.800229 - Verkehrstechnik IPM**

Durch die Umstrukturierung im VB 5 und die Auslagerungen in den Wirtschaftsbetrieb Hagen WBH AÖR wurden auch die Aufgaben im Bereich der Verkehrstechnik neu zugeordnet. So ist hier weiterhin die Stadt Hagen, hier der Fachbereich 61, für die Planung der verkehrstechnischen Anlagen zuständig. Zur Wahrnehmung dieser Aufgaben ist es erforderlich einen weiteren Arbeitsplatz mit Zugriff auf den Verkehrsrechner der Stadt Hagen einzurichten. Für die Jahre 2026 - 2030 werden hierfür im Haushalt 5.000 € eingeplant.

## 1250 - Straßenreinigung



# 1250 Straßenreinigung

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilplanbeschreibung:**

Durchführung der Reinigung und Winterwartung der öffentlichen Straßen; Winterdienst im öffentlichen Interesse.

**Zielgruppe:**

Eigentümer bzw. Erbbauberechtigte und Nießbrauchberechtigte von Grundstücken; Öffentlichkeit im Allgemeinen.

**Auftragsgrundlage:**

Straßenreinigungsgesetz NRW; Kommunalabgabengesetz (KAG); Straßenreinigungsvertrag; Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen.

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilergebnisplan - 1250 Straßenreinigung**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.043.365	7.241.715	7.199.740	7.403.852	7.551.929	7.702.968	7.857.027
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	928.370	--	--	--	--	--	--
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>7.971.735</b>	<b>7.241.715</b>	<b>7.199.740</b>	<b>7.403.852</b>	<b>7.551.929</b>	<b>7.702.968</b>	<b>7.857.027</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.435.707	8.468.979	8.494.968	8.735.566	8.822.922	8.911.151	9.000.262
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	245	--	--	--	--	--	--
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.285.492	--	13.000	13.000	13.130	13.261	13.394
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.721.444</b>	<b>8.468.979</b>	<b>8.507.968</b>	<b>8.748.566</b>	<b>8.836.052</b>	<b>8.924.412</b>	<b>9.013.656</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-749.709</b>	<b>-1.227.264</b>	<b>-1.308.228</b>	<b>-1.344.714</b>	<b>-1.284.123</b>	<b>-1.221.445</b>	<b>-1.156.629</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-749.709</b>	<b>-1.227.264</b>	<b>-1.308.228</b>	<b>-1.344.714</b>	<b>-1.284.123</b>	<b>-1.221.445</b>	<b>-1.156.629</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-749.709</b>	<b>-1.227.264</b>	<b>-1.308.228</b>	<b>-1.344.714</b>	<b>-1.284.123</b>	<b>-1.221.445</b>	<b>-1.156.629</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	473.932	512.237	515.411	528.990	535.617	543.668	551.868
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-473.932</b>	<b>-512.237</b>	<b>-515.411</b>	<b>-528.990</b>	<b>-535.617</b>	<b>-543.668</b>	<b>-551.868</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-1.223.642</b>	<b>-1.739.501</b>	<b>-1.823.639</b>	<b>-1.873.704</b>	<b>-1.819.739</b>	<b>-1.765.112</b>	<b>-1.708.497</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.223.642</b>	<b>-1.739.501</b>	<b>-1.823.639</b>	<b>-1.873.704</b>	<b>-1.819.739</b>	<b>-1.765.112</b>	<b>-1.708.497</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:****Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühr sowie Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich.  
Die Gebührenbedarfsberechnungen befinden sich als Anlage in Band 1.

**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:**

Ergebnis 2024: Erstattung der HEB GmbH aus der LSP-Abrechnung (LSP: Leitsätze für Selbstkostenpreise und Preisprüfungen) Winterdienst des Jahres 2023.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Erstattung an die HEB GmbH für die Sommer-/Winterreinigung fiskalischer Flächen. Der Allgemeininteressenanteil an der Straßenreinigung richtet sich nach der Klassifizierung der städtischen Straßen entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung. Für Wohnstraßen wurde der Anteil auf 15 %, für innerörtliche Straßen auf 25 % und für überörtliche Straßen auf 35 % festgesetzt.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Ergebnis 2024: Zuschreibung zum Sonderposten für den Gebührenaussgleich.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1250 - Straßenreinigung</b>	<b>-749.709</b>	<b>-1.227.264</b>	<b>-1.308.228</b>	<b>-1.344.714</b>	<b>-1.284.123</b>	<b>-1.221.445</b>	<b>-1.156.629</b>
1125001 - Straßenreinigung	-749.462	-1.048.699	-1.070.966	-1.102.706	-1.051.812	-999.170	-944.739
1125002 - Winterdienst	-247	-178.565	-237.262	-242.008	-232.311	-222.274	-211.890

**Verantwortlich:**

FBL 20 Kruschwitz, Susanna

**Teilfinanzplan - 1250 Straßenreinigung**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.755.796	-1.227.264	-2.374.898	-1.344.714	--	-1.284.123	-1.221.445	-1.156.629

**1270 - ÖPNV**



**1270 ÖPNV**

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilplanbeschreibung:**

Planung, Organisation und Ausgestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs entsprechend des Regionalisierungsgesetzes NRW bzw. ÖPNV-Gesetz NRW (2008)

**Zielgruppe:**

Nutzer des öffentlichen Personennahverkehrs

**Auftragsgrundlage:**

Regionalisierungsgesetz bzw. ÖPNV-Gesetz NRW, Übertragung der Aufgabenträgerschaft für den örtlichen ÖPNV auf die Kommune

**Bewirtschaftungsregeln:**

Die Zuweisungen vom Land sowie die Erträge aus der Kostenbeteiligung der Gemeinden sind zweckgebunden mit den Aufwendungen für die ÖPNV-Regionalisierung.

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilergebnisplan - 1270 ÖPNV**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162.816	--	--	--	--	--	--
3	+	Sonstige Transfererträge	929.961	700.000	700.000	700.000	714.000	728.280	742.846
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>1.092.777</b>	<b>700.000</b>	<b>700.000</b>	<b>700.000</b>	<b>714.000</b>	<b>728.280</b>	<b>742.846</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.143	--	2.500	2.500	2.525	2.550	2.576
15	-	Transferaufwendungen	1.230.644	892.500	892.500	892.500	901.425	910.439	919.544
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.806	40.550	15.600	15.600	15.756	15.914	16.073
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.244.594</b>	<b>933.050</b>	<b>910.600</b>	<b>910.600</b>	<b>919.706</b>	<b>928.903</b>	<b>938.192</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-151.817</b>	<b>-233.050</b>	<b>-210.600</b>	<b>-210.600</b>	<b>-205.706</b>	<b>-200.623</b>	<b>-195.346</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-151.817</b>	<b>-233.050</b>	<b>-210.600</b>	<b>-210.600</b>	<b>-205.706</b>	<b>-200.623</b>	<b>-195.346</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-151.817</b>	<b>-233.050</b>	<b>-210.600</b>	<b>-210.600</b>	<b>-205.706</b>	<b>-200.623</b>	<b>-195.346</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.053.129	366.304	1.145.300	1.175.474	1.190.198	1.208.089	1.226.310
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.053.129</b>	<b>-366.304</b>	<b>-1.145.300</b>	<b>-1.175.474</b>	<b>-1.190.198</b>	<b>-1.208.089</b>	<b>-1.226.310</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-1.204.945</b>	<b>-599.354</b>	<b>-1.355.900</b>	<b>-1.386.074</b>	<b>-1.395.904</b>	<b>-1.408.712</b>	<b>-1.421.656</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.204.945</b>	<b>-599.354</b>	<b>-1.355.900</b>	<b>-1.386.074</b>	<b>-1.395.904</b>	<b>-1.408.712</b>	<b>-1.421.656</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:****Sonstige Transfererträge:**

Transfererträge vom VRR, Weiterleitung an die Hagener Straßenbahn (siehe Transferaufwendungen).

**Transferaufwendungen:**

Aufwendungen Umlagezahlung an den VRR sowie Weiterleitung Transferertrag VRR (siehe Sonstige Transfererträge).

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Aufwendungen für Regelwerke und Richtlinien und die Betreuung von Fahrradboxen.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1270 - ÖPNV</b>	<b>-151.817</b>	<b>-233.050</b>	<b>-210.600</b>	<b>-210.600</b>	<b>-205.706</b>	<b>-200.623</b>	<b>-195.346</b>
1127001 - ÖPNV	-151.817	-233.050	-210.600	-210.600	-205.706	-200.623	-195.346

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilfinanzplan - 1270 ÖPNV**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-205.566</b>	<b>-233.050</b>	<b>-210.600</b>	<b>-210.600</b>	--	<b>-205.706</b>	<b>-200.623</b>	<b>-195.346</b>
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	137.999	125.000	125.000	125.000	--	125.000	125.000	125.000
<b>6</b>	=	<b>Summe: investive Einzahlungen</b>	<b>137.999</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	--	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	77.435	125.000	262.000	175.000	--	125.000	125.000	125.000
<b>13</b>	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	<b>77.435</b>	<b>125.000</b>	<b>262.000</b>	<b>175.000</b>	--	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>60.564</b>	<b>0</b>	<b>-137.000</b>	<b>-50.000</b>	--	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**5000406 - Verwendung ÖPNV Pauschale**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000406 - Verwendung ÖPNV Pauschale</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	137.999	125.000	125.000	125.000	--	125.000	125.000	125.000	22.130	750.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	77.435	125.000	125.000	125.000	--	125.000	125.000	125.000	78.824	750.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>60.564</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>--</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-56.694</b>	<b>0</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die Stadt erhält einen jährlichen Betrag zur Finanzierung verschiedener Maßnahmen im ÖPNV. Hiervon werden unter anderem der barrierefreie Ausbau von Bushaltestellen oder andere infrastrukturelle Maßnahmen finanziert.

**5001054 - Erneuerung Noppelplatten BHS**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001054 - Erneuerung Noppelplatten BHS</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	137.000	--	--	--	--	--	--	137.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-137.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-137.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Zuge des barrierefreien Ausbaus des Bushaltestellennetzes im Hagener Stadtgebiet müssen einige taktile Elemente im Bereich von DFI-Anlagen nach- sowie verschieden Einsteigfelder umgerüstet werden (gemäß des aktuellen Musterblattes).

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>								
Summe der investiven Auszahlungen	--	--	--	50.000	--	--	--	--
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	--	--	--	<b>-50.000</b>	--	--	--	--

**Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze:**
**5.001037 - Bushaltestellen 9. BA**

Die Maßnahme (Umbau von 9 Haltepunkten) wird in 2026 beantragt, die Bewilligung erfolgt voraussichtlich im Winter 2026/2027. Der Baubeginn wird voraussichtlich in 2027 erfolgen.

## 1310 - Öffentliches Grün



# 1310 Öffentliches Grün

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilplanbeschreibung:**

Eigentümerversreterfunktion des Fachbereichs Verkehr, Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen (FB 60) für die öffentliche Infrastruktur gegenüber dem Wirtschaftsbetrieb Hagen WBH AöR zur

- Pflege und Unterhaltung von Grünanlagen, Straßenbegleitgrün, Bäumen, Kinderspielplätzen sowie Außenanlagen an öffentlichen Gebäuden, Schulen und Kindertagesstätten
- Aufrechterhaltung der Verkehrssicherung und Sauberkeit für alle zuvor genannten Bereiche sowie Pflege und Unterhaltung unbebauter fiskalischer Grundstücke
- Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Flächen in Kleingartenanlagen
- Friedhofsangelegenheiten in Bezug auf jüdische Friedhöfe, Ehrengräber und Kriegsgräber

**Zielgruppe:**

Bürger

**Auftragsgrundlage:**

Nachbarrecht NRW, BGB, Bundes- und Landesabfallrecht, Zuständigkeitsordnung, Dienstanweisung über die Kontrolle und Unterhaltung von Kinderspielplätzen und Bäumen, Gebietsordnung der Stadt Hagen

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilergebnisplan - 1310 Öffentliches Grün**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	173.724	118.924	176.051	178.413	179.640	180.892	182.169
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	569.968	--	--	--	--	--	--
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>743.692</b>	<b>118.924</b>	<b>176.051</b>	<b>178.413</b>	<b>179.640</b>	<b>180.892</b>	<b>182.169</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.576.814	9.838.997	9.729.687	9.924.654	10.023.901	10.124.140	10.225.381
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	120.771	79.717	128.228	129.448	129.448	129.448	129.448
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.697.585</b>	<b>9.918.714</b>	<b>9.857.915</b>	<b>10.054.102</b>	<b>10.153.349</b>	<b>10.253.588</b>	<b>10.354.829</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-8.953.893</b>	<b>-9.799.790</b>	<b>-9.681.865</b>	<b>-9.875.689</b>	<b>-9.973.708</b>	<b>-10.072.695</b>	<b>-10.172.660</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-8.953.893</b>	<b>-9.799.790</b>	<b>-9.681.865</b>	<b>-9.875.689</b>	<b>-9.973.708</b>	<b>-10.072.695</b>	<b>-10.172.660</b>
23	+	Außerordentliche Erträge	232.239	--	--	--	--	--	--
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	232.239	--	--	--	--	--	--
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-8.953.893</b>	<b>-9.799.790</b>	<b>-9.681.865</b>	<b>-9.875.689</b>	<b>-9.973.708</b>	<b>-10.072.695</b>	<b>-10.172.660</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-92.093	-55.534	-100.153	-102.792	-104.079	-105.644	-107.237
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.992	70.109	33.705	34.593	35.026	35.552	36.089
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-123.085</b>	<b>-125.643</b>	<b>-133.858</b>	<b>-137.384</b>	<b>-139.105</b>	<b>-141.196</b>	<b>-143.326</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-9.076.978</b>	<b>-9.925.433</b>	<b>-9.815.722</b>	<b>-10.013.074</b>	<b>-10.112.814</b>	<b>-10.213.892</b>	<b>-10.315.986</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-9.076.978</b>	<b>-9.925.433</b>	<b>-9.815.722</b>	<b>-10.013.074</b>	<b>-10.112.814</b>	<b>-10.213.892</b>	<b>-10.315.986</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:****Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Zuweisungen für Kriegsgräber und jüdische Friedhöfe.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Aufwendungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens – hier Unterhaltung/Instandhaltung Grün, Unterhaltung Kinderspielplätze, Aufwendungen für Grün- und Außenpflege sowie Betriebskosten für Brunnenanlagen.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1310 - Öffentliches Grün</b>	<b>-8.953.893</b>	<b>-9.799.790</b>	<b>-9.681.865</b>	<b>-9.875.689</b>	<b>-9.973.708</b>	<b>-10.072.695</b>	<b>-10.172.660</b>
1131001 - öffentliches Grün	-6.954.732	-7.779.696	-7.668.062	-7.822.046	-7.900.266	-7.979.269	-8.059.062
1131002 - Kleingärten	-252.300	-254.695	-231.400	-232.835	-235.163	-237.515	-239.890
1131003 - Friedhöfe	-21.314	-7.644	-5.702	-7.771	-7.235	-6.681	-6.110
1131004 - Fiskalisches Grün	-1.719.514	-1.737.977	-1.764.358	-1.800.634	-1.818.640	-1.836.827	-1.855.195
1131099 - KST Sammler TP 1310	-6.032	-19.778	-12.342	-12.403	-12.403	-12.403	-12.403

**Verantwortlich:**

FBL 60 N.N.

**Teilfinanzplan - 1310 Öffentliches Grün**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-9.750.068</b>	<b>-9.780.012</b>	<b>-9.669.522</b>	<b>-9.863.286</b>	--	<b>-9.961.305</b>	<b>-10.060.292</b>	<b>-10.160.257</b>
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.440	1.854.350	671.200	1.713.200	--	5.040.000	3.840.000	--
<b>6</b>	=	<b>Summe: investive Einzahlungen</b>	<b>13.440</b>	<b>1.854.350</b>	<b>671.200</b>	<b>1.713.200</b>	--	<b>5.040.000</b>	<b>3.840.000</b>	--
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	163.264	3.857.000	3.435.307	3.228.500	--	7.210.500	5.461.000	1.359.475
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	--	35.000	35.000	35.000	--	35.000	35.000	35.000
<b>13</b>	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	<b>163.264</b>	<b>3.892.000</b>	<b>3.470.307</b>	<b>3.263.500</b>	--	<b>7.245.500</b>	<b>5.496.000</b>	<b>1.394.475</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-149.824</b>	<b>-2.037.650</b>	<b>-2.799.107</b>	<b>-1.550.300</b>	--	<b>-2.205.500</b>	<b>-1.656.000</b>	<b>-1.394.475</b>

**5000475 - Ersatzpflanz. Bäume n. Baumschutzsatzung**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000475 - Ersatzpflanz. Bäume n. Baumschutzsatzung</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	106.820	125.000	291.307	137.500	--	144.500	152.000	159.475	123.369	1.009.782
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-106.820</b>	<b>-125.000</b>	<b>-291.307</b>	<b>-137.500</b>	<b>--</b>	<b>-144.500</b>	<b>-152.000</b>	<b>-159.475</b>	<b>-123.369</b>	<b>-1.009.782</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Durch die erneuerte Baumpflegesatzung sind Ersatzpflanzungen notwendig. Es ist davon auszugehen, dass hierdurch ein Betrag von 125.000 € pro Jahr zu veranschlagen ist. Siehe Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität vom 30.10.2019 zu der Vorlage 0977/2019.

**5000588 - Seepark Hengstey**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000588 - Seepark Hengstey</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	1.280.000	671.200	1.713.200	--	5.040.000	3.840.000	--	--	12.544.400
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.180	2.800.000	2.619.000	2.604.000	--	6.555.000	4.800.000	1.200.000	3.697	20.578.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-22.180</b>	<b>-1.520.000</b>	<b>-1.947.800</b>	<b>-890.800</b>	<b>--</b>	<b>-1.515.000</b>	<b>-960.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-3.697</b>	<b>-8.033.600</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Im Zuge der IGA 2027 stellt der SeePark Hengstey eines der Hauptprojekte für Hagen, aber auch darüber hinaus als Eingangssituation und Portal in das Mittlere Ruhrtal, ein wichtiges Projekt der Kooperation, dar. Als ein Ankerpunkt für die Süduferentwicklung spielt hierbei ebenfalls die Entwicklung des SeeBades für das Gesamtkonzept am Hengsteysee eine tragende Rolle. Oberstes Ziel ist es, mit dem SeePark ein ganzheitliches Angebot für den regionalen und überregionalen Tourismus sowie die Freizeit und Naherholung am Hengsteysee zu schaffen. Besonderes Augenmerk liegt aber auch auf der interkommunalen Verknüpfung und der Optimierung der Radwegeverbindungen des Ruhrtals.

**5000812 - Ischelandpark mit Ischelandteich**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000812 - Ischelandpark mit Ischelandteich</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	201.450	0	0	--	--	--	--	--	201.450
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.991	237.000	55.000	175.000	--	300.000	400.000	--	8.319	1.167.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.991</b>	<b>-35.550</b>	<b>-55.000</b>	<b>-175.000</b>	<b>--</b>	<b>-300.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>--</b>	<b>-8.319</b>	<b>-965.550</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Ziel ist, neben dem Sanierungserfordernis des Teiches, auch eine Umgestaltung der anderen Parkbereiche zur Attraktivierung der Nutzungs- und Aufenthaltsqualität für die Bewohner\*innen Altenhagens unter den Aspekten: Erweiterung der Angebote für Kinder- und Jugendliche, Ergänzung von Bewegungs- und Gesundheitsangeboten für Erwachsene, Schaffung von Räumen, die für Veranstaltungen z. B. im schulischen Rahmen genutzt werden können, Stichwort: grünes Klassenzimmer bis hin zur Fragestellung hinsichtlich der Offenlegung des Ischelandbaches zur Verbesserung des Mikroklimas und Schaffung von kühlen Orten für die Bevölkerung insbesondere während sommerlicher Hitzeperioden.

**5001028 - IGA 2027 - Stadtgarten**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5001028 - IGA 2027 - Stadtgarten</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	140.000	2.000	--	2.000	--	--	--	144.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-140.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>--</b>	<b>-2.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-144.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Geht aus der Umgestaltung von Vegetationsflächen hervor - Verschönerungen von ausgesuchten Grünflächen/Parkanlagen im Rahmen der IGA 2027. Ein besonderes Augenmerk soll hier, laut IGA Gesellschaft, auf den Stadtgarten gelegt werden.

**5001034 - Baumscheibensanierung Fußgängerzone City**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5001034 - Baumscheibensanierung Fußgängerzone City</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	200.000	200.000	--	200.000	100.000	--	--	700.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	<b>-200.000</b>	<b>-200.000</b>	--	<b>-200.000</b>	<b>-100.000</b>	--	--	<b>-700.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Die innerstädtischen Baumscheiben bedürfen einer umfänglichen Sanierung, die sukzessiv erfolgen soll. Stolperfallen und Verkehrsbeeinträchtigungen führen heute zu erheblichen Risiken im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Stadt. Darüber hinaus sind durch die unzureichende Ausgestaltung der Baumscheiben die darin befindlichen Bäume massiv bedroht abzusterben bzw. müssen schon heute z.T. notgefällt werden. Damit dies zukünftig verhindert wird, soll über ein Förderprogramm die sukzessive Sanierung der betroffenen Standorte erfolgen (80% Förderung). Da es sich um die Innenstadt und Fußgängerzone handelt, sollte diese Maßnahme dringend vorangetrieben werden.

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>								
Summe der investiven Einzahlungen	13.440	372.900	0	0	--	--	--	--
Summe der investiven Auszahlungen	27.272	730.000	165.000	145.000	--	44.000	44.000	35.000
<b>Saldo: (Einzahlungen / . Auszahlungen)</b>	<b>-13.832</b>	<b>-357.100</b>	<b>-165.000</b>	<b>-145.000</b>	<b>--</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-35.000</b>

**Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze:**
**5.000814 - IGA 2027 - Umgestaltung von Vegetationsflächen**

Verschönerungen von ausgesuchten Grünflächen/Parkanlagen im Rahmen der IGA 2027. Ein besonderes Augenmerk soll hier, laut IGA Gesellschaft, auf den Stadtgarten gelegt werden.

**5.001027 - IGA 2027 - Neumarktstr.**

Geht aus der Umgestaltung von Vegetationsflächen hervor - Verschönerungen von ausgesuchten Grünflächen/Parkanlagen im Rahmen der IGA 2027. Ein besonderes Augenmerk soll hier, laut IGA Gesellschaft, auf den Stadtgarten gelegt werden.

**5.800181 - Parkanlagen/ Öffentliche Grünflächen IPM**

Über die stadtklimatologischen Immissions- und Lärmschutzgründe hinaus ist, neben der im öffentlichen Bereich erforderlichen Ersatzbepflanzung, die Pflanzung von Stadt- und Straßenbäumen vorgesehen.

**5.800200 - Kleingärten und Naherholungsgebiete IPM**

Für die Ersatzbeschaffung von Spielgeräten, die aus Verkehrssicherungsgründen entfernt werden müssen oder mussten, werden Mittel in Höhe von jährlich 15.000 € eingeplant.

**1320 - Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft**



**1320 Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft**

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilplanbeschreibung:**

Der Teilplan umfasst folgende Aufgaben:

## Wasserwirtschaft:

Die untere Wasserbehörde nimmt in der Stadt Hagen die Aufgaben als untere Landesbehörde gem. Wasserhaushaltsgesetz und Landeswassergesetz NRW wahr. Es handelt sich um Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung. Im Gewässerausbau und in der Gewässerunterhaltung hat der Oberbürgermeister auch die Pflichten der Gemeinde auf die Untere Wasserbehörde übertragen. In diesen Punkten nimmt die UWB also auch gemeindliche Aufgaben wahr.

- Gewässeraufsicht einschließlich der Vorhaltung einer Rufbereitschaft für die Gefahrenabwehr,
- Genehmigung und Überwachung nach den Aufgaben des Wasserhaushaltsgesetzes und des Landeswassergesetzes,
- Erstellung von Alarm- und Einsatzplänen für Hochwasser und Umweltschutz,
- Gemeindliche Aufgaben im Rahmen der Gewässerausbau- und Unterhaltungsverpflichtung.

## Natur und Landschaft:

Die untere Naturschutzbehörde nimmt in der Stadt Hagen die Aufgaben als untere Landesbehörde gem. Bundes- und Landesnaturschutzgesetz NRW wahr. Es handelt sich um Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung.

- Aufstellung, Änderung und Durchführung des Landschaftsplanes,
- Ausweisung und Betreuung von Schutzgebieten und -objekten im Innenbereich,
- Anwendung der Eingriffsregelung nach Bundes- und Landesrecht sowie nach Baugesetzbuch,
- Führung von Ökokonten und Flächenpools,
- Vereinnahmung und Verausgabung von Ersatzgeldern,
- Ahndung von Verstößen nach Bundes- und Landesrecht,
- Erhaltung und Verbesserung des Naturhaushaltes und des Landschaftsbildes, Durchführung von naturschutzrechtlichen Fördermaßnahmen,
- Genehmigung und Überprüfung der Haltung und des Handels mit geschützten Tier- und Pflanzenarten,
- Festsetzung der örtlichen Erfordernisse des Naturschutzes und der Landschaftspflege,
- Unterhaltung des Reitwegenetzes,
- Festsetzung von Maßnahmen für die Erholung in der freien Landschaft,
- Geschäftsführung des Naturschutzbeirats,
- Bewilligungsbehörde Vertragsnaturschutz,
- Bestellung und Betreuung der in den Bezirken eingesetzten ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten,

- Abstimmung des Arbeits- und Maßnahmenpakets (AMP) der Biologischen Station,
- Umsetzung der Biodiversitätsstrategie des Landes NRW, Umsetzung der Artenschutzregelungen der EU, des Bundes und des Landes Führung von Verzeichnissen nach dem Landesnaturschutzgesetz,
- Genehmigung und Überwachung von Abgrabungen nach Abgrabungsgesetz NRW,
- Umsetzung der Baumpflegesatzung Hagen.

**Zielgruppe:**

Gesamtbevölkerung, Gewerbe- und Industriebetriebe, Fachbereich Entwässerungsplanung des WBH, Ruhrverband sowie externe Erholungsnutzerinnen und -nutzer, Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer, Naturschutzverbände, Firmen, Institutionen, Behörden, Verbände, Land- und Forstwirtschaft, Mitglieder des Naturschutzbeirates.

**Auftragsgrundlage:**

Wasserrahmenrichtlinie, Hochwasserschutzgesetz incl. Europäische Richtlinien, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz NRW, Abwasserabgabengesetz, Fischereigesetz, div. Verordnungen, Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz NRW, Baugesetzbuch, weltweite Artenschutzabkommen, EU-Verordnungen, Abgrabungsgesetz NRW, Baumpflegesatzung.

**Bewirtschaftungsregeln:**

Die Gewässerausbau-Zuweisungen vom Land sind zweckgebunden mit den Aufwendungen für die entsprechenden Maßnahmen. Der städtische Eigenanteil darf nicht überschritten werden.

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilergebnisplan - 1320 Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	88.810	114.581	140.251	431.116	438.302	445.631	453.108
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	133.191	33.000	163.400	63.808	65.084	66.386	67.714
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	21.974	30.000	105.000	80.000	81.600	83.232	84.897
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	40.195	8.000	8.000	8.000	8.160	8.323	8.490
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>284.170</b>	<b>185.581</b>	<b>416.651</b>	<b>582.924</b>	<b>593.146</b>	<b>603.573</b>	<b>614.208</b>
11	-	Personalaufwendungen	1.236.957	1.544.110	664.115	684.276	696.189	708.341	720.736
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.658	22.930	22.900	22.900	23.129	23.360	23.594
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	203.620	215.028	226.656	228.712	228.712	228.712	228.712
15	-	Transferaufwendungen	53.633	78.000	80.000	80.000	80.800	81.608	82.424
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	534.062	437.550	552.845	829.639	837.935	846.315	854.778
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.099.931</b>	<b>2.297.618</b>	<b>1.546.516</b>	<b>1.845.527</b>	<b>1.866.766</b>	<b>1.888.336</b>	<b>1.910.244</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.815.761</b>	<b>-2.112.037</b>	<b>-1.129.865</b>	<b>-1.262.603</b>	<b>-1.273.620</b>	<b>-1.284.764</b>	<b>-1.296.036</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.815.761</b>	<b>-2.112.037</b>	<b>-1.129.865</b>	<b>-1.262.603</b>	<b>-1.273.620</b>	<b>-1.284.764</b>	<b>-1.296.036</b>
23	+	Außerordentliche Erträge	1.033.305	--	--	--	--	--	--
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	1.033.305	--	--	--	--	--	--
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.815.761</b>	<b>-2.112.037</b>	<b>-1.129.865</b>	<b>-1.262.603</b>	<b>-1.273.620</b>	<b>-1.284.764</b>	<b>-1.296.036</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.586.545	1.856.918	1.725.401	1.770.858	1.793.040	1.819.993	1.847.443
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	933.616	976.768	1.015.327	1.042.077	1.055.130	1.070.990	1.087.144
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>652.929</b>	<b>880.150</b>	<b>710.074</b>	<b>728.782</b>	<b>737.910</b>	<b>749.002</b>	<b>760.299</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-1.162.832</b>	<b>-1.231.887</b>	<b>-419.791</b>	<b>-533.822</b>	<b>-535.710</b>	<b>-535.761</b>	<b>-535.737</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.162.832</b>	<b>-1.231.887</b>	<b>-419.791</b>	<b>-533.822</b>	<b>-535.710</b>	<b>-535.761</b>	<b>-535.737</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:**

**Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Pauschalmittel des Landes für Ersatzmaßnahmen im Bereich Naturschutz (korrespondiert mit Transferaufwendungen, Ersatzgelder aus Eingriffsregelung aus BNatschG).

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Verwaltungsgebühren für natur- und wasserrechtliche Erlaubnisse.

In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_69.004 enthalten.

**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:**

Erstattungen von Kosten der Gewässeraufsicht bei Ersatzvornahmen und Beseitigung von Schäden mit umweltgefährdenden Stoffen.

**Sonstige ordentliche Erträge:**

Erträge aus Buß- und Zwangsgeldern.

In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_69.004 enthalten.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Material für Gewässeruntersuchungen, Reitplaketten, Ausgleichsmaßnahmen des WBH.

In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_69.005 enthalten.

**Transferaufwendungen:**

Aufwendungen für zweckgebundene Ersatzmaßnahmen und allgemeinen Umlagen, Zuschuss für die Biologische Station.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Aufwendungen für Gewässerausbaumaßnahmen und Gewässerunterhaltung durch den WBH, Umsetzung des Landschaftsplanes durch die Untere Naturschutzbehörde.

In dieser Haushaltsposition ist die HSK-Maßnahme 24\_69.005 enthalten.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1320 - Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft</b>	<b>-1.815.761</b>	<b>-2.112.037</b>	<b>-1.129.865</b>	<b>-1.262.603</b>	<b>-1.273.620</b>	<b>-1.284.764</b>	<b>-1.296.036</b>
1132001 - Naturschutz	-3.770	-64.230	-62.220	-23.900	-20.766	-17.533	-14.199
1132002 - Wasserwirtschaft	-431.014	-337.500	-248.145	-397.531	-399.768	-401.993	-404.205
1132099 - KST Sammler TP 1320	-1.380.977	-1.710.307	-819.500	-841.172	-853.086	-865.237	-877.632

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilfinanzplan - 1320 Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.711.273</b>	<b>-1.877.560</b>	<b>-895.880</b>	<b>-1.027.107</b>	--	<b>-1.038.324</b>	<b>-1.049.672</b>	<b>-1.061.152</b>
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.750.000	240.000	5.920.000	4.448.000	--	5.408.000	1.040.000	1.040.000
<b>6</b>	=	<b>Summe: investive Einzahlungen</b>	<b>1.750.000</b>	<b>240.000</b>	<b>5.920.000</b>	<b>4.448.000</b>	--	<b>5.408.000</b>	<b>1.040.000</b>	<b>1.040.000</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.842.507	3.197.500	8.196.125	7.420.931	--	8.646.978	2.874.326	2.903.043
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	180.932	15.000	18.154	15.000	--	15.000	15.000	15.000
<b>13</b>	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	<b>2.023.440</b>	<b>3.212.500</b>	<b>8.214.279</b>	<b>7.435.931</b>	--	<b>8.661.978</b>	<b>2.889.326</b>	<b>2.918.043</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-273.440</b>	<b>-2.972.500</b>	<b>-2.294.279</b>	<b>-2.987.931</b>	--	<b>-3.253.978</b>	<b>-1.849.326</b>	<b>-1.878.043</b>

**5000301 - Lenne-Dynamisierung und HW-Schutz**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000301 - Lenne-Dynamisierung und HW-Schutz</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.750.000	240.000	240.000	1.808.000	--	1.808.000	240.000	240.000	570.000	4.576.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.793.759	300.000	300.000	2.600.000	--	2.600.000	300.000	300.000	646.577	6.400.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-43.759</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-792.000</b>	<b>--</b>	<b>-792.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-76.577</b>	<b>-1.824.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Es handelt sich um eine Maßnahme des vorbeugenden Hochwasserschutzes und gleichzeitig um eine Maßnahme aus den Umsetzungsfahrplänen der Wasserrahmenrichtlinie. Durch die Dynamisierungsmaßnahme wird der Lenne sehr stark verbreitert, Bodenmaterial wird abgefahren.

**5000779 - Nahmer-Hüseken-Wire\_Renat. Und HW-Schutz**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000779 - Nahmer-Hüseken-Wire_Renat. Und HW-Schutz</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	240.000	1.600.000	--	--	--	--	--	1.840.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.427	--	300.000	2.000.000	--	--	--	--	7.907	2.300.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6.427</b>	<b>--</b>	<b>-60.000</b>	<b>-400.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-7.907</b>	<b>-460.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Es handelt sich um eine Maßnahme des vorbeugenden Hochwasserschutzes und gleichzeitig um eine Maßnahme aus den Umsetzungsfahrplänen der Wasserrahmenrichtlinie. Eine Retentionsfläche wird geschaffen, das Gewässer wird aufgeweitet.

**5000780 - Volme-Laae\_Renat\_und\_HW-Schutz**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000780 - Volme-Laake Renat und HW-Schutz</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	5.200.000	--	--	--	--	--	--	5.200.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.294	2.125.000	6.500.000	--	--	--	--	--	41.201	8.625.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-21.294</b>	<b>-2.125.000</b>	<b>-1.300.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-41.201</b>	<b>-3.425.000</b>

#### Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:

Es handelt sich um eine Maßnahme des vorbeugenden Hochwasserschutzes und gleichzeitig um eine Maßnahme aus den Umsetzungsfahrplänen der Wasserrahmenrichtlinie. Eine Retentionsfläche wird geschaffen, das Gewässer wird aufgeweitet. Zusätzlich soll noch eine Verwallung zum Hochwasserschutz des Ortsteils Delstern erstellt werden.

#### 5000845 - Uferbefestigungen/ Stützmauern

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000845 - Uferbefestigungen/ Stützmauern</b>										
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	472.500	496.125	520.931	--	546.978	574.326	603.043	73.422	3.213.903
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>-472.500</b>	<b>-496.125</b>	<b>-520.931</b>	<b>--</b>	<b>-546.978</b>	<b>-574.326</b>	<b>-603.043</b>	<b>-73.422</b>	<b>-3.213.903</b>

#### Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:

Durch diverse Urteile bestätigt liegt die Zuständigkeit zur Unterhaltung der Stützmauern, wenn sie wasserwirtschaftlich notwendig sind, bei der Gemeinde.

#### 5000846 - Hochwasserschutzmaßnahmen

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein-/Ausz.
	<b>5000846 - Hochwasserschutzmaßnahmen</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	--	800.000	--	800.000	800.000	800.000	--	3.200.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	300.000	300.000	2.000.000	--	2.000.000	2.000.000	2.000.000	5.022	8.600.000

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	-300.000	-300.000	-1.200.000	--	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-5.022	-5.400.000

#### Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:

Nach Vorliegen des Hochwasserschutzkonzeptes müssen Maßnahmen konkreter geplant und Grundstücke angekauft werden.

#### 5000961 - Ennepe-Varta-Insel\_Renat. und HW-Schutz

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000961 - Ennepe-Varta-Insel_Renat. und HW-Schutz</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	--	240.000	240.000	--	2.800.000	--	--	--	3.280.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	--	300.000	300.000	--	3.500.000	--	--	--	4.100.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	--	--	-60.000	-60.000	--	-700.000	--	--	--	-820.000

#### Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:

Es handelt sich um eine Maßnahme des vorbeugenden Hochwasserschutzes und gleichzeitig um eine Maßnahme nach der Wasserrahmenrichtlinie. Diese Maßnahme sieht vor die Ennepe um 20 Meter aufzuweiten, die Wehr zurückzubauen und dadurch die Hochwassersicherheit für das hinterliegende Bebauungsgebiet zu schaffen.

**Investitionen unterhalb der Wertgrenze**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>								
Summe der investiven Auszahlungen	201.960	15.000	18.154	15.000	--	15.000	15.000	15.000
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-201.960</b>	<b>-15.000</b>	<b>-18.154</b>	<b>-15.000</b>	<b>--</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>

**Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze:**
**5.000348 - Wasserwirtschaft Spezialfahrzeuge**

Im Rahmen der Beschaffung sind Mehrkosten entstanden.

**5.800316 - Wasserwirtschaft IPM**

Für die Jahre 2024 bis 2028 sind jeweils aufgrund Hochwassergefahr 15.000 € eingeplant.

## 1410 - Umwelt- und Immissionsschutz



# 1410 Umwelt- und Immissionsschutz

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilplanbeschreibung:**

Der Teilplan umfasst folgende Aufgaben:

Anlagenbezogener Immissionsschutz:

- Anlagengenehmigungen und -überwachungen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, Anordnung und Überprüfung von Altanlagenanierungen, Ausstellen von Nacharbeitsgenehmigungen, Ausnahmegenehmigungen nach verschiedenen immissionsschutzrechtlichen Verordnungen
- Überprüfung und Verfolgung von Beschwerden über von gewerblichen Nutzungen ausgehenden Gerüchen, Lärm, Licht, Staub und sonstigen Luftschadstoffen und Erschütterungen,
- Durchführung von Lärm- und Lichtimmissionsmessungen
- Immissionsschutz in der Bauleitplanung,
- Immissionsschutzrechtliche Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren,
- Ahndung von Verstößen.

Die Untere Umweltschutzbehörde wird in einer Kooperation der Städte Hagen, Bochum und Dortmund wahrgenommen.

Nichtanlagenbezogener Immissionsschutz und Umweltplanung:

- Aufgaben der Unteren Immissionsschutzbehörde: Umsetzung des Bundes- und Landesimmissionsschutzgesetzes
- und der Vorordnungen dazu (Luftreinhaltung, Erschütterungen, Strahlung, Kleinf Feuerungsanlagen, Verbrennen im Freien
- Planerisch-konzeptioneller Umweltschutz,
- Umsetzung der Gesetze zum Klimaschutz, zur Klimafolgenanpassung, zur Nachhaltigen Mobilität und der Gesetze zur Dekarbonisierung der Wärmeversorgung
- Analyse von Umweltgutachten zur Strategieentwicklung,
- Entwicklung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Konzepten und Plänen zu Luftreinhalteplanung, Kommunaler Wärmeplanung, Einsatz Erneuerbarer Energien, Energetischer Sanierung, Klimaschutz, Klimaanpassung und nachhaltiger Mobilität.
- Mitwirkung bei Stadtentwicklung, Bauleit- und Verkehrsplanung, Koordination von Stellungnahmen des Umweltamtes zu Fachplanungen Dritter,
- Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Beratungen,
- Auswertung von Umweltinformationen mittels Geoinformationssystemen (GIS), Anlegen und Pflegen von GIS-Projekten,
- Fördermittelmanagement (EU, Bund, Land NRW).
- Kommunales Nachhaltigkeitsmanagement
- Umsetzung von Agenda 2030, Deutscher Nachhaltigkeitsstrategie (DNS 2002 – Weiterentwicklung 2025), NRW-Nachhaltigkeitsstrategie
- Umsetzung und Weiterentwicklung der kommunalen Nachhaltigkeitsstrategie
- Fördermittelmanagement (EU, Bund, Land NRW),

- Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Beratungen

**Zielgruppe:**

Gesamtbevölkerung der Stadt Hagen, private Haushalte, Gewerbe- und Industrieunternehmen, politische Gremien, Ämter der Stadt, Amtshilfe für externe Dienststellen und Institutionen, sonstige Behörden, Gremien und Institutionen sowie themenspezifische Zielgruppen, webbasierte GIS-Dienste.

**Auftragsgrundlage:**

EU-Luftqualitätsrahmenrichtlinie, Bundes-Immissionsschutzgesetz, Verordnungen nach dem Bundes-Immissionsschutz, Landes-Immissionsschutzgesetz NRW, UVPG, Baugesetzbuch, Klimaschutzgesetz NRW, Erneuerbare Energie-Wärme-Gesetz, Energiewirtschaftsgesetz, Energieeinsparungsgesetz, Umweltinformationsgesetze Bund und NRW, Ratsbeschlüsse, Zuwendungsrecht Bund und NRW.

**Bewirtschaftungsregeln:**

Die Zuwendungen für Projekte sind zweckgebunden mit den entsprechenden Aufwendungen. Städtische Eigenanteile dürfen nicht überschritten werden.

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilergebnisplan - 1410 Umwelt- und Immissionsschutz**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	670.148	476.786	964.118	653.877	666.927	680.238	693.816
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	836.255	236.000	240.720	245.534	250.445	255.454	260.563
6	+	Kostenerstattungen und -umlagen, Leistungsbeteiligungen	538.763	343.000	349.860	356.857	363.994	371.274	378.700
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	54.506	100	102	104	106	108	110
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>2.099.673</b>	<b>1.055.886</b>	<b>1.554.800</b>	<b>1.256.373</b>	<b>1.281.473</b>	<b>1.307.075</b>	<b>1.333.189</b>
11	-	Personalaufwendungen	2.138.300	2.113.647	3.962.691	3.901.426	3.974.139	4.048.305	4.123.956
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.346	1.348	1.359	1.373	1.373	1.373	1.373
15	-	Transferaufwendungen	200.729	--	--	--	--	--	--
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.283	468.875	729.730	318.452	321.636	324.852	328.101
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.439.658</b>	<b>2.583.870</b>	<b>4.693.781</b>	<b>4.221.251</b>	<b>4.297.148</b>	<b>4.374.531</b>	<b>4.453.430</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-339.985</b>	<b>-1.527.984</b>	<b>-3.138.981</b>	<b>-2.964.878</b>	<b>-3.015.675</b>	<b>-3.067.456</b>	<b>-3.120.241</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-339.985</b>	<b>-1.527.984</b>	<b>-3.138.981</b>	<b>-2.964.878</b>	<b>-3.015.675</b>	<b>-3.067.456</b>	<b>-3.120.241</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-339.985</b>	<b>-1.527.984</b>	<b>-3.138.981</b>	<b>-2.964.878</b>	<b>-3.015.675</b>	<b>-3.067.456</b>	<b>-3.120.241</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.415.805	2.141.845	2.627.238	2.696.456	2.730.231	2.771.272	2.813.070
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.747.916	2.908.535	2.988.416	3.067.149	3.105.568	3.152.251	3.199.795
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-332.111</b>	<b>-766.690</b>	<b>-361.178</b>	<b>-370.693</b>	<b>-375.337</b>	<b>-380.979</b>	<b>-386.725</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-672.096</b>	<b>-2.294.674</b>	<b>-3.500.159</b>	<b>-3.335.571</b>	<b>-3.391.012</b>	<b>-3.448.435</b>	<b>-3.506.966</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-672.096</b>	<b>-2.294.674</b>	<b>-3.500.159</b>	<b>-3.335.571</b>	<b>-3.391.012</b>	<b>-3.448.435</b>	<b>-3.506.966</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:****Zuwendungen und allgemeine Umlagen:**

Belastungsausgleich Untere Umweltschutzbehörde und Erhöhung Ausgleich Personalkosten von der Stadt Dortmund, Erträge aus Zuweisungen für Klimaprojekte (korrespondiert mit sonstigen ordentlichen Aufwendungen).

**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:**

Erträge aus Verwaltungsgebühren der Unteren Umweltschutzbehörde. Verteilung nach einem Schlüssel auf die Kooperationsgemeinden Bochum und Dortmund.

**Kostenerstattungen und Kostenumlagen:**

Pauschalzahlungen der Kooperationsgemeinden der Unteren Umweltschutzbehörde Bochum und Dortmund.

**Sonstige ordentliche Erträge:**

Erträge aus Buß- und Zwangsgeldern.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Kosten für die Wartung, Reparatur, Eichung und Ersatzbeschaffung von Messgeräten, Gutachten nichtanlagenbezogener Immissionsschutz und Luftreinhaltung, Kommunale Wärmeplanung und Treibhausgasbilanz; Fortschreibung und Maßnahmenumsetzung aus Konzepten und Plänen zu Kommunalen Wärmeplanung, Einsatz Erneuerbaren Energien, energetischer Sanierung, Klimaschutz, Klimaanpassung, Nachhaltigkeit und nachhaltiger Mobilität. In dieser Haushaltsposition sind die HSK-Maßnahmen 24\_69 006 und 24\_69 007 enthalten

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1410 - Umwelt- und Immissionsschutz</b>	<b>-339.985</b>	<b>-1.527.984</b>	<b>-3.138.981</b>	<b>-2.964.878</b>	<b>-3.015.675</b>	<b>-3.067.456</b>	<b>-3.120.241</b>
1141001 - Umweltplanung	163.331	-296.535	-132.186	-127.855	-127.453	-127.012	-126.533
1141002 - Anlagenbezogener Immissionsschutz	1.526.934	666.418	679.881	693.616	707.626	721.917	736.496
1141099 - KST Sammler TP 1410	-2.030.250	-1.897.867	-3.686.676	-3.530.638	-3.595.848	-3.662.362	-3.730.204

**Verantwortlich:**

FBL 69 Köhler, Thomas

**Teilfinanzplan - 1410 Umwelt- und Immissionsschutz**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-583.374</b>	<b>-1.267.472</b>	<b>-2.873.182</b>	<b>-2.699.079</b>	--	<b>-2.749.876</b>	<b>-2.801.658</b>	<b>-2.854.442</b>
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	108.186	1.220.000	411.000	368.500	--	2.516.000	116.000	116.000
<b>6</b>	=	<b>Summe: investive Einzahlungen</b>	<b>108.186</b>	<b>1.220.000</b>	<b>411.000</b>	<b>368.500</b>	--	<b>2.516.000</b>	<b>116.000</b>	<b>116.000</b>
7	-	Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	--	300.000	0	0	--	--	--	--
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	1.400.000	362.000	315.000	--	3.000.000	--	--
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.676	95.000	90.000	107.500	--	35.000	35.000	35.000
<b>13</b>	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	<b>1.676</b>	<b>1.795.000</b>	<b>452.000</b>	<b>422.500</b>	--	<b>3.035.000</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>
<b>14</b>	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>106.511</b>	<b>-575.000</b>	<b>-41.000</b>	<b>-54.000</b>	--	<b>-519.000</b>	<b>81.000</b>	<b>81.000</b>

**5000088 - Ausgleichszahlungen**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000088 - Ausgleichszahlungen</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	106.433	100.000	100.000	100.000	--	100.000	100.000	100.000	-63.943	600.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>106.433</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>--</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>-63.943</b>	<b>600.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Ausgleichszahlungen sind wie folgt eingeplant:

Hochwasserausgleichszahlungen und Ersatzgelder für die Durchführung von Ersatzmaßnahmen gem. §§ 14 ff BNatSchG und § 31 LNatSchG NRW.

**5000573 - Lückenschluss Volme**

		Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Bis einschl. 2024 realisiert	Gesamt Ein- /Ausz.
	<b>5000573 - Lückenschluss Volme</b>										
+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	--	1.120.000	240.000	240.000	--	2.400.000	--	--	--	4.000.000
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	--	1.400.000	300.000	300.000	--	3.000.000	--	--	52.385	5.000.000
=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>--</b>	<b>-280.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>--</b>	<b>-600.000</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>-52.385</b>	<b>-1.000.000</b>

**Erläuterung zur Investitionsmaßnahme:**

Es handelt sich um eine Maßnahme des vorbeugenden Hochwasserschutzes und gleichzeitig eine Maßnahme aus den Umsetzungsfahrplänen der Wasserrahmenrichtlinie. Es sollen erhebliche Mengen Bodenmaterial abgefahren und entsorgt werden, um an dieser Stelle eine Retentionsfläche entstehen zu lassen.

### Investitionen unterhalb der Wertgrenze

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenzen</b>								
Summe der investiven Einzahlungen	1.754	--	71.000	28.500	--	16.000	16.000	16.000
Summe der investiven Auszahlungen	1.676	395.000	152.000	122.500	--	35.000	35.000	35.000
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>78</b>	<b>-395.000</b>	<b>-81.000</b>	<b>-94.000</b>	<b>--</b>	<b>-19.000</b>	<b>-19.000</b>	<b>-19.000</b>

### Erläuterungen zu den Investitionsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze:

#### 5.000962 - Grundwassermessstellen

Die Grundwassermessstellen werden im Zusammenhang mit Gefährdungsabschätzungen, Sanierungsuntersuchungen oder für ein Grundwassermonitoring erstellt.

#### 5.800161 - Umweltschutzmaßnahmen IPM

Die Installation von Trinkbrunnen ist lt. §50 Absatz 1 Satz 2 WHG verbindlich durch Kommunen vorzunehmen.

Die Bezirksvertretungen haben mit Vorlagen DS-Nr. 1255/2024, 0031/2025, 0036/2025, 0037/2025, 008/2025 die Installation von 2 Brunnen je Stadtbezirk beschlossen. Mittel in Höhe von 170.000 für den Erwerb von 10 Brunnen standen im Haushalt 2024/2025 bereits zur Verfügung, konnten jedoch nicht verausgabt werden. Diese Mittel sind zur Übertragung in den Haushalt 2026/2027 beantragt, um mit der Installation der Brunnen im Frühjahr 2026 beginnen zu können.

#### 5.800440 - Immissionsmessgeräte IPM

Ersatzbeschaffungen von Immissionsmessgeräten sind für 2026 bis 2030 jeweils 20.000 Euro vorgesehen, im Rahmen der Kooperation mit den Städten Bochum und Dortmund werden 80% refinanziert.

## 1531 - Wirtschaftliche Betätigungen



# 1531 Wirtschaftliche Betätigungen

**Verantwortlich:**

VB 2 Maßmann, Bernd

**Teilplanbeschreibung:**

Das strategische Beteiligungscontrolling bildet die Schnittstelle hinsichtlich der Kommunikation zwischen dem operativen Beteiligungscontrolling bei der HVG, der Verwaltung und der Politik. Ausgehend von der Konzernspitze werden Strategien geplant und festgelegt. Diese werden dann auf der Ebene der Beteiligungen durch entsprechende Zielsetzungen heruntergebrochen und für die jeweiligen Aufgabenbereiche umgesetzt. Hier unterstützt das strategische Beteiligungscontrolling die Konzernspitze bei der Strategieplanung und überwacht deren Umsetzung. Ferner übt das strategische Beteiligungscontrolling die Kontrollfunktion gegenüber der HVG und dem Beteiligungscontrolling der HVG aus. In beratender Funktion werden durch das strategische Beteiligungscontrolling Entscheidungsalternativen für Verwaltung und Politik vorbereitet.

Darüber hinaus wird in diesem Teilplan die finanzielle Abwicklung der Beteiligungen HVG, Mark-E, ENERVIE Vernetzt, Sparkasse, Stadthalle, agentur mark, HAGEN.WIRTSCHAFTS-ENTWICKLUNG, dem WBH sowie der CVUA abgebildet.

**Zielgruppe:**

Verwaltungsvorstand, Ratsmitglieder, Aufsichtsratsmitglieder, Beteiligungsgesellschaften, Öffentlichkeit, operatives Beteiligungscontrolling

**Auftragsgrundlage:**

Beschlüsse der politischen Gremien sowie vertragliche Vereinbarungen

**Verantwortlich:**

VB 2 Maßmann, Bernd

**Teilergebnisplan - 1531 Wirtschaftliche Betätigungen**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.771	--	7.849	7.927	7.927	7.927	7.927
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	11.308.101	11.688.000	11.832.000	11.832.000	12.068.640	12.310.013	12.556.213
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>11.315.872</b>	<b>11.688.000</b>	<b>11.839.849</b>	<b>11.839.927</b>	<b>12.076.567</b>	<b>12.317.940</b>	<b>12.564.140</b>
11	-	Personalaufwendungen	215.671	197.359	206.194	216.817	220.563	224.383	228.280
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	681.835	711.363	718.477	725.661	732.918	740.247	747.650
15	-	Transferaufwendungen	16.371.250	16.987.107	16.938.146	17.217.990	17.390.170	17.564.072	17.739.712
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.069.045	1.009.204	522.106	619.840	626.038	632.298	638.621
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.337.801</b>	<b>18.905.033</b>	<b>18.384.923</b>	<b>18.780.308</b>	<b>18.969.688</b>	<b>19.161.000</b>	<b>19.354.263</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-7.021.929</b>	<b>-7.217.033</b>	<b>-6.545.074</b>	<b>-6.940.381</b>	<b>-6.893.121</b>	<b>-6.843.060</b>	<b>-6.790.123</b>
19	+	Finanzerträge	20.084.046	14.980.004	11.900.000	12.515.600	12.515.600	12.515.600	12.515.600
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>20.084.046</b>	<b>14.980.004</b>	<b>11.900.000</b>	<b>12.515.600</b>	<b>12.515.600</b>	<b>12.515.600</b>	<b>12.515.600</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>13.062.118</b>	<b>7.762.971</b>	<b>5.354.926</b>	<b>5.575.219</b>	<b>5.622.479</b>	<b>5.672.540</b>	<b>5.725.477</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>13.062.118</b>	<b>7.762.971</b>	<b>5.354.926</b>	<b>5.575.219</b>	<b>5.622.479</b>	<b>5.672.540</b>	<b>5.725.477</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	226.449	238.665	246.268	252.757	255.923	259.770	263.688
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	242.801	257.805	264.051	271.007	274.402	278.527	282.728
<b>28a</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-16.351</b>	<b>-19.140</b>	<b>-17.782</b>	<b>-18.251</b>	<b>-18.479</b>	<b>-18.757</b>	<b>-19.040</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (= Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>13.045.767</b>	<b>7.743.831</b>	<b>5.337.144</b>	<b>5.556.969</b>	<b>5.604.000</b>	<b>5.653.783</b>	<b>5.706.437</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>13.045.767</b>	<b>7.743.831</b>	<b>5.337.144</b>	<b>5.556.969</b>	<b>5.604.000</b>	<b>5.653.783</b>	<b>5.706.437</b>

**Erläuterung zum Teilergebnis:****Sonstige ordentliche Erträge:**

Konzessionsabgaben für Wasser, Fernwärme, Strom und Gas.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Trägerentgelt an das CVUA Westfalen AöR.

**Transferaufwendungen:**

Einplanung Zuschuss an die HVG beinhaltet:

1. Die Berücksichtigung der Enervieausschüttung an die HVG
2. Die ÖPNV Ausweitung inkl. Änderung im Spätverkehr
3. Eine Dynamisierung

Weitere Zuschüsse an:

1. Die Kongress- und Eventpark Stadthallen GmbH.
2. Die agentur mark GmbH
3. Die HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH

HSK-Maßnahme:

24\_VB2.001 HVG Adventsverkehr

24\_VB2.003 Abwicklung WBH

24\_VB2.004 Abwicklung HVG-Konzern

24\_VB2.005 Gewinnausschüttung Sparkasse

**Sonstige ordentliche Aufwendungen:**

Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag Sparkassenausschüttung gem. § 11 Abs. 2 KomHVO (Finanzerträge),

Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag Ausschüttung ha.ge.we gem. § 11 Abs. 2 KomHVO (Finanzerträge)

**Finanzerträge:**

Sparkassenausschüttung (siehe auch Sonstige ordentliche Aufwendungen),

Ausschüttung WBH,

Ausschüttung ha.ge.we.

**Produktergebnisse vor interner Leistungsverrechnung**

	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
<b>1531 - Wirtschaftliche Betätigungen</b>	<b>13.062.118</b>	<b>7.762.971</b>	<b>5.354.926</b>	<b>5.575.219</b>	<b>5.622.479</b>	<b>5.672.540</b>	<b>5.725.477</b>
1153101 - strategisches Beteiligungscontrolling	-35.174	-31.218	-31.530	-31.846	-32.164	-32.486	-32.811
1153102 - Abwicklung HVG-Konzern	-13.871.250	-14.487.107	-14.438.146	-14.717.990	-14.865.170	-15.013.822	-15.163.960
1153103 - Abwicklung Sparkasse	5.440.904	5.183.500	2.590.906	3.109.088	3.103.243	3.097.339	3.091.377
1153104 - Abwicklung WBH	13.600.000	8.800.000	7.800.000	7.800.000	7.800.000	7.800.000	7.800.000
1153105 - Abwicklung sonstige Beteiligungen	8.137.736	8.495.155	9.632.041	9.624.857	9.829.205	10.037.964	10.251.223
1153199 - KST Sammler TP 1531	-210.098	-197.359	-198.345	-208.890	-212.635	-216.456	-220.353

**Verantwortlich:**

VB 2 Maßmann, Bernd

**Teilfinanzplan - 1531 Wirtschaftliche Betätigungen**

			Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	VE	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Ansatz 2030
	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>19.336.244</b>	<b>7.792.504</b>	<b>5.376.610</b>	<b>5.596.825</b>	--	<b>5.644.085</b>	<b>5.694.146</b>	<b>5.747.083</b>
11	-	Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	932.520	--	--	--	--	--	--	--
13	=	<b>Summe: investive Auszahlungen</b>	<b>932.520</b>	--	--	--	--	--	--	--
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit</b>	<b>-932.520</b>	--	--	--	--	--	--	--



# Abfallgebühren

**Kalkulation der Abfallgebühren 2026 (Behälter)**

**Anlage 1**

		Ist 2024		Plan 2025		Plan 2026		Veränderung Ist 2024 zu Plan 2026	Veränderung in %	Veränderung Plan 2025 zu Plan 2026	Veränderung in %
1a	Auflösung Sonderposten für Gebührenaussgleich		1.800.000 €		2.500.000 €		1.051.020 €	- 748.980 €	-41,6%	- 1.448.980 €	-58,0%
1b	Kostenunterdeckung		2.053.293 €		- €		- 2.053.293 €	- 4.106.585 €	-200,0%	- 2.053.293 €	-100,0%
2	Ertrag Vollservice (ab 2019 vgl. eigene Gebührenkalkulation)				- €		- €	- €		- €	
3	<b>Gebührenbedarf/ Gebührenistaufkommen</b>		22.550.705 €		26.277.335 €		31.245.963 €	8.695.258 €	38,6%	4.968.628 €	18,9%
4	<b>Summe Ertrag (Zeilen 1-3)</b>		<b>26.403.998 €</b>		<b>28.777.335 €</b>		<b>30.243.691 €</b>	<b>3.839.693 €</b>	<b>14,5%</b>	<b>1.466.355 €</b>	<b>5,1%</b>
5	Sperrgut	225.335 €		240.000 €		240.000 €		14.665 €	6,5%	- €	0,0%
6	Vollservice	- €		- €		- €		- €	0,0%	- €	0,0%
7	Abfallsäcke	144.057 €		120.000 €		135.000 €		- 9.057 €	-6,3%	15.000 €	12,5%
8	Erlöse Bringhof	493.728 €		425.000 €		450.000 €		- 43.728 €	-8,9%	25.000 €	5,9%
9	Weißer Ware u.a.	93.739 €		90.000 €		90.000 €		- 3.739 €	-4,0%	- €	0,0%
10	Papiervermarktung + DSD Zahlungen	1.125.913 €		900.000 €		1.068.000 €		- 57.913 €	-5,1%	168.000 €	18,7%
11	Altkleidersammlung	16.055 €		15.000 €		15.000 €		- 1.055 €	-6,6%	- €	0,0%
12	<b>Erträge HEB GmbH (Zeilen 5 - 11)</b>		<b>2.098.827 €</b>		<b>1.790.000 €</b>		<b>1.998.000 €</b>	<b>- 100.827 €</b>	<b>-4,8%</b>	<b>208.000 €</b>	<b>11,6%</b>
13	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.221 €		- €		- €		- 1.221 €	-100,0%	- €	0,0%
14	Material	346.576 €		684.590 €		737.607 €		391.031 €	112,8%	53.017 €	7,7%
15	Bezogene Leistungen	11.417.750 €		11.832.332 €		12.437.904 €		1.020.154 €	8,9%	605.572 €	5,1%
16	Personalaufwand	5.009.631 €		5.289.379 €		5.470.765 €		461.134 €	9,2%	181.386 €	3,4%
17	sonstiger betrieblicher Aufwand	126.513 €		239.133 €		235.792 €		109.279 €	86,4%	- 3.341 €	-1,4%
18	Abschreibungen	100.564 €		273.616 €		327.320 €		226.756 €	225,5%	53.704 €	19,6%
19	Zinsen	31.314 €		138.879 €		162.248 €		130.934 €	418,1%	23.369 €	16,8%
20	Interne Leistungsverrechnung (ILV) Fuhrpark	1.144.772 €		1.427.098 €		1.283.046 €		138.274 €	12,1%	- 144.052 €	-10,1%
21	ILV Straßenreinigung	1.123.565 €		875.000 €		1.125.000 €		1.435 €	0,1%	250.000 €	28,6%
22	ILV Sondermüllsammelstelle, Papiersammlung, Wertstoffhof	576.723 €		450.000 €		590.000 €		13.277 €	2,3%	140.000 €	31,1%
23	kalkulatorische Gewerbesteuer/LSP-Kürzung*	46.156 €		60.043 €		65.429 €		19.273 €	41,8%	5.386 €	9,0%
24	Umlage gemeinsamer Bereich **	2.377.026 €		2.675.730 €		2.855.026 €		477.999 €	20,1%	179.296 €	6,7%
25	Unternehmerwagnis (1%)	223.018 €		239.458 €		252.901 €		29.883 €	13,4%	13.443 €	5,6%
26	<b>Aufwand HEB GmbH (Zeilen 13 - 25)</b>		<b>22.524.831 €</b>		<b>24.185.258 €</b>		<b>25.543.039 €</b>	<b>3.018.209 €</b>	<b>13,4%</b>	<b>1.357.781 €</b>	<b>5,6%</b>
27	<b>Nettoergebnis der HEB GmbH</b>		<b>20.426.004 €</b>		<b>22.395.258 €</b>		<b>23.545.039 €</b>	<b>3.119.035 €</b>	<b>15,3%</b>	<b>1.149.781 €</b>	<b>5,1%</b>
28	19% MWST (2020: 16% MWST)	3.880.941 €		4.255.099 €		4.473.557 €		592.617 €	15,3%	218.458 €	5,1%
29	<b>Bruttoaufwand für Leistungen der HEB GmbH (Zeilen 27 + 28)</b>		<b>24.306.944 €</b>		<b>26.650.357 €</b>		<b>28.018.596 €</b>	<b>3.711.652 €</b>	<b>15,3%</b>	<b>1.368.240 €</b>	<b>5,1%</b>
30	Personal- und Sachkosten der Fachbereiche	2.097.054 €		2.126.979 €		2.225.094 €		128.041 €	6,1%	98.116 €	4,6%
31	Aufwand Vollservice (ab 2019 vgl. eigene Gebührenkalkulation)		- €		- €		- €	- €	0,0%	- €	0,0%
32	<b>Summe Aufwand (Zeilen 29 - 31)</b>		<b>26.403.998 €</b>		<b>28.777.335 €</b>		<b>30.243.691 €</b>	<b>3.839.693 €</b>	<b>14,5%</b>	<b>1.466.355 €</b>	<b>5,1%</b>

\* LSP = Leitlinie für Selbstkostenpreise und Preisprüfungen

\*\* Umlage für Gebäude, Werkstatt und Verwaltung bei der HEB- GmbH

	<b>Plan 2025</b>	<b>Plan 2026</b>
Gebührenbedarf (aus Zeile 3 der Kalkulation)	26.277.335 €	31.245.963 €
Veranlagungsliter	6.072.540	6.146.685
Gebührensatz	4,327240 €	5,083385 €
<b>gerundete Gebühr pro Liter</b>	<b>4,33 €</b>	<b>5,08 €</b>

**Gebührenkalkulation standplatzbezogene Abfallentsorgung (Vollservice)  
und Beseitigung illegaler Müllablagerungen**

**Anlage 3**

		Standplatzbezogene Abfallentsorgung (Restabfall und Altpapier)					
		Ist 2024		Plan 2025		Plan 2026	
1	Auflösung Sonderposten für Gebührenaussgleich (+)/ Zuführung Sonderposten (-)		9.017 €				
2	Kostenunterdeckung (+) Kostenüberdeckung (-)		30.000 €		50.000 €		60.329 €
3	<b>Gebührenbedarf/ Gebührenistaufkommen</b>		280.961 €		322.809 €		324.920 €
4	<b>Summe Ertrag (Zeilen 1 - 3)</b>		<b>259.978 €</b>		<b>272.809 €</b>		<b>264.591 €</b>
5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- €		- €		- €	
6	Material	- €		- €		- €	
7	Bezogene Leistungen	- €		- €		- €	
8	Personalaufwand	168.753 €		172.066 €		166.926 €	
9	sonstiger betrieblicher Aufwand	- €		- €		- €	
10	Abschreibungen	- €		- €		- €	
11	Zinsen	- €		- €		- €	
12	Interne Leistungsverrechnung (ILV) Fuhrpark	16.875 €		17.207 €		16.693 €	
13	ILV Straßenreinigung	- €		- €		- €	
14	ILV Sondermüllsammelstelle, Papiersammlung, Wertstoffhof	- €		- €		- €	
15	kalkulatorische Gewerbesteuer/LSP-Kürzung*	431 €		535 €		536 €	
16	Umlage gemeinsamer Bereich **	22.096 €		23.720 €		23.416 €	
17	Unternehmerwagnis (1%)	2.082 €		2.135 €		2.076 €	
18	<b>Nettoaufwand HEB GmbH (Zeilen 5 - 17)</b>		<b>210.236 €</b>		<b>215.663 €</b>		<b>209.646 €</b>
19	19% MWST		39.945 €		40.976 €		39.833 €
20	<b>Bruttoaufwand HEB</b>		<b>250.181 €</b>		<b>256.638 €</b>		<b>249.479 €</b>
21	Personal- und Sachkosten der Fachbereiche		14.272 €		16.171 €		15.112 €
22	<b>Summe Aufwand (Zeilen 20 + 21)</b>		<b>264.453 €</b>		<b>272.809 €</b>		<b>264.591 €</b>

\* LSP = Leitlinie für Selbstkostenpreise und Preisprüfungen

\*\* Umlage für Gebäude, Werkstatt und Verwaltung bei der HEB- GmbH

**Gebührenkalkulation standplatzbezogene Abfallentsorgung (Vollservice)  
und Beseitigung illegaler Müllablagerungen**

Beseitigung illegaler Müllablagerungen					
Ist 2024		Plan 2025		Plan 2026	
	- €		- €		- €
-	16.862 €				
	75.068 €		44.599 €		63.622 €
	<b>58.206 €</b>		<b>44.599 €</b>		<b>63.622 €</b>
2.000 €		500 €		1.250 €	
15.784 €		10.612 €		19.029 €	
8.252 €		6.056 €		8.609 €	
- €		- €		0 €	
- €		- €		0 €	
825 €		606 €		861 €	
- €		- €		0 €	
- €		- €		0 €	
65 €					
4.292 €		3.507 €		4.962 €	
312 €		213 €		347 €	
	<b>31.530 €</b>		<b>21.494 €</b>		<b>35.059 €</b>
	5.991 €		4.084 €		6.661 €
	<b>37.521 €</b>		<b>25.577 €</b>		<b>41.720 €</b>
	20.685 €		19.021 €		21.902 €
	<b>58.206 €</b>		<b>44.599 €</b>		<b>63.622 €</b>

**Berechnung der Gebührensätze****Anlage 4**

Zeile					
1	<b>Standplatzbezogene Abfallentsorgung - Berechnung für 2026 (Restabfall)</b>				
2	<b>Kategorien</b>	Summe	1	2	3
3	Fälle je Kategorie	2.886	1.541	747	598
4	Gebührenbedarf HEB	237.804 €	81.421 €	64.772 €	91.611 €
5	Städtischer Aufwand	14.405 €	4.932 €	3.924 €	5.549 €
6	<b>Zwischensumme</b>	<b>252.209 €</b>	<b>86.353 €</b>	<b>68.696 €</b>	<b>97.160 €</b>
7	Ausgleich Unterdeckung	57.506 €	19.689 €	15.663 €	22.153 €
8	Nettogebührenbedarf	309.715 €	106.043 €	84.359 €	119.313 €
9	<b>Gebührensatz pro Kategorie (Zeile 8 : 3)</b>		<b>68,84 €</b>	<b>112,93 €</b>	<b>199,52 €</b>
10	Zum Vergleich: Gebührensatz pro Kategorie in 2025		65,76 €	107,82 €	190,44 €

11	<b>Standplatzbezogene Abfallentsorgung - Berechnung für 2026 (Altpapier)</b>				
12	<b>Kategorien</b>	Summe	1	2	3
13	Fälle je Kategorie	729	456	227	46
14	Gebührenbedarf HEB	11.675 €	5.541 €	4.513 €	1.621 €
15	Städtischer Aufwand	707 €	336 €	273 €	98 €
16	<b>Zwischensumme</b>	<b>12.382 €</b>	<b>5.877 €</b>	<b>4.786 €</b>	<b>1.719 €</b>
17	Ausgleich Unterdeckung	2.823 €	1.340 €	1.091 €	392 €
18	<b>Nettogebührenbedarf</b>	<b>15.205 €</b>	<b>7.217 €</b>	<b>5.877 €</b>	<b>2.111 €</b>
19	<b>Gebührensatz pro Kategorie (Zeile 18 : 13)</b>		<b>15,83 €</b>	<b>25,89 €</b>	<b>45,88 €</b>
20	Zum Vergleich: Gebührensatz pro Kategorie in 2025		15,12 €	24,78 €	43,80 €

**Berechnung der Gebührensätze****Anlage 4**

<b>21 Entsorgung illegaler Müllablagerungen - Berechnung für 2026</b>				
<b>22 Abfallmenge</b>	Summe	bis 50 l	bis 500 l	bis 1000 l
23 Fälle je Abfallmenge	730	550	150	30
24 Gebührenbedarf	63.622 €	28.220 €	26.167 €	9.235 €
25 Auflösung Sonderposten	- €	- €	- €	- €
26 Nettogebührenbedarf	63.622 €	28.220 €	26.167 €	9.235 €
<b>27 Gebührensatz pro Abfallmenge (Zeile 26: 23)</b>		<b>51,31 €</b>	<b>174,45 €</b>	<b>307,85 €</b>
28 Zum Vergleich: Gebührensatz pro Kategorie in 2025		50,00 €	170,00 €	300,00 €

Die Gebührensätze werden als Mindestgebühren weiterhin festgesetzt auf 50,00 €, 170,00 € und 300,00 €.

**Gebührenbedarf (Zusammenfassung)**

**Anlage 5**

	2026	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	
<b>Äquivalenzziffer</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	<b>€/l</b>	
Rollbehälter	1,0	5,0834	4,3272	3,7055	3,9749	4,3154	4,4693	4,3574	4,0600	3,7797	3,6899	3,5569	3,3822	3,3811	3,3046	3,2042	3,2041	3,2041	3,1244	3,0538	3,0537
Großbehälter	0,7	3,5584	3,0291	2,5938	2,7824	3,0208	3,1285	3,0502	2,8420	2,6458	2,5829	2,4898	2,3676	2,3667	2,3132	2,2429	2,2429	2,2429	2,1871	2,1376	2,1376

**Gebührenbedarf nach Gefäßen**

Behälter	Liter	€/Gefäß																			Veränderung 2025/2026				
		2026	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	in €	in %		
Rollbehälter	60	305,00	259,63	222,33	238,49	258,92	268,16	261,45	243,60	226,78	221,39	213,41	202,80	202,86	198,28	192,25	192,25	192,25	187,46	183,23	183,22	45,37	17,47%		
	80	406,67	346,18	296,44	317,99	345,23	357,54	348,60	324,80	302,38	295,19	284,55	270,48	270,49	264,37	256,34	256,33	249,95	244,30	244,30	60,49	17,47%			
	120	610,01	519,27	444,65	476,99	517,84	536,32	522,89	487,20	453,57	442,79	426,83	405,60	405,73	396,55	384,50	384,49	384,49	374,93	366,45	366,44	90,74	17,47%		
	240	1.220,01	1.038,54	889,31	953,98	1.035,69	1.072,63	1.045,79	974,40	907,14	885,58	853,66	811,44	811,46	793,10	769,01	768,99	768,98	749,85	732,90	732,89	181,47	17,47%		
Großbehälter	770	2.739,94	2.332,38	1.997,24	2.142,47	2.325,98	2.408,95	2.348,66	2.188,33	2.037,28	1.988,83	1.917,18	1.822,32	1.822,39	1.781,18	1.727,07	1.727,02	1.727,00	1.684,05	1.645,97	1.645,94	407,56	17,47%		
	1.100	3.914,21	3.331,97	2.853,20	3.060,67	3.322,83	3.441,36	3.355,23	3.126,19	2.910,40	2.841,19	2.738,82	2.603,28	2.603,42	2.544,54	2.467,24	2.467,15	2.467,15	2.405,78	2.351,39	2.351,34	582,23	17,47%		
	2.000	7.116,74	6.058,14	5.187,64	5.564,86	6.041,51	6.257,02	6.100,42	5.683,97	5.291,63	5.165,80	4.979,68	4.733,28	4.733,49	4.626,44								1.058,60	17,47%	
	2.700	9.607,60	8.178,48	7.003,32	7.512,56	8.156,03	8.446,98	8.235,57	7.673,36	7.143,70	6.973,83	6.722,57	6.390,00	6.390,21	6.245,69	6.055,95	6.055,79							1.429,11	17,47%
	3.000	10.675,11	9.087,20	7.781,46	8.347,29	9.062,26	9.385,53	9.150,63	8.525,96	7.937,45	7.748,70	7.469,52	7.100,16	7.100,23	6.939,66	6.728,83	6.728,65							1.587,90	17,47%
	4.000	14.233,48	12.116,27	10.375,28	11.129,72	12.083,01	12.514,04	12.200,84	11.367,95	10.583,26	10.331,60	9.959,36	9.466,80	9.466,98	9.252,88	8.971,78	8.971,53							2.117,21	17,47%
5.000	17.791,85	15.145,34	12.969,10	13.912,15	15.103,76	15.642,55	15.251,05	14.209,93	13.229,08	12.914,50	12.449,20	11.833,68	11.833,72	11.566,10	11.214,72	11.214,42							2.646,51	17,47%	
<b>Gebühr Vollservice Restabfallbehälter</b>																									
Kategorie 1	68,84	65,72	57,20	28,68	29,34	30,96	34,02	34,02	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00				
Kategorie 2	112,93	107,81	93,84	45,38	46,29	48,82	53,62	53,62															3,12	4,75%	
Kategorie 3	199,52	190,47	165,78	79,94	81,66	86,11	94,66	94,66															5,12	4,75%	
<b>Gebühr Vollservice Altpapierbehälter</b>																									
Kategorie 1	15,83	15,12	13,16	6,58	6,71	7,12	7,82	7,82	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00									
Kategorie 2	25,89	24,80	21,58	10,58	10,69	11,23	12,33	12,33															0,71	4,70%	
Kategorie 3	45,88	43,81	38,13	18,34	18,77	19,82	21,77	21,77															1,09	4,40%	
																							2,07	4,72%	
Entgelt Restmüllsäcke	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	3,30	0,00	0,00%		

**Gebührenbedarf nach Gefäßen**

Rollbehälter 60 L	<b>305,04 €</b>
Rollbehälter 80 L	<b>406,68 €</b>
Rollbehälter 120 L	<b>610,08 €</b>
Rollbehälter 240 L	<b>1.220,04 €</b>

Großbehälter 770 L	<b>2.739,96 €</b>
Großbehälter 1100 L	<b>3.914,22 €</b>
Großbehälter 2000 L	<b>7.116,72 €</b>
Großbehälter 2700 L	<b>9.607,62 €</b>
Großbehälter 3000 L	<b>10.675,14 €</b>
Großbehälter 4000 L	<b>14.233,50 €</b>
Großbehälter 5000 L	<b>17.791,86 €</b>

**Gebührenbedarf standplatzbezogene Abfallentsorgung (Vollservice)**

Gebühr Vollservice Restabfallbehälter	
Kategorie 1	<b>68,88 €</b>
Kategorie 2	<b>112,92 €</b>
Kategorie 3	<b>199,56 €</b>

Gebühr Vollservice Altpapierbehälter	
Kategorie 1	<b>15,84 €</b>
Kategorie 2	<b>25,92 €</b>
Kategorie 3	<b>45,90 €</b>

**Gebührenbedarf Entsorgung illegaler Müllablagerungen**

Kleine Kippstellen bis 50 l Abfallmenge:	<b>50,00 €</b>
Mittlere Kippstellen bis 500 l Abfallmenge:	<b>170,00 €</b>
Große Kippstellen bis 1000 l Abfallmenge:	<b>300,00 €</b>



# Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren

		Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Veränderung Ist 2024 zu Plan 2026	Veränderung in %	Veränderung Plan 2025 zu Plan 2026	Veränderung in %
1a	Ausgleich Kostenunterdeckung aus Vorjahren (-), Ausgleich Kostenüberdeckung aus Vorjahren (+)	500.000 €	500.000 €	800.000 €	300.000 €	60,0%	300.000 €	60,0%
1b	Kostenunterdeckung (+), Kostenüberdeckung (-)	- 998.721 €	- €	- €	998.721 €	-100,0%	- €	0,0%
<b>2</b>	<b>Gebührenbedarf/ Gebührenistaufkommen</b>	<b>5.484.651 €</b>	<b>5.380.221 €</b>	<b>5.211.780 €</b>	<b>- 272.871 €</b>	<b>-5,0%</b>	<b>- 168.441 €</b>	<b>-3,1%</b>
<b>3</b>	<b>Summe Ertrag (Zeilen 1 + 2)</b>	<b>4.985.930 €</b>	<b>5.880.221 €</b>	<b>6.011.780 €</b>	<b>1.025.850 €</b>	<b>20,6%</b>	<b>131.559 €</b>	<b>2,2%</b>
4	Sonderleistungen Verkäufe	- €	- €	- €	- €	0,0%	- €	0,0%
5	Sommerreinigung außerh. geschlossener Ortschaften	54.950 €	55.000 €	55.000 €	50 €	0,1%	- €	0,0%
6	Marktreinigung	32.067 €	30.000 €	30.000 €	- 2.067 €	-6,4%	- €	0,0%
7	Reinigung städtischer Grundstücke	138.546 €	110.000 €	130.000 €	- 8.546 €	-6,2%	20.000 €	18,2%
8	Erstattung Stadtsauberkeit	325.544 €	260.000 €	220.000 €	- 105.544 €	-32,4%	- 40.000 €	-15,4%
<b>9</b>	<b>Erträge HEB GmbH (Zeilen 4 bis 8)</b>	<b>551.106 €</b>	<b>455.000 €</b>	<b>435.000 €</b>	<b>- 116.106 €</b>	<b>-21,1%</b>	<b>- 20.000 €</b>	<b>-4,4%</b>
10	Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe	- €	- €	- €	- €	0,0%	- €	0,0%
11	Material	95.031 €	110.910 €	99.690 €	4.659 €	4,9%	- 11.220 €	-10,1%
12	Bezogene Leistungen	315.553 €	281.665 €	387.543 €	71.990 €	22,8%	105.878 €	37,6%
13	Personalaufwand	4.276.436 €	4.294.600 €	4.384.300 €	107.864 €	2,5%	89.700 €	2,1%
14	sonstiger betrieblicher Aufwand	104.400 €	249.891 €	322.648 €	218.249 €	209,1%	72.757 €	29,1%
15	Abschreibungen	51.574 €	116.747 €	81.391 €	29.817 €	57,8%	- 35.355 €	-30,3%
16	Zinsen	9.454 €	31.678 €	39.007 €	29.554 €	312,6%	7.329 €	23,1%
17	Interne Leistungsverrechnung (ILV) Fuhrpark	936.392 €	1.014.192 €	1.128.406 €	192.014 €	20,5%	114.214 €	11,3%
18	ILV Straßenreinigung	- 1.316.188 €	- 1.100.000 €	- 1.325.000 €	- 8.812 €	-0,7%	- 225.000 €	-20,5%
19	kalkulatorische Gewerbesteuer/LSP-Kürzung*	10.056 €	15.344 €	16.310 €	6.253 €	62,2%	966 €	6,3%
20	Umlage gemeinsamer Bereich **	907.846 €	1.109.866 €	1.178.539 €	270.693 €	29,8%	68.673 €	6,2%
21	Unternehmerwagnis (1%)	53.906 €	61.249 €	63.128 €	9.223 €	17,1%	1.879 €	3,1%
<b>22</b>	<b>Aufwand HEB GmbH (Zeilen 10 bis 21)</b>	<b>5.444.461 €</b>	<b>6.186.142 €</b>	<b>6.375.963 €</b>	<b>931.503 €</b>	<b>17,1%</b>	<b>189.822 €</b>	<b>3,1%</b>
<b>23</b>	<b>Nettoergebnis der HEB GmbH (Zeilen 22 - 9)</b>	<b>4.893.354 €</b>	<b>5.731.142 €</b>	<b>5.940.963 €</b>	<b>1.047.609 €</b>	<b>21,4%</b>	<b>209.822 €</b>	<b>3,7%</b>
24	19% MWST (2020: 16% MWST)	929.737 €	1.088.917 €	1.128.783 €	199.046 €	21,4%	39.866 €	3,7%
<b>25</b>	<b>Bruttoaufwand für Leistungen der HEB GmbH (Zeilen 23 +24)</b>	<b>5.823.092 €</b>	<b>6.820.059 €</b>	<b>7.069.746 €</b>	<b>1.246.655 €</b>	<b>21,4%</b>	<b>249.688 €</b>	<b>3,7%</b>
26	Personal- und Sachkosten der Fachbereiche	324.029 €	430.510 €	343.095 €	19.066 €	5,9%	- 87.415 €	-20,3%
<b>27</b>	<b>Summe Aufwand (Zeilen 25 + 26)</b>	<b>6.147.121 €</b>	<b>7.250.569 €</b>	<b>7.412.841 €</b>	<b>1.265.721 €</b>	<b>20,6%</b>	<b>162.272 €</b>	<b>2,2%</b>
<b>28</b>	<b>davon Allgemeininteressenanteil zu Lasten der Stadt Hagen</b>	<b>1.161.191 €</b>	<b>1.370.348 €</b>	<b>1.401.061 €</b>	<b>239.870 €</b>	<b>20,7%</b>	<b>30.713 €</b>	<b>2,2%</b>
<b>29</b>	<b>davon Anteil Gebührenhaushalt</b>	<b>4.985.930 €</b>	<b>5.880.221 €</b>	<b>6.011.780 €</b>	<b>1.025.850 €</b>	<b>20,6%</b>	<b>131.559 €</b>	<b>2,2%</b>

\*LSP = Leitlinie für Selbstkostenpreise und Preisprüfungen

\*\* Umlage für Gebäude, Werkstatt und Verwaltung bei der HEB- GmbH

Zeile		Summe	W	I	U
1	<b>Berechnung für 2025 nach Straßenklassen</b>				
2	<b>Straßenklassen</b>				
3	Veranlagungsmeter je Straßenklasse	1.133.398	785.034	254.718	93.646
4	Prozentualer Allgemeininteressenanteil		15%	25%	35%
5	Gesamtaufwand HEB und Stadt (aus Zeile 27 der Kalkulation) aufgeteilt nach anteiligen Veranlagungsmeter je Straßenklasse (vgl. Zeile 3)	7.250.569 €	5.022.016 €	1.629.481 €	599.072 €
6	abzgl. Allgemeininteressenanteil (vgl. Zeile 28 der Kalkulation) prozentual (vgl. Zeile 4) bezogen auf den Aufwand je Straßenklasse (vgl. Zeile 5)	1.370.348 €	753.302 €	407.370 €	209.675 €
7	Zwischenergebnis Anteil Gebührenhaushalt je Straßenklasse (Zeile 5 - 6)	5.880.221 €	4.268.714 €	1.222.111 €	389.397 €
8	abzgl. Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenaufgleich (vgl. Zeile 1 der Kalkulation) nach anteiligen Veranlagungsmetern je Straßenklasse (vgl. Zeile 3)	500.000 €	346.319 €	112.369 €	41.312 €
9	Gebührenaufkommen je Straßenklasse (Zeile 7 - 8)	5.380.221 €	3.922.395 €	1.109.741 €	348.085 €
10	<b>Gebührensatz pro Veranlagungsmeter je Straßenklasse (Zeile 9 : 3)</b>		<b>5,00 €</b>	<b>4,36 €</b>	<b>3,72 €</b>

11	<b>Berechnung für 2026 nach Straßenklassen</b>				
12	<b>Straßenklassen</b>	Summe	W	I	U
13	Veranlagungsmeter je Straßenklasse	1.134.576	785.827	254.961	93.788
14	Prozentualer Allgemeininteressenanteil		15%	25%	35%
15	Gesamtaufwand HEB und Stadt (aus Zeile 27 der Kalkulation) aufgeteilt nach anteiligen Veranlagungsmeter je Straßenklasse (vgl. Zeile 13)	7.412.841 €	5.134.262 €	1.665.808 €	612.771 €
16	abzgl. Allgemeininteressenanteil (vgl. Zeile 28 der Kalkulation) prozentual (vgl. Zeile 14) bezogen auf den Aufwand je Straßenklasse (vgl. Zeile 15)	1.401.061 €	770.139 €	416.452 €	214.470 €
17	Zwischenergebnis Anteil Gebührenhaushalt je Straßenklasse (Zeile 15 - 16)	6.011.780 €	4.364.123 €	1.249.356 €	398.301 €
18	zzgl. Ausgleich aktuelle Kostenunterdeckung (vgl. Zeile 1 der Kalkulation) nach anteiligen Veranlagungsmetern je Straßenklasse (vgl. Zeile 13)	800.000 €	554.094 €	179.775 €	66.131 €
19	Gebührenaufkommen je Straßenklasse (Zeile 17 - 18)	5.211.780 €	3.810.029 €	1.069.580 €	332.171 €
20	<b>Gebührensatz pro Veranlagungsmeter je Straßenklasse (Zeile 19 : 13)</b>		<b>4,85 €</b>	<b>4,20 €</b>	<b>3,54 €</b>

		Ist 2024		Plan 2025		Plan 2026		Veränderung Ist 2024 zu Plan 2026	Veränderung in %	Veränderung Plan 2025 zu Plan 2026	Veränderung in %
1a	Auflösung Sonderposten für Gebührenaussgleich		500.000 €		366.672 €		266.670 €	- 233.330 €	-46,7%	- 100.003 €	-27,3%
1b	Kostenüberdeckung		- 266.670 €					266.670 €	-100,0%	- €	0,0%
2	<b>Gebührenbedarf</b>		<b>558.714 €</b>		<b>588.176 €</b>		<b>921.290 €</b>	<b>362.576 €</b>	<b>64,9%</b>	<b>333.113 €</b>	<b>56,6%</b>
3	<b>Summe Ertrag (Zeilen 1 + 2)</b>		<b>792.771 €</b>		<b>954.849 €</b>		<b>1.187.960 €</b>	<b>395.189 €</b>	<b>49,8%</b>	<b>233.111 €</b>	<b>24,4%</b>
4	Winterdienst außerhalb geschlossener Ortschaften	199.066 €		235.000 €		200.000 €		934 €	0,5%	- 35.000 €	-14,9%
5	Reinigung städtischer Grundstücke	24.815 €		28.000 €		25.000 €		185 €	0,7%	- 3.000 €	-10,7%
6	<b>Erträge HEB GmbH (Zeilen 4 + 5)</b>		<b>223.881 €</b>		<b>263.000 €</b>		<b>225.000 €</b>	<b>1.119 €</b>	<b>0,5%</b>	<b>- 38.000 €</b>	<b>-14,4%</b>
7	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- 42.028 €		- €		- €		42.028 €	100,0%	- €	0,0%
8	Material	9.693 €		13.630 €		6.400 €		- 3.293 €	-34,0%	- 7.230 €	-53,0%
9	Bezogene Leistungen	184.120 €		414.170 €		420.370 €		236.250 €	128,3%	6.200 €	1,5%
10	Personalaufwand	143.543 €		203.400 €		242.500 €		98.957 €	68,9%	39.100 €	19,2%
11	sonstiger betrieblicher Aufwand	1.495 €		16.290 €		5.840 €		4.345 €	290,5%	- 10.450 €	-64,1%
12	Abschreibungen	13.246 €		17.807 €		56.890 €		43.644 €	329,5%	39.083 €	219,5%
13	Zinsen	2.901 €		4.487 €		24.590 €		21.689 €	747,6%	20.103 €	448,0%
14	Interne Leistungsverrechnung (ILV) Fuhrpark	356.519 €		273.144 €		332.136 €		- 24.383 €	-6,8%	58.992 €	21,6%
15	kalkulatorische Gewerbesteuer/LSP-Kürzung*	721 €		2.931 €		3.639 €		2.918 €	404,9%	708 €	24,1%
16	Umlage gemeinsamer Bereich **	306.196 €		224.225 €		316.215 €		10.020 €	3,3%	91.990 €	41,0%
17	Unternehmerwagnis (1%)	9.764 €		11.701 €		14.086 €		4.322 €	44,3%	2.385 €	20,4%
18	<b>Aufwand HEB GmbH (Zeilen 7 bis 17)</b>		<b>986.171 €</b>		<b>1.181.786 €</b>		<b>1.422.666 €</b>	<b>436.495 €</b>	<b>44,3%</b>	<b>240.880 €</b>	<b>20,4%</b>
19	<b>Nettoergebnis der HEB GmbH (Zeilen 18 - 6)</b>		<b>762.289 €</b>		<b>918.786 €</b>		<b>1.197.666 €</b>	<b>435.376 €</b>	<b>57,1%</b>	<b>278.880 €</b>	<b>30,4%</b>
20	19% MWST (2020: 16% MWST)		144.835 €		174.569 €		227.557 €	82.722 €	57,1%	52.987 €	30,4%
21	<b>Bruttoaufwand für Leistungen der HEB GmbH (Zeilen 19 + 20)</b>		<b>907.124 €</b>		<b>1.093.355 €</b>		<b>1.425.222 €</b>	<b>518.098 €</b>	<b>57,1%</b>	<b>331.867 €</b>	<b>30,4%</b>
22	Personal- und Sachkosten der Fachbereiche		149.903 €		179.776 €		158.724 €	8.820 €	5,9%	- 21.053 €	-11,7%
24	<b>Summe Aufwand (Zeilen 21 + 22)</b>		<b>1.057.028 €</b>		<b>1.273.132 €</b>		<b>1.583.946 €</b>	<b>526.918 €</b>	<b>49,8%</b>	<b>310.814 €</b>	<b>24,4%</b>
25	davon Allgemeininteressenanteil zu Lasten der Stadt Hagen		264.257 €		318.283 €		395.987 €	131.730 €	49,8%	77.704 €	24,4%
26	davon Anteil Gebührenzahler		792.771 €		954.849 €		1.187.960 €	395.189 €	49,8%	233.111 €	24,4%

\*LSP = Leitlinie für Selbstkostenpreise und Preisprüfungen

\*\* Umlage für Gebäude, Werkstatt und Verwaltung bei der HEB- GmbH

## 1. Frontmeter

WDS	Meter/Plan 2026	Meter/Plan 2025
A	369.347	369.775
B	136.043	135.989
C	284.159	283.159
<b>Gesamt</b>	<b>789.549</b>	<b>788.923</b>

## 2. Ermittlung der geleisteten Stunden im Winterdienst in der jeweiligen Stufe (Durchschnitt der letzten 3 Jahre)

WDS	Stunden	KM	Std./Km	%	
A	1.191,74	369,48	3,23	100%	
B	259,35	135,97	1,91	59%	von A
C	18,36	283,41	0,06	2%	von A
<b>Gesamt</b>	<b>1.469,45</b>	<b>788,86</b>			

## 3. Berechnung des Gebührensatzes

## A) Ermittlung des Gebührenaufwandes

<b>Gesamtaufwand</b>	<b>1.583.946,13</b>
Anteil Allgemeininteresse	-395.986,53
Entnahme Sonderposten für Gebühren	-266.669,79

## B) Ermittlung der gewichteten Frontmeter und des jeweiligen Gebührenaufkommens nach gewichteten Frontmeter

WDS	Meter	%	gewichtete Frontmeter		Gebührensatz(C)		Gebührenaufkommen
A	369.347	100%	369.347	X	3,4773404193 €	=	1.284.345,25 €
B	136.043	59%	80.450	X	3,4773404193 €	=	279.751,15 €
C	284.159	2%	5.708	X	3,4773404193 €	=	19.849,73 €
<b>Summe</b>			<b>455.505</b>				<b>1.583.946,13 €</b>

## C) Ermittlung des Gebührensatzes je lfd. Meter

Formel	Aufwand für Gebühr (A)	<b>1.583.946,13 Euro</b>	<b><u>3,4773404193 €/m</u></b>
	Gewichtete Frontmeter (B)	<b>455.505 Meter</b>	

## 4. Verteilung des Anteils Allgemeininteresse (3.A)

WDS	Gebührenaufkommen nach 3.B		Anteil in %	in €	Gebührenbedarf nach Abzug des Anteils Allgemeininteresse
A	1.284.345,25 €	abzüglich	83,33%	- 329.975,58 €	954.369,68 €
B	279.751,15 €		16,67%	- 66.010,95 €	213.740,19 €
C	19.849,73 €		0,00%	- €	19.849,73 €
<b>Summe</b>	<b>1.583.946,13 €</b>		<b>100,00%</b>	<b>- 395.986,53 €</b>	<b>1.187.959,59 €</b>

## 5. Verteilung der Auflösung/ Zuführung des Sonderpostens (Sopo) für den Gebührenausgleich

WDS	Gebührenaufkommen nach 4.		Auflösung/ Zuführung Sopo	Gebührenaufkommen nach Entnahme/ Zuführung
A	954.369,68 €	abzüglich/ zuzüglich	- 216.229,62 €	738.140,05 €
B	213.740,19 €		- 47.098,31 €	166.641,89 €
C	19.849,73 €		- 3.341,86 €	16.507,87 €
<b>Summe</b>	<b>1.187.959,59 €</b>		<b>- 266.669,79 €</b>	<b>921.289,81 €</b>

## 6. Ermittlung des Gebührensatzes je lfd. Meter in den drei Winterdienstklassen

WDS	Gebührenbedarf	Frontmeter	Gebührensatz /lfd. Meter
A	738.140,05 €	369.347	1,9985002 €
B	166.641,89 €	136.043	1,2249207 €
C	16.507,87 €	284.159	0,0580938 €

Der Gebührensatz für die Winterdienstgebühr beträgt somit in der

	2026	2025	Veränderung in Euro und Prozent	
WDS A	2,00 €	1,32 €	0,68 €	51,52%
WDS B	1,22 €	0,66 €	0,56 €	84,85%
WDS C	0,06 €	0,03 €	0,03 €	100,00%

WDS = Winterdienststufe

## **Anlage 5: Erläuterung zu der Berechnung der Winterdienstgebühr**

1. Ermittlung der Frontmeter in den einzelnen Winterdienststufen (WDS). Es gibt die Stufen A (höchste Winterwartungspriorität), B (nachrangige Winterwartungspriorität) und C (ausschließlich im Interesse der Anlieger).
2. Die in den einzelnen Stufen geleisteten Stunden werden durch die Kilometer im Durchschnitt der letzten drei Jahre geteilt. So erhält man Stunden pro Kilometer. Stufe A wird als Maßstab zu 100 % festgelegt und dient als Basis für das Verhältnis zu B und C.
3. Berechnung des Gebührensatzes
  - A) Von dem Gesamtaufwand (1.583.946,13 €) wird der Allgemeininteressenanteil (-395.986,53 €) errechnet und zur Kenntnis neben der vorgesehenen Auflösung/Zuführung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich (-266.669,79 €) ausgewiesen.
  - B) Danach werden die Frontmeter im Verhältnis zueinander gewichtet und mit dem Gebührensatz, der aus der Division Aufwand (A) durch gewichtete Frontmeter
  - C) entsteht, multipliziert. So entsteht das Gebührenaufkommen in den einzelnen WDS, das in Summe den Gesamtaufwand decken würde.
4. Verteilung des Allgemeininteressenanteils

Der Gesamtaufwand der Winterwartung muss in dem Umfang von der Stadt aus allgemeinen Haushaltsmitteln getragen werden, wie ein öffentliches Interesse an der Winterwartung besteht. Der Restaufwand ist durch die Gebührenzahler zu tragen. Der Allgemeininteressenanteil reduziert den Gebührenbedarf der Stufen A und B. Da in Stufe C keine Reinigung im öffentlichen Interesse stattfindet, erhält diese Stufe auch keine Entlastung.

Der so ermittelte Gebührenbedarf nach Abzug des Allgemeininteressenanteils in den einzelnen Stufen ergibt das Gebührenaufkommen (1.187.959,59 €).
5. Verteilung der Auflösung/ Zuführung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich

Die Entnahme/ Zuführung von Gebührenüberschüssen bzw. –unterdeckungen aus Vorjahren erfolgt unter Berücksichtigung der Aufteilung nach gewichteten Frontmetern.
6. Zur Ermittlung des Gebührensatzes pro laufenden Frontmeter wird der Gebührenbedarf nach Abzug des Allgemeininteressenanteils und nach Entnahme aus dem Sonderposten durch die jeweiligen Frontmeter in den einzelnen Stufen dividiert.



# Konsolidierungsmaßnahmen Haushaltssicherungskonzept (HSK)

Produktgruppe	Vorstandsbereich	Amt/Fachbereich	Maßnahmen-Nr.	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmenbeschreibung	Startjahr der Maßnahme	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
0220	VB 4	32	24_32.001	<b>Ertragssteigerung bei den Bußgeldern im Bereich Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Bürgerdienste (Teilplan 0220)</b>	Mehrerträge im Bereich der Bußgelder durch die Installation einer neuen Geschwindigkeitsmessanlage an der Auffahrt zur A45 Hagen-Süd, Änderungen im Bußgeldkatalog (BKat-Novelle), neue Messtechnik bei der stationären Geschwindigkeitsüberwachung und Anpassung der Bußgelder für Geldspielgeräte und Gaststätten. Aus dem Haushalts-sicherungskonzept 2022 fließt die Maßnahme 22_32.001 ein.	2024	775.000	775.000	775.000	775.000	775.000
0220	VB 4	32	24_32.002	<b>Ertragssteigerung bei den Verwaltungsgebühren im Bereich Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Bürgerdienste (Teilplan 0220)</b>	Mehrerträge bei den Verwaltungsgebühren durch Erweiterung der Bewohnerparkzonen, Einführung von Sondernutzungen für Schwertransporte, Anpassung der Gebühren für verkehrsrechtliche Genehmigungen und Gebührenanpassungen im Standesamtswesen.	2024	455.000	455.000	455.000	455.000	455.000
0220	VB 4	32	24_32.003	<b>Frontkamera: Erhöhung der Einnahmen bei der mobilen Verkehrsüberwachung</b>	Nutzung einer zweiten Kamera zur parallelen Frontmessung im mobilen Messfahrzeug zur Geschwindigkeitsüberwachung.	2024	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
0223	VB 4	69	24_69.001	<b>Senkung der Impfkosten im Bereich Tier- und Verbraucherschutz</b>	Minderaufwand im Bereich Tier- und Verbraucherschutz durch die eigenständige Durchführung von Impfungen und Untersuchungen/ Behandlungen der Tierheimtiere und dadurch Senkung der Impf- und Tierarztkosten.	2024	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Produktgruppe	Vorstandsbereich	Amt/Fachbereich	Maßnahmen-Nr.	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmenbeschreibung	Startjahr der Maßnahme	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
0910	VB 5	61	<b>24_61.002</b>	<b>Sachkosteneinsparung im Bereich Raumplanungen (Teilplan 0910)</b>	Einsparungen im Bereich Raumplanungen bei den Aufwendungen für Prüfung und Beratung.	2024	254.000	254.000	254.000	254.000	254.000
1172	VB 4	69	<b>24_69.002</b>	<b>Erhöhung der Bußgelder Abfall im Bereich Abfallwirtschaft und Bodenschutz</b>	Mehrerträge im Bereich Abfallwirtschaft und Bodenschutz durch die Erhöhung der Bußgelder für Abfall.	2024	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
1172	VB 4	69	<b>24_69.003</b>	<b>Kürzungen von Ersatzvornahmen im Bereich Abfallwirtschaft und Bodenschutz</b>	Einsparung bei den Aufwendungen im Bereich Abfallwirtschaft und Bodenschutz bei den Mitteln für Ersatzvornahmen.	2024	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
1210	VB 5	60	<b>24_60.004</b>	<b>Sachkosteneinsparung im Bereich Öffentliche Infrastruktur (Teilplan 1210)</b>	Aufwandsreduzierungen bei der Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens durch den Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) und Verringerung des Erneuerungsumfangs bei der öffentlichen Straßenbeleuchtung durch die Stadtbeleuchtung Hagen (SBH).	2024	0	0	0	0	0
1270	VB 5	60	<b>24_60.007</b>	<b>Ausbau ÖPNV</b>	Mit den Beschlüssen 0222/2023 und 0222-1/2023 wurde die Beauftragung externer Gutachten für den Ausbau des lokalen ÖPNV-Netzes beschlossen. Durch Verzicht auf die Umsetzung wird der entsprechende Prüfungs-/ Beratungsaufwand eingespart.	2024	0	0	0	0	0

Produktgruppe	Vorstandsbereich	Amt/Fachbereich	Maßnahmen-Nr.	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmenbeschreibung	Startjahr der Maßnahme	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1310	VB 5	60	<b>24_60.006</b>	<b>Sachkosteneinsparung im Bereich Öffentliches Grün (Teilplan 1310)</b>	Sachkosteneinsparung im Bereich Öffentliches Grün bei der Unterhaltung und Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens durch den Wirtschaftsbetrieb Hagen.	2024	0	0	0	0	0
1320	VB 4	69	<b>24_69.004</b>	<b>Ertragssteigerung im Bereich Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft (Teilplan 1320)</b>	Ertragssteigerung im Bereich Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft durch die Erhöhung der Bußgelder im Naturschutz und die Erhebung von Verwaltungsgebühren bei Ölunfällen.	2024	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
1320	VB 4	69	<b>24_69.005</b>	<b>Sachkosteneinsparung im Bereich Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft (Teilplan 1320)</b>	Einsparungen im Bereich Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft, z.B. durch Kürzungen bei den Ausgaben für Gewässerproben und bei den Ausgaben von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen für den Gewässerwart.	2024	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
1410	VB 4	69	<b>24_69.006</b>	<b>Sachkosteneinsparung im Bereich Umwelt- und Immissionsschutz (Teilplan 1410)</b>	Einsparung bei den Aufwendungen im Bereich Umwelt- und Immissionsschutz, indem der Umweltag nicht mehr durchgeführt wird und die Nachhaltigkeitsstrategie nicht weiterentwickelt und umgesetzt wird.	2024	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
1410	VB 4	69	<b>24_69.007</b>	<b>Sachkosteneinsparung/ Ertragssteigerung beim Umweltamt</b>	Sachkosteneinsparung bzw. Ertragssteigerung beim Umweltamt. Die Einsparung erfolgt im Bereich der Umweltplanung.	2024	12.264	12.264	12.264	12.264	12.264
1531	VB 2	VB 2	<b>24_VB 2.001</b>	<b>HVG Adventsverkehr</b>	Die Zuschusszahlung an die Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (HVG) für den bisher angebotenen kostenlosen Adventsverkehr wird eingestellt.	2024	95.200	95.200	95.200	95.200	95.200

Produktgruppe	Vorstandsbereich	Amt/Fachbereich	Maßnahmen-Nr.	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmenbeschreibung	Startjahr der Maßnahme	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030
1531	VB 2	VB 2	<b>24_VB 2.003</b>	<b>Abwicklung WBH</b>	Mehrertrag durch eine höhere Ausschüttung des Wirtschaftsbetriebes Hagen. Aus dem Haushaltssicherungskonzept 2022 fließt die Maßnahme 22_VB2.001 ein.	2024	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
1531	VB 2	VB 2	<b>24_VB 2.004</b>	<b>Abwicklung HVG-Konzern</b>	Höhere anteilige ENERVIE Dividende an die HVG und dadurch Reduzierung des städtischen Zuschusses an die Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (HVG). Aus dem Haushaltssicherungskonzept 2022 fließt die Maßnahme 22_VB2.002 ein.	2024	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
1531	VB 2	VB 2	<b>24_VB 2.005</b>	<b>Gewinnausschüttung Sparkasse</b>	Erhöhung der Gewinnausschüttung der Sparkasse um weitere zwei Millionen Euro für die Stadt Hagen für die Jahre 2024/2025.	2024	0	0	0	0	0